

Chronik

Berichte und Bilder



2013

Vorwort

Unsere Beiträge erheben nicht den Anspruch auf Vollständigkeit. Es ist vielmehr unser ehrliches Bestreben, durch das Sammeln und Zusammentragen alter Unterlagen diese chronologisiert der Nachwelt in Form einer Vereinschronik zu hinterlassen. In dieser Chronik des TSV 1910 Marquartstein e.V., ist der Lebensweg des Vereins, so gut es möglich war, aufgezeigt.



TSV Marquartstein TSV - Badminton

TSV Marquartstein erfolgreich in der Badminton-Freizeit-Liga gegen TSV Chieming



Am 27.11.2012 führen sechs Spielerinnen und Spieler der Abteilung Badminton des TSV Marquartstein zum zweiten Freizeittagspiel nach Chieming.

Die beiden Herrendoppel gegen TSV Chieming bestritten Andreas Hinterseer mit Michael Endres und Peter von Rönne mit Eckart Schöniger. Beide Teams konnten ihre Spiele klar für sich entscheiden. Das Dameneinzel gewann Laura Tarutyte, die ihre Gegnerin ebenfalls in zwei Sätzen bezwang.

Die anschließenden beiden Herrreneinzel wurden von Harry Renz und Peter von Rönne ausgetragen. Auch diese konnten ihre Spiele für sich verbuchen. Im letzten Spiel der Begegnung, dem gemischten Doppel, traten Laura Tarutyte mit Michael Endres an, denen ihre Gegenspieler vor allem im zweiten Satz kaum noch etwas entgegenzusetzen hatten.

In allen Spielen wurde von beiden Seiten hart, aber dennoch fair um jeden Ball gekämpft und es ergaben sich schöne Spielzüge. Die Begegnung konnte die Mannschaft des TSV Marquartstein mit einem 6:0 für sich verbuchen.

Spieltermine und Ergebnisse zur Freizeitliga unter: www.alleturniere.de

Weitere Informationen auf unserer Internetseite unter <http://badminton.tsv-marquartstein.de>



TSV - Karate

**Realistische Selbstverteidigung mit SV-Trainer
Alexander Masserow**

Neues Thementraining: Befreiung bei Fassen, Greifen, u. a.

Wann: am 26. Januar 2013 (Samstag)
von 09:00 Uhr bis 12:15 Uhr

Wo: Turnhalle Landschulheim Marquartstein

Wer: alle, die sich wehren wollen, ab 14 Jahre.
Kampfsportvorkenntnisse nicht erforderlich

Mitnehmen: Hallenturnschuhe, bequeme (Sport)kleidung und
9,00 EUR (TSV-Mitglieder kostenfrei)

Infos und Anmeldung bei Peter Lloyd, 08641/695515
bzw. karate@anwalt-lloyd.de

www.karate.tsv-marquartstein.de

Karateanfängerkurse

Zur Erinnerung: am Freitag, 18.01.13 um 18.00 Uhr beginnen in der Realschulturnhalle zeitgleich die angekündigten Anfängerkurse für Kinder ab 8 Jahre und für Erwachsene. Infos unter 08641/695515 und www.karate.tsv-marquartstein.de.

Trudi

TSV - Ski-Alpin

2. Schüler-Sparkassen-Cup des SV Inngau:

Bereits vor Weihnachten veranstaltete der SV Inngau in Hochfugen die ersten beiden Sparkassen-Cups für die Schüler U12 und U14. Am Start war auch die gesamte Schüler-Mannschaft der TGA mit Ihrem Trainer Markus Koch. Mit Selina Hammerschmid, Korbinian Schrittenlocher und Florian Just waren auch drei Schüler vom TSV Marquartstein dabei, die alle in der Klasse U12 (Jahrgänge 1999 + 2000) starteten.

Am Samstag lief es für unsere drei Läufer schon recht ordentlich. Selina erreichte Platz 9 (1:35,14 min), Korbinian wurde 15. (1:36,27 min) und Florian erreichte den 20. Platz (1:41,21 min). Am Sonntag stand abermals ein Riesentorlauf auf dem Programm, wobei sich alle drei Marquartsteiner nochmals deutlich steigern konnten und sehr gute Platzierungen erreichten. Selina Hammerschmid erreichte Platz 6 (1:29,09 min), wobei Sie nach dem ersten Lauf noch auf Platz 2 lag. Korbinian Schrittenlocher erreichte einen hervorragenden 7. Platz (1:30,16 min) und war damit, genau wie Selina Hammerschmid, bester Chiemgauer in der Klasse U14. Florian Just wurde 24. (1:35,64 min).

1. VR-Cup in Reit im Winkl:

Am Neujahrestag war es für unsere Skikinder endlich soweit. Das erste Rennen um den VR-Cup 2013 fand am Hausberg in Reit im Winkl statt. Es waren 65 Nachwuchsskirennläufer am Start. Startberechtigt waren alle Kinder bis zum Jahrgang 1999 aus den sechs Achenal-Vereinen sowie dem SC Kössen. Auf dem Programm stand ein Vielseitigkeitslauf mit zwei Durchgängen, wobei die bessere Zeit in die Wertung kam.

Leonie Hammerschmid und Pirmin Schrittenlocher mit Tagesbestzeit:

Die Tagesbestzeiten erzielten diesmal zwei Läufer vom TSV Marquartstein. Leonie Hammerschmid (36,61 Sek.) bei den Mädchen und Pirmin Schrittenlocher (35,25 Sek.) bei den Buben kamen mit den eisigen Bedingungen am besten zurecht und waren die Schnellsten bis zur Klasse Schüler 10. Da der VR-Cup als Kinder-Skirennen ausgeschrieben ist, führen die Schülerklassen S12 und S14 bezüglich der Tagesbestzeit außer Konkurrenz. Die Schnellsten der Schülerklassen waren die beiden Zwillinge Verena und Lukas Schmuck vom WSV Reit im Winkl.



Mit Leonie Hammerschmid und Pirmin Schrittenlocher führen diesmal zwei Läufer vom TSV Marquartstein die Tagesbestzeit beim 1. VR-Cup

Aber auch alle anderen 16 Läufer vom TSV Marquartstein führen tolle Zeiten. Kilian Noichl (Zwervergl Buben) und Lilli Schrittenlocher (Schüler 8) sorgten für zwei weitere Klassensiege. Außerdem gab es durch Linus Strasser, Christina Noichl und Martin Aigner noch drei 2. Plätze, sowie zwei weitere 3. Plätze. Pech hatte Sophie Plenk, die bei Ihrem ersten Rennen wegen zweier Torfehler disqualifiziert werden musste.

Die meisten Klassensiege (jeweils 4) gingen an den TSV Marquartstein und den WSV Reit im Winkl. Der SC Kössen konnte drei Klassensiege erringen. Der zweite VR-Cup findet am 06. Januar 2013 in Kössen statt.



Kilian Noichl (Mitte) und Linus Strasser (links) erringen in der Klasse Zwervergl Buben einen Doppelsieg für den TSV Marquartstein.

Die Ergebnisse im Überblick:

Zwervergl Mädchen:

- 1. Annalena Schmid (SC Kössen) 44,91 sek.
- 2. Mona Aumann (ASV Oberwössen) 46,01 sek.
- Sofie Plenk (TSV M'stein) disqualifiziert

Zwervergl Buben:

- 1. Kilian Noichl (TSV M'stein) 43,11 sek.
- 2. Linus Strasser (TSV M'stein) 44,82 sek.
- 3. Veit Mayer (WSV Reit im Winkl) 51,01 sek.

Schüler 8 weiblich:

- 1. Lilly Schrittenlocher (TSV M'stein) 46,61 sek.
- 2. Trine Göpfert (WSV Reit im Winkl) 55,26 sek.

Schüler 9 männlich:

- 1. Kilian Endstrasser (SC Kössen) 36,37 sek.
- 2. Quirin Raubinger (WSV Reit im Winkl) 37,15 sek.
- 3. Christoper Ortner (SC Kössen) 38,55 sek.
- 9. Christian Aigner (TSV M'stein) 43,84 sek.

Schüler 9 weiblich:

- 1. Leonie Hammerschmid (TSV M'stein) 36,61 sek.
- 2. Christina Noichl (TSV M'stein) 38,88 sek.
- 3. Philomena Steffl (TSV M'stein) 40,04 sek.
- 6. Alina Kuntz (TSV M'stein) 43,21 sek.

Schüler 9 männlich:

- 1. Pirmin Schrittenlocher (TSV M'stein) 35,25 sek.
- 2. Benjamin Harwalik (SC Grassau) 35,76 sek.
- 3. Daniel Steindl (SC Kössen) 37,76 sek.
- 4. Simon Plenk (TSV M'stein) 40,68 sek.
- 5. Lennart Klippel (TSV M'stein) 41,56 sek.
- 8. Veit Bachmann (TSV M'stein) 45,44 sek.
- 9. Samuel Flammersberger (TSV M'stein) 48,99 sek.

Schüler 12 männlich:

- 1. Tobias Steindl (SC Kössen) 33,33 sek.
- 2. Martin Aigner (TSV M'stein) 36,47 sek.
- 3. Felix Färbinger (SV Unterwössen) 36,82 sek.

Schüler 14 männlich:

- 1. Lukas Schmuck (WSV Reit im Winkl) 31,64 sek.
- 2. Martin Trattler (WSV Reit im Winkl) 31,76 sek.
- 3. Korbinian Schrittenlocher (TSV M'stein) 33,52 sek.



Lilli Schrittenlocher gewinnt die Klasse Schüler 8 weiblich.

Clubmeisterschaft 2013:

Die Clubmeisterschaft Ski-Alpin findet am Sonntag, den 20. Januar 2012 am Hausberg in Reit im Winkl statt. Start ist um 10 Uhr. Gefahren werden zwei Durchgänge. Treffpunkt für alle Helfer ist um 8.30 Uhr am Hausberg.

Die Vorstandschaft hofft wieder auf zahlreiche Beteiligung und viele Helfer, damit die Clubmeisterschaft wieder ein voller Erfolg (so wie im letzten Jahr) wird. Angesprochen sind nicht nur unser „Ski-Profis“, sondern auch wieder alle Hobbyfahrer und sämtliche Eltern der Kinder, um den familiären Charakter dieser Veranstaltung beizubehalten. Wir bitten um Voranmeldung bei Stefan Höger (Tel. 5617) oder Heinz Hammerschmid (Tel. 698446).

Die Siegerehrung findet ab ca. 17 Uhr beim Gasthof Ott in Staudach statt.

TSV - Ski-Langlauf



Geglückter Start in die Langlaufsaison



Die zwei jüngsten Teilnehmer. Auf der Heimloipe in Piesenhausen. Vorne Althammer Valentin, hinten Hammerschmid Leonie.



Regen, Sonne und Graupelschauer bildeten den Rahmen für das erste Rennen der Langlauf-Saison 2012/13 in Reit im Winkl. Auf der Rennstrecke im Langlaufstadion

fand am 16.12. ein Skating-Rennen, sowohl als Wertung der Sparkassen -Langlauf-Tournee für die Läufer der Vereine des Skiverbandes Chiemgau, als auch als überregional besetztes Rennen im Rahmen des Grenzland-Cups, statt. So fanden sich insgesamt 347 Starterinnen und Starter aus Bayern und Tirol zum Saison-Auftakt ein.

Trotz des vorangegangenen Regens präsentierte sich die Loipe in sehr gutem, wengleich anfangs sehr glattem bis vereistem Zustand. Die schnellen Verhältnisse machten vor allem die Abfahrten und engen Kurven zu einer skitechnischen Herausforderung.

Der TSV Marquartstein schickte sechs Läuferinnen und Läufern ins Rennen. Als erste ging Leonie Hammerschmid in der mit 30 Läuferinnen besetzten Klasse S10w an den Start. Trotz sehr geringem Trainingsaufwand lief sie ein hervorragendes Rennen und wurde souveräne Zweite. In der gleichen Altersklasse bei den Buben startete Valentin Althammer. Auch er meisterte die anspruchsvolle 2 Km-Runde bravurös und kam bei 28 Teilnehmern auf Rang 11.

Gesamtsiegerin der Chiemgau Langlaufturnee 2011/2012 Sophie Lechner musste in der Klasse S12w zweimal die 1,5 Km-Runde laufen. Auch sie kam sturzfrei ins Ziel und wurde hervorragende Dritte. Dieselbe 3-Km-Strecke lief auch Selina Hammerschmid. Ebenfalls wie ihre Schwester, spezialisiert auf Ski Alpin, wurde Selina unter dem starken Teilnehmerfeld Zehnte. Bei den Buben in der S13m startete Fabian Butz, der erst letzte Saison mit dem Skaten begonnen hat und in diesem Jahr in den Rennsport eingestiegen ist.

Fabian meisterte die Runde bravurös und wird mit Sicherheit in den nächsten Rennen noch weitere Plätze gutmachen können. Heinz Hammerschmid in der AK II landete nach einem hervorragenden 7,5 Km-Rennen, in dem elf Teilnehmer starken Feld auf Rang zwei. Die Form stimmt also und die nächsten Rennen können kommen.

Das zweite Rennen im Rahmen der Sparkassen Langlaufturnee musste wegen Schneemangel leider abgesagt werden.

Dank unbürokratischer Bauern, Grundstückbesitzern und unseren Bürgermeister Andreas Dögerl „Neue Heimloipe in Piesenhausen“



Mit dem ersten großen Schnee, Mitte Dezember, wurde eine neue Heimloipe in Piesenhausen gezogen. Die Loipe führte von der „Spinne“ Richtung Hochplattenbahn, am Waldrand entlang bis in die Unterleiten. Die neue Streckenführung macht einfach Sinn, da man in den letzten Jahren immer wieder beobachten konnte dass sich hier am Waldrand entlang der Schnee wesentlich länger hält und auch vom Wind nicht verblasen wird.

Dank Sepp Irrfacher aus Schleching, der mit seinem Spurgerät mehrmals von Schleching nach Marquartstein spurte, konnten bereits am Mittwoch den 12. Dezember die ersten Trainingseinheiten absolviert werden. Der Andrang auf die Loipe war groß und so trainierten dann am Freitag zur regulären Trainingszeit ca. 20 Kinder mit Ihren Trainern. Im Anschluss an das Freitagstraining luden Steffi und Joschi spontan zu einem Schneefest ein. Mit Glühwein und Selbstgebackenen Plätzchen wurde lange gefeiert und gelacht. Ein besonderer Dank gilt allen Bauern und Grundstückseigentümern für die Spontane Zusage über deren Wiesen und Felder die Spuren zu ziehen. Auch möchten wir uns im Namen der Langlaufabteilung bei Bürgermeister Andreas Dögerl bedanken, der ebenfalls sofort grünes Licht für die zusätzliche Streckenführung gab.

Die neue Loipe trotzte auch lange dem Regen und den milden Temperaturen, war auf der alten Loipe nahe Märchenpark und Richtung Grassau der Schnee schon längst weg, konnte man auf der neuen Loipe immer noch laufen.

Jetzt hoffen wir auf den nächsten großen Schnee, damit wir wieder vor Ort trainieren können.

Hammerschmid und Harwalik siegen

2. VR-Cup am Unternberg mit 65 Teilnehmern

Aufgrund der starken Regenfälle am Dreikönigstag musste der 2. VR-Cup um eine Woche verschoben werden. Bei nun bestem Skiwetter und Neuschnee richtete der SC Kössen am Unternberg in Kössen das zweite Rennen aus. Startberechtigt waren alle Kinder bis zum Jahrgang 1999 aus den sechs Achenal-Vereinen sowie dem SC Kössen.

Auf dem Programm stand ein schnell gesetzter Riesentorlauf mit zwei Durchgängen, wobei die bessere Zeit in die Wertung kam. Aufgrund der guten Bedingungen schafften es viele Kinder, sich im zweiten Lauf nochmals zu verbessern. Die Tagesbestzeiten bis zur Klasse Schüler 10 erzielten diesmal Leonie Hammerschmid (39,38 Sekunden) vom TSV Marquartstein und Benjamin Harwalik (40,35 Sekunden) vom SC Grassau. Ihnen am nächsten kamen Christina Noichl und Pirmin Schrittenlocher, beide vom TSV Marquartstein. Bei den Buben konnte sich Benjamin Harwalik um ganze 13 Hunderts-

tel durchsetzen.

Da der VR-Cup als Kinder-Skirennen ausgeschrieben ist, fuhren die Schülerklassen S12 und S14 bezüglich der Tagesbestzeit außer Konkurrenz. Die Schnellsten der Schülerklassen waren Selina Hammerschmid (37,19 Sekunden) vom TSV Marquartstein und Martin Trattler (35,30 Sekunden) vom WSV Reit im Winkl. Die meisten Klassensiege (nämlich vier) gingen an den TSV Marquartstein. Der dritte VR-Cup findet am 15. Februar in Reit im Winkl statt. Die Ergebnisse:

Zwergel U7, Mädchen: 1. Mona Aumann, ASV Oberwössen. **Buben:** 1. Linus Strasser, TSV Marquartstein.

Schüler U8, Mädchen: 1. Lilli Schrittenlocher, TSV Marquartstein. **Buben:** 1. Veit Raubinger, WSV Reit im Winkl.

Schüler U9, Buben: 1. Christopher Ortner, SC Kössen.

Schüler U10, Mädchen: 1. Leonie Hammerschmid, TSV Marquartstein. **Buben:** 1. Benjamin Harwalik, SC Grassau.

Schüler U12, Mädchen: 1. Hannah Sieberer, SC Kössen. **Buben:** 1. Leonardo Stumbeck, SC Kössen.

Schüler U14, Mädchen: 1. Selina Hammerschmid, TSV Marquartstein. **Buben:** 1. Martin Trattler, WSV Reit im Winkl. re

TSV - Ski-Alpin

Leonie Hammerschmid gewinnt Kinder-Sparkassen-Cup in Reit im Winkl

Bei starkem Regen fand in Reit im Winkl am Hausberg der ersten Kinder-Sparkassen-Cup der Saison 2013 statt. Trotz aufgeweichter Piste präparierte der WSV Reit im Winkl, unter der Organisation von Sportwart Andi Schmuck und seinen zahlreichen Helfern zwei faire Läufe für die knapp 80 Kinder. Startberechtigt waren die Kinder der Jahrgänge 2003 bis 2006 vom Skiverband Chiemgau. Somit hatten die Marquartsteiner Kinder erstmals die Möglichkeit, sich mit den starken Läufern aus dem Berchtesgadener Land zu messen. Der TSV Marquartstein war mit insgesamt 11 Kindern der zahlenmäßig stärkste Verein dieser Veranstaltung.

Die Tagesbestzeit bei den Mädchen (1:09,32 min) fuhr Leonie Hammerschmid (TSV Marquartstein), die sich mit über fünf Sekunden Vorsprung auf Sophie Spark (SC Traunstein) durchsetzen konnte. Dritter in der Klasse U10 weiblich wurde Julia Hasky vom WSV Königsee. Christina Noichl (Platz 4) und Philomena Steffl (Platz 6) konnten weitere Spitzenplatzierungen erreichen. Pech hatte Lilli Schrittenlocher, die am letzten Tor vorbeifuhr und damit einen möglichen Sieg in der Klasse U8 versenkte.

Die Schnellste Zeit bei den Buben (1:07,13 min) fuhr Simon Bolz (WSV Bischofswiesen), der sich damit ebenso deutlich vor Simon Putz (SC Schellenberg) und Benjamin Harwalik (SC Grassau) durchsetzen konnte. Auch Pirmin Schrittenlocher hatte Pech, der auf Grund eines Torfehlers im ersten Lauf disqualifiziert wurde. Ansonsten wäre Platz 2 möglich gewesen. Beste Marquartsteiner wurde Lennart Klippel auf Platz 17. Einen guten 5. Platz belegte Linus Strasser in der Klasse U8 und war damit bester des Jahrganges 2006. Der zweite Kinder-Sparkassen-Cup findet am 3. Februar am Grünstein (WSV Königsee) statt.



Das Bild zeigt die beiden Tagesschnellsten Leonie Hammerschmid (TSV Marquartstein) und Simon Bolz (WSV Bischofswiesen), sowie Simon Hechtl (Sparkasse) und Andi Schmuck (WSV Reit im Winkl).

Schüler U8 (Weiblich):

- | | |
|-------------------------------------|--------------|
| 1. Michaela Päuser (SC Anger) | 1:30,29 min. |
| 2. Laura Kretz (TSV Tengling) | 1:30,78 min. |
| 3. Miriam Moser (SC Inzell) | 1:30,92 min. |
| Lilly Schrittenlocher (TSV M'stein) | Torfehler |

Schüler U8 (Männlich):

- | | |
|---------------------------------------|--------------|
| 1. Maximilian Reiter (SC Ruhpolding) | 1:18,64 min. |
| 2. Veit Raubinger (WSV Reit im Winkl) | 1:20,27 min. |
| 3. Tim Renoth (SC Schellenberg) | 1:25,12 min. |
| 5. Linus Strasser (TSV M'stein) | 1:28,51 min. |
| Kilian Noichl (TSV M'stein) | Torfehler |

Schüler U10 (Weiblich):

- | | |
|--------------------------------------|--------------|
| 1. Leonie Hammerschmid (TSV M'stein) | 1:09,32 min. |
| 2. Sophie Spark (SC Traunstein) | 1:14,46 min. |
| 3. Julia Haskyy (WSV Königsee) | 1:16,03 min. |
| 4. Christina Noichl (TSV M'stein) | 1:16,60 min. |



TSV Marquartstein

TSV - Badminton

BADMINTON SCHNUPPERKURS des TSV Marquartstein

Sind die guten Vorsätze für mehr Sport im neuen Jahr noch nicht in die Tat umgesetzt? Ist das Laufband zu langweilig? Schauen einen die Geräte im Fitnessstudio nur mit ernster Miene an? Dann gibt es Abhilfe. Die Badmintonabteilung des TSV Marquartstein lädt zu einem Schnupperkurs für Erwachsene ein. Der Kurs richtet sich an Anfänger, Neueinsteiger und alle, die nach längerer Pause mal wieder den Badmintonschläger in die Hand nehmen wollen.

vom **1. bis 22. Februar 2013 immer freitags**
von **20:00 bis 21:15 Uhr**
in der **Turnhalle der Realschule Marquartstein**
bis max. 12 Personen (min. 6 Personen)
Lerninhalt: grundlegende Schlag-, Lauf- und Spieltechniken im Badminton

Nach der Übungsstunde besteht die Möglichkeit zum freien Spiel bis 22:00 Uhr.
Federbälle und Badmintonschläger können vom Verein zur Verfügung gestellt werden. Wichtig sind gut sitzende Sportschuhe mit hellen Sohlen.

Kurskosten: 12 € für Nichtmitglieder (am ersten Trainingsabend bar zu bezahlen)
Vereinsmitglieder frei (bei Neuanmeldungen zum TSV Marquartstein wird der Beitrag auf den Jahresbeitrag 2013 angerechnet)

Anmeldungen bitte bis spätestens 30. Januar

Rückfragen telefonisch oder per Mail an:

Peter von Rönne
Mobil: 01 60-90 96 13 02
Peter.Roenne@gmx.de

Andreas Hinterseer
Tel.: 0 86 41-18 51
HINTERSEERBad@aol.com



6. Philomena Steffi (TSV M'stein)	1:20,67 min.
13. Alina Kuntz (TSV M'stein)	1:26,39 min.

Schüler U10 (Männlich):

1. Simon Bolz (WSV Bischofswiesen)	1:07,13 min.
2. Simon Putz (SC Schellenberg)	1:10,33 min.
3. Benjamin Harwalik (SC Grassau)	1:11,75 min.
17. Lennart Klippel (TSV M'stein)	1:24,48 min.
22. Samuel Flammersberger (TSV M'stein)	1:31,21 min.
23. Christian Aigner (TSV M'stein)	1:31,41 min.
Pirmin Schrittenlocher (TSV M'stein)	Torfehler

2. VR- Cup am Unternberg mit 65 Teilnehmern

Aufgrund der starken Regenfälle am Dreikönigstag musste der 2. VR-Bank um eine Woche verschoben werden. Bei nun bestem Skiwetter und Neuschnee richtete der SC Kössen am Unternberg in Kössen das zweite Rennen aus. Startberechtigt waren alle Kinder bis zum Jahrgang 1999 aus den sechs Achantal-Vereinen sowie dem SC Kössen.

Auf dem Programm stand ein schnell gesetzter Riesentorlauf mit zwei Durchgängen, wobei die bessere Zeit in die Wertung kam. Aufgrund der guten Bedingungen schafften es viele Kinder, sich im zweiten Lauf nochmals zu verbessern. Die Tagesbestzeiten bis zur Klasse Schüler 10 erzielten Leonie Hammerschmid (39,38 Sek.) vom TSV Marquartstein und Benjamin Harwalik (40,35 Sek.) vom SC Grassau. Ihnen am nächsten kamen Christina Noichl und Pirmin Schrittenlocher, beide vom TSV Marquartstein. Bei den Buben konnte sich Benjamin Harwalik um ganze 13 Hundertstel durchsetzen.

Einen Doppel-Erfolg für den TSV gab es in der Klasse Zwergerl Buben durch Linus Strasser und Kilian Noichl. Bei den Mädchen U10 konnte der TSV Marquartstein wieder einmal alle drei Stockerplätze erkämpfen. Da der VR-Cup als Kinder-Skirennen ausgeschrieben ist, führen die Schülerklassen S12 und S14 bezüglich der Tagesbestzeit außer Konkurrenz. Die Schnellsten der Schülerklassen waren Selina Hammerschmid (37,19 Sek.) vom TSV Marquartstein und Martin Trattler (35,30 Sek.) vom WSV Reit im Winkl. Die meisten Klassensiege (nämlich vier) gingen an den TSV Marquartstein. Martin Aigner war zeitgleich beim Schüler-Sparkassen-Cup U12 am Jenner am Start und belegte dort die Plätze 33 und 23. Der dritte VR-Cup findet am 15. Februar 2013 in Reit im Winkl statt.



Christina Noichl überzeugt in Kössen mit Platz 2.

Die Ergebnisse in Kössen im Überblick:**Zwergerl Mädchen U7:**

1. Mona Aumann (ASV Oberwössen)	49,05 Sek.
6. Sofie Plenk (TSV M'stein)	57,72 Sek.

Zwergerl Buben U7:

1. Linus Strasser (TSV M'stein)	47,40 Sek.
2. Kilian Noichl (TSV M'stein)	50,61 Sek.
3. Veit Mayer (WSV Reit im Winkl)	50,79 Sek.

Schüler 8 weiblich U8:

1. Lilly Schrittenlocher (TSV M'stein)	47,37 Sek.
2. Trine Göpfert (WSV Reit im Winkl)	50,67 Sek.

Schüler 9 männlich U9:

1. Christopher Ortner (SC Kössen)	40,75 Sek.
10. Christian Aigner (TSV M'stein)	50,13 Sek.

Schüler 9 weiblich U9:

1. Leonie Hammerschmid (TSV M'stein)	39,38 Sek.
2. Christina Noichl (TSV M'stein)	43,85 Sek.
3. Philomena Steffi (TSV M'stein)	44,63 Sek.
5. Alina Kuntz (TSV M'stein)	45,62 Sek.

Schüler 9 männlich U9:

1. Benjamin Harwalik (SC Grassau)	40,35 Sek.
2. Pirmin Schrittenlocher (TSV M'stein)	40,48 Sek.
5. Lennart Klippel (TSV M'stein)	45,31 Sek.
6. Simon Plenk (TSV M'stein)	47,28 Sek.
9. Samuel Flammersberger (TSV M'stein)	48,80 Sek.
10. Veit Bachmann (TSV M'stein)	49,56 Sek.

Schüler 14 weiblich U14:

1. Selina Hammerschmid (TSV M'stein)	37,19 Sek.
2. Verena Schmuck (WSV Reit im Winkl)	38,19 Sek.
3. Celine Hinterseer (WSV Reit im Winkl)	39,49 Sek.

Schüler 14 männlich U14:

1. Martin Trattler (WSV Reit im Winkl)	35,30 Sek.
4. Korbinian Schrittenlocher (TSV M'stein)	37,56 Sek.
5. Florian Just (TSV M'stein)	39,10 Sek.

Nummer 3 | Jahrgang 25
GEMEINDEZEITUNG

Freitag, den 8. Februar 2013

AMTSBLATT DER GEMEINDEN UND DER VERWALTUNGSGEMEINSCHAFT
MARQUARTSTEIN & STAUDACH-EGERNDACH



**Einladung und Ausschreibung zur
Langlauf-Clubmeisterschaft
am Samstag, den 23. Februar 2013**

Ort: Bei genügend Schnee auf der Heimloipe
Niedernfels,
(Änderungen werden rechtzeitig bekannt
gegeben.)

Zeitpunkt: Samstag, 23. Februar 2013 (ab 13.30 Uhr)

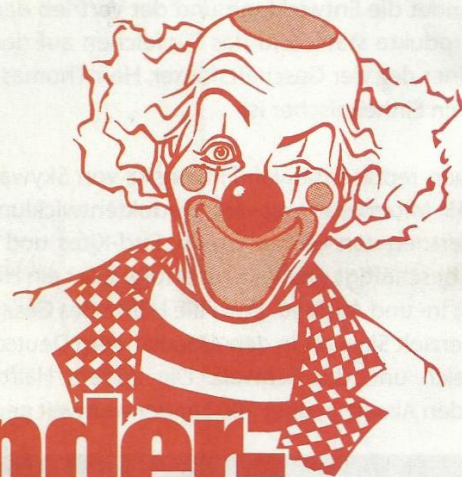
Klasseneinteilung siehe Bericht

Neu: Einsteigerklasse

Die Einsteigerklasse ist für alle Eltern und
Erwachsenen gedacht, die gerade mit dem LL
Sport begonnen haben. Mitmachen kann jeder
(egal ob männlich oder weiblich) im Klassischen
oder Skating Stil. Die Strecke beträgt ca. 2 km und
ist für jeden zu meistern.

Neu: Teamsprint (2er Team's)

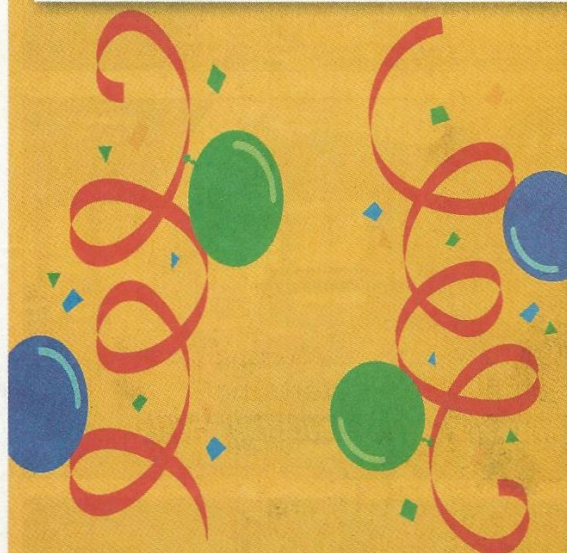
Hier kann jeder (egal ob männlich oder weiblich)
ab Jahrgang 1999 **zusätzlich** teilnehmen. Die
zwei Teams werden je nach Leistungsstand
zusammengestellt. Es wird darauf geachtet dass
möglichst gleichstarke Teams gebildet werden.
Jedes Team läuft im Wechsel einen Rundkurs von
ca. 800m 2-3mal rum. Der Teamsprint bildet den
Abschluss der Clubmeisterschaft 2013. Hier steht
eindeutig der Spaß im Vordergrund.
Also bitte alle zusätzlich Anmelden.



**Kinder-
Fasching**

**des TSV Marquartstein
am Faschings-Sonntag um 14 Uhr
im Prinzregentensaal**

— Eintritt zu Gunsten der TSV-Jugendarbeit —





TSV Marquartstein Kinderfasching des TSV

Der TSV lädt zum Kinderfasching am Faschings-sonntag, den 10. Februar in den Prinzregenten-Saal ein. Beginn ist um 14.00 Uhr. Der Eintritt kommt der Sportjugend zu gute.

Für die Unterhaltung sorgt wie auch letztes Jahr Herr Pimpek sowie Christian, Michi, Lisa und Klaus mit vielen Spielen, Spaß und kleinen Süßigkeiten.

Gegen 15.00 Uhr erwarten wir wieder den Auftritt der Grabenstätter Kinder-Faschingsgarde.

Natürlich sind auch alle Eltern wieder herzlich eingeladen.

TSV - Badminton

Spiel der BBV Hobbyliga Chiemgau: TSV Marquartstein gegen TSV Altenmarkt

Mit Spannung empfing die Abteilung Badminton des TSV Marquartstein am 25.01.2013 in der Sporthalle der Realschule die Mannschaft des TSV Altenmarkt, hatte dieser doch in der letztjährigen Begegnung klar das Oberwasser.



Zu den beiden auszutragenden Herrendoppeln gegen die Gastmannschaft traten Andreas Hinterseer mit Michael Endres und Peter von Rönne mit Eckart Schöniger an. Erstere mussten sich trotz ihres großartigen Einsatzes ihren Gegenspielern geschlagen geben, das zweite marquartsteiner Herrenteam war jedoch erfolgreich.

Im gemischten Doppel traten Laura Tarutyte mit Andreas Hinterseer gegen Altenmarkt an und konnten nach drei Sätzen den Sieg für sich verbuchen. Im Dameneinzel jedoch unterlag Laura Tarutyte ihrer erfahrenen Gegnerin.

In den Herreneinzeln gegen Altenmarkt holte Michael Endres in einem spannenden Spiel einen weiteren Punkt für Marquartstein, während Peter von Rönne sich in einer hart umkämpften, aber ausgeglichenen Begegnung über drei Sätze knapp geschlagen geben musste.

Die beiden Mannschaften trennten sich mit einem 3:3 unentschieden.

Spieltermine und Ergebnisse zur BBV Hobbyliga unter: www.alleturniere.de

Weitere Informationen auf unserer Internetseite unter <http://badminton.tsv-marquartstein.de>



TSV - Karate

2. Selbstverteidigungstag

Rund 25 Teilnehmer fanden sich zum 2. Selbstverteidigungstag der Karateabteilung des TSV Marquartstein in der Turnhalle des Landschulheims Marquartstein ein.



Zwei Teilnehmer beim Einüben der Techniken

Der Trainer der Abteilung, Alexander Masserow, zeigte den Teilnehmern fast vier Stunden lang wie man sich verhalten kann, wenn man angegriffen wird. Masserow ist vom Deutschen Karateverband ausgebildeter Selbstverteidigungslehrer und Träger des Dritten Dan in Karate. Er demonstrierte den Teilnehmern nicht nur realistische

Verteidigungstechniken, sondern die Teilnehmer trainierten die Techniken dann auch am Partner. Dabei wurde Wert darauf gelegt, dass nur solche Techniken erlernt wurden, die in einer extremen Situation auch tatsächlich eingesetzt werden können. Abwehrtechniken, die von einem Laien in einer Stunde nicht erlernt werden können, sind letztendlich keine wirksamen Verteidigungsmittel. Sie wären nämlich nicht sofort abrufbar. Auch psychologische Aspekte der Verteidigung wurden besprochen und erprobt. Natürlich konnten in der kurzen Zeit nur einige wenige Abwehrtechniken gezeigt und eingeübt werden.



Nur für Geübte: SV-Trainer Masserow zeigt „Rolle rückwärts“ (der Angreifer trägt Helm)

Ein weiterer Trainingstag ist daher schon geplant und zwar für den 16. März wieder im Landschulheim. Dann werden einige der Techniken wiederholt und neue Techniken erlernt werden. Trotz der Stresssituationen, die für ein realistisches Üben erzeugt wurden, hatten die Teilnehmer viel Spaß und wollen auch beim nächsten Selbstverteidigungstag dabei sein. Natürlich ist auch dieser wieder offen für alle Interessierten, auch wenn sie am jetzigen Lehrgang nicht teilgenommen haben und keine Kampfsportkenntnisse haben. Der TSV Marquartstein dankt an dieser Stelle dem Landschulheim für die Unterstützung und gute Zusammenarbeit.

Trudi

TSV - Ski-Alpin

Clubmeisterschaft Alpin 2013

Heidi Hammerschmid und Steffi Althammer zeitgleich Clubmeister

Über 70 Teilnehmer waren bei der Alpin-Clubmeisterschaft des TSV Marquartstein am Hausberg in Reit im Winkl am Start. Den Clubmeistertitel bei den Herren sicherte sich Christian Zuber (53.38 Sek.), der sich vor Daniel Schrittenlocher (54.35 Sek.) und Vorjahressieger Stefan Höger (55.40 Sek.) durchsetzen konnte. Bei den Damen gab es ein „totes Rennen, d.h. Heidi Hammerschmid und Steffi Althammer fuhren auf die Hundertstel genau die gleiche Zeit (57.61 Sek.) und wurden somit gemeinsam Clubmeister. Damit konnten beide Damen bei der Siegerehrung zusammen feiern. Ihnen am nächsten kam Claudia Bodenstein, die wiederum nur 73 Hundertstel dahinter folgte. Die Tagesbestzeiten erzielten aber zwei Läufer in der Gästeklasse, nämlich Petra Aumann (ASV Oberwössen) bei den Damen in 55,28 Sek. und Martin Trattler (WSV Reit im Winkl) bei den Herren (52.71 Sek.).

Jugend-Titel an Selina Hammerschmid und Korbi Schrittenlocher:

Vor den Erwachsenen waren aber alle Schüler (bis 14 Jahre) dran. Die Zwergelr (bis Jahrgang 2007) fuhren einen verkürzten Lauf. Die jüngsten Teilnehmer waren gerade einmal 5 Jahre alt. Sieger wurden hier Anna Klippel bzw. Marinus Netzer. Ab der Klasse U8 (Jahrgang 2006 und älter) fuhren alle Teilnehmer zwei Durchgänge, die am Ende zusammenaddiert wurden. Die schnellsten Zeiten bei den Schülern fuhren bei den Mädchen Selina Hammerschmid (55.06 Sek.) und bei den Buben Korbinian Schrittenlocher (54.06) die damit Schüler-Clubmeisterin bzw. Schüler-Clubmeister wurden. Selina fuhr die beste Zeit aller Frauen und Korbinian fuhr die drittbeste Zeit aller Herren. Laut Reglement können die Schüler aber erst ab 14 Jahren den Clubmeistertitel bei den Erwachsenen erringen.

Die schnellste Mannschaft (bestehend aus zwei Herren und einer Dame bzw. ein Jugendlicher) war das Team Staudach, vor den Teams aus Pettendorf und Streuntal-Süssen.



Wiederum sehr zahlreich nahmen die Kinder an der Clubmeisterschaft teil, die ihren Start kaum erwarten konnten.

Ergebnisse Kinder:

Zwergelr Weiblich:

1. Klippel Anna	11.55 Sek.
2. Discherl Josi	12.78 Sek.
3. Althammer Julia	13.06 Sek.

Zwergelr Männlich:

1. Netzer Marius	13.55 Sek.
2. Oliver Rex	18.22 Sek.

U8 Weiblich:

1. Schrittenlocher Lilli	1:07.82 min.
2. Dirscherl Amelie	1:30.30 min.
3. Plenk Sofie	1:31.84 min.
4. Posch Sophie	1:38.79 min.
5. Naak Maria	1:39.97 min.
6. Oliver Lilykay	1:46.99 min.

U8 Männlich:

1. Stark Timo	1:04.81 min.
2. Straßer Linus	1:07.38 min.
3. Noichl Kilian	1:07.71 min.
4. Bodenstein Felix	1:19.56 min.
5. Egger Nikolaus	1:21.21 min.
6. Entfellner Moritz	2:21.34 min.

U10 Weiblich:

1. Hammerschmid Leonie	59.18 Sek.
2. Noichl Christina	1:03.07 min.
3. Steffi Philomena	1:03.58 min.
4. Kuntz Alina	1:05.25 min.
5. Fembacher Josi	1:11.38 min.
6. Netzer Miriam	1:25.26 min.

U10 Männlich:

1. Schrittenlocher Pirmin	59.94 Sek.
2. Klippel Lennart	1:04.13 min.
3. Plenk Simon	1:06.46 min.
4. Höglauer Simon	1:08.23 min.
5. Zuber Johannes	1:10.21 min.
6. Aigner Christian	1:10.82 min.
7. Althammer Valentin	1:16.10 min.

U12 Weiblich:

1. Bodenstein Emily	1:08.44 min.
---------------------	--------------

U12 Männlich:

1. Aigner Martin	59.49 Sek.
2. Entfellner Lukas	1:14.11 min.
3. Netzer Niklas	1:45.13 min.

U14 Weiblich:

1. Hammerschmid Selina	55.06 Sek.
2. Schrittenlocher Sarah	58.71 Sek.
3. Maier Laura	1:03.12 min.
4. Bodenstein Antonia	1:03.39 min.
5. Fembacher Andrea	1:06.37 min.

U14 Männlich:

1. Schrittenlocher Korbinian	54.06 Sek.
2. Just Florian	55.61 Sek.



Philomena Steffl in Aktion bei der Clubmeisterschaft 2013.

Ergebnisse Erwachsene:

J16 Männlich:

1. Schrittenlocher Daniel 45.35 Sek.

AK2 Weiblich:

- 1. Hammerschmid Heidi 57.61 Sek.
- 2. Schrittenlocher Helene 1:01.60 min.
- 3. Noichl Sandra 1:02.65 min.
- 4. Dirscherl Christine 1:03.79 min.
- 5. Klippel Ivana 1:13.49 min.

AK1 Weiblich:

- 1. Althammer Steffi 57.61 Sek.
- 2. Bodenstein Claudia 58.34 Sek.
- 3. Stark Manuela 1:13.15 Sek.

AK3 Männlich:

- 1. Maier Sale 1:03.04 min.
- 2. Hurler Schorsch 1:04.52 min.

AK2 Männlich:

- 1. Höger Stefan 55.40 Sek.
- 2. Hammerschmid Heinz 55.64 Sek.
- 3. Straßer Ingo 55.86 Sek.
- 4. Althammer Joschi 56.52 Sek.
- 5. Bodenstein Alex 56.67 Sek.
- 6. Just Franz 57.44 Sek.
- 7. Noichl Martin 1:01.29 Sek.
- 8. Netzer Roland 1:08.39 Sek.
- 9. Steffl Mick 1:24.08 Sek.

AK1 Männlich:

- 1. Zuber Christian 53.38 Sek.
- 2. Entfellner Toni 56.13 Sek.
- 3. Posch Hans-Peter 56.90 Sek.
- 4. Beck Florian 57.23 Sek.

Gästeklasse Damen:

- 1. Aumann Petra (O'wössen) 55.28 Sek.
- 2. Schuster Andrea (O'wössen) 1.08.32 min.

Gästeklasse Herren:

- 1. Trattler Martin (Reit im Winkl) 52.71 Sek.
- 2. Aumann Werner (O'wössen) 1.16.14 min.

Mannschaft:

- 1. Staudach (Dani + Korbi Schrittenlocher, Stefan Höger,) 2:43,81 min
- 2. Pettendorf (Selina + Heinz Hammerschmid, Toni Entfellner) 2:46,83 min
- 3. Streuntal-Süssen (Claudia + Alex Bodenstein, Hans-Peter Posch) 2:51,91 min

Die Vorstandschaft möchte Sie nochmals bei allen Teilnehmern und allen Helfern für die gelungene Veranstaltung bedanken. Ein besonderer Dank gilt dem Zeitnahme-Team mit Thomas Klippel, Irmi Maier und Maren Fembacher, unserer Starterin Lissi Hurler und unserem Sprecher Heinz Hammerschmid sen. Alle Ergebnisse und weitere Ergebnisse des Skiwinters finden Sie auf unserer Homepage: <http://ski.tsv-marquartstein.de>



Clubmeister und Jugendclubmeister Alpin 2013: Christian Zuber, Korbinian Schrittenlocher, Selina und Heidi Hammerschmid, Steffi Althammer.

Bedanken möchten wir uns auch für die schöne Siegerehrung, wo uns Joschi Althammer mit einem kurzen Film (aufgenommen mit seiner Helmkamera) über seinen 1. Lauf überraschte, was ihm sicherlich, dass ein oder andere Zehntel gekostet hat. Vielen Dank auch noch für die Sachpreise der Tombola beim Sporthaus Achenal (Grassau), Sport Aktive Bauer (Marquartstein) und bei der Skihütte Trattler (Reit im Winkl).

Schüler-Sparkassen-Cup am Jenner:

Am 26.1./27.1. fand am Jenner in Berchtesgaden der 4. und 5. Schüler-Sparkassen-Cup für die Jahrgänge U12 bis U16 statt. Am Samstag stand zunächst ein Riesenslalom auf dem Programm. In der Klasse U12 hatte Martin Aigner Pech und schied im 2. Durchgang aus. Wesentlich besser lief es für die drei anderen Starter in der Klasse U14. Selina Hammerschmid erreichte einen guten 6. Platz und war in ihrem Jahrgang 2000 sogar zweitbeste Chiemgauerin. In ganz starker Form präsentierte sich Korbinian Schrittenlocher, der ausgezeichnete Fünfter wurde. Er war damit bester Chiemgauer in seinem Jahrgang 2000. Florian Just erreichte, aufgrund eines schweren Fehlers in zweiten Lauf, nur den 25. Platz.

So gut wie es im Riesenslalom ging, so schlecht war dann am Sonntag der Slalom. Bis auf Selina Hammerschmid, die Platz 9 erreichte, schieden alle anderen Marquartsteiner bei diesem schwierigen Slalom aus.



TSV - Ski-Langlauf LL Schnuppertraining für Erwachsene

Die Abteilung LL bietet am Dienstag den 19. Februar ab 18.45 Uhr ein kostenloses Schnuppertraining für Erwachsene in Reit im Winkl (Zentrum) an. Egal ob Skating oder Klassisch. Das Training soll für all diejenigen sein die das LL gerne mal ausprobieren oder auch ihre Technik verbessern wollen. Durch gezielte und spielerische Übungen werden die Trainer Euer Können schnell verbessern und Euch somit den Start bei der Clubmeisterschaft am 23. 2. 2013 erleichtern. Wir freuen uns auf zahlreiche Teilnahme. Anmeldung und Info bei Günter Brendel. Tel.: 975066 oder per E-mail: g_brendel@web.de

Einladung und Ausschreibung zur Langlauf-Clubmeisterschaft am Samstag, den 23. Februar 2013

Ort: Bei genügend Schnee auf der Heimloipe Niedermfels, (Änderungen werden rechtzeitig bekannt gegeben.)

Zeitpunkt: Samstag, 23. Februar 2013 (ab 13.30 Uhr)

Klassen:	Zwergel 2	Jg 2007	Klassisch	ca 800m	
	Zwergel 1	Jg 2006	Klassisch	ca 800m	
	Schüler 8	Jg 2005	Klassisch	ca 1 km	
	Schüler 9	Jg 2004	Klassisch	ca 1 km	oder
		Jg 2004	Skating	ca 1 km	
	Schüler 10	Jg 2003	Klassisch	ca 2 km	oder
		Jg 2003	Skating	ca 2 km	
	Schüler 11	Jg 2002	Skating	ca 2 km	
	Schüler 12	Jg 2001	Skating	ca 2 km	
	Schüler 13	Jg 2000	Skating	ca 2 km	
	Schüler 14	Jg 1999	Skating	ca 2 km	

Einsteigerklasse Skating/Klassisch ca 2 km
= für alle Eltern/Erwachsene die mit dem LL Sport begonnen haben.

Damen	ab Jg 1999	Skating/Klassisch	ca. 4 km	Clubmeisterin
Herren	ab Jg 1999	Skating/Klassisch	ca. 4 km	
Herren	ab Jg 1999	Skating	ca. 8 km	Clubmeister

Damen und Herren werden nach Jahrgangsstufen eingeteilt. Aus Damen 4km und Herren 9km werden die Clubmeister ermittelt.

Neu: Teamsprint (2er Team's)

Hier kann jeder (egal ob männlich oder weiblich) ab Jahrgang 1999 zusätzlich teilnehmen. Die zweier Teams werden je nach Leistungsstand zusammengelost. Es wird darauf geachtet dass möglichst gleichstarke Teams gebildet werden. Jedes Team läuft im Wechsel einen Rundkurs von ca. 800m 2-3mal rum. Der Teamsprint bildet den Abschluss der Clubmeisterschaft 2013. Hier steht eindeutig der Spaß im Vordergrund.

Also bitte alle zusätzlich Anmelden.

Teilnahmebedingungen:

Teilnehmen kann jeder der beim TSV Marquartstein Mitglied ist. Zusätzlich wird eine Gästeklasse angeboten.

Jahrgänge 2003 und 2004 können nur in einer Disziplin starten. Teamsprint kann man zusätzlich, zu den einzelnen Klassen, belegen.

Startgebühr: Erwachsene 5,- EUR
Schüler 2,- EUR.

Preise: Jedes Kind erhält einen Pokal.

Siegerehrung: Samstag, den 23. Februar 2013 ab 18 Uhr (Weßnerhof / Pettendorf).

Anmeldung: bei Günter Brendel

E-Mail: g_brendel@web.de

Tel. 08641/97 50 66

Nachmeldungen sind bis kurz vor dem Start möglich.

Außer Teamsprint (Anmeldeschluss hier bis 21. Februar)

- 9. Berichte der Abteilungsleiter
- 10. Wahl der Kassenprüfer und Beisitzer
- 11. Wünsche und Anträge

Bitte bekunden Sie mit Ihrem Erscheinen das Interesse am Vereinsgeschehen und die Anerkennung der geleisteten Arbeit. Die Vorstandschaft und die ehrenamtlich Tätigen würden sich darüber sehr freuen.

gez.

Robert Kling

1. Vors.

TSV - Badminton

Spiel der BBV Hobbyliga Chiemgau: TSV Marquartstein gewinnt gegen Tus Prien

Am Dienstag, den 29.01.2013, fuhr die Badminton-Mannschaft des TSV Marquartstein zu einem Auswärtsspiel nach Prien.

Die beiden Herrendoppel spielten wieder Andreas Hinterseer mit Michael Endres und Peter von Rönne mit Eckart Schöniger. Beide Paarungen konnten ihre Spiele für sich entscheiden.

Auch die beiden Herreneinzel, die von Michael Endres und Peter von Rönne ausgetragen wurden, gingen souverän an Marquartstein. Im Dameneinzel unterlag Laura Tarutyte knapp ihrer Gegenspielerin und musste den Punkt abgeben.

Das gemischte Doppel, das von Laura Tarutyte und Andreas Hinterseer übernommen wurde, entwickelte sich zu einem spannenden Spiel, in dem um jeden Punkt gekämpft wurde. Nach einer Begegnung, die relativ ausgeglichen über drei Sätze ging, musste sich unser Team seinem Gegner geschlagen geben.

Unsere Mannschaft aus Marquartstein begab sich mit einem erfolgreichen Punktestand von 4:2 auf die Heimfahrt.

An dieser Stelle danken wir der Gemeinde Marquartstein herzlich für die Bereitstellung des Gemeindebusses zu Auswärtsspielen.

es

Spieltermine und Ergebnisse zur BBV Hobbyliga unter: www.alleturniere.de

Weitere Informationen auf unserer Internetseite unter <http://badminton.tsv-marquartstein.de>

Samstag, den 23.02.2013 findet ab 10:00 Uhr in der Turnhalle der Realschule Marquartstein das dritte Badminton-Doppeltturnier des TSV Marquartstein statt. Wir freuen uns auf spannende und interessante Spiele und zahlreiche Zuschauer.



TSV - Ski-Alpin Kreismeisterschaft Ski-Alpin in Ruhpolding

Am Aschermittwoch fand am Unterberg in Ruhpolding die Kreismeisterschaft des Landkreises Traunstein statt. Starberechtigt waren alle Kinder im Alter von 6 bis 18 Jahren, die einem Skiverein im Landkreis Traunstein angehören, darunter auch 15 Kinder vom TSV Marquartstein. Insgesamt waren knapp 140 Kinder am Start.

Sehr erfreulich war, dass durch Lilly Schrittenlocher (Schülerinnen 8) und Leonie Hammerschmid (Schülerinnen 10) auch zwei Kreismeistertitel nach Marquartstein gingen. Aber auch sonst gab es für den TSV gute Platzierungen.

Mädchen U8 (verkürzter Lauf):

- 1. Lilly Schrittenlocher (TSV M'stein)

Buben U8 (verkürzter Lauf):

- 1. Veit Raubinger (WSV Reit im Winkel)
- 4. Kilian Noichl (TSV M'stein)
- 6. Linus Strasser (TSV M'stein)



TSV Marquartstein Kinderfasching

Mächtig Spaß hatten auch heuer wieder die Besucher des TSV Kinderfaschings.



Mit der musikalischen Umrahmung durch Herr Josef Pimek und den zahlreichen Spielen kam zu keiner Zeit Langeweile auf. Egal ob Ritter, Prinzessin oder Seeräuber, beim Putzklappen-Spiel oder Sackziehen wurden so manches Mal die Kräfte und die Geschicklichkeit gemessen um sich dann im Anschluss an den vielen Süßigkeit zu stärken. Diese wurden, wie jedes Jahr, von der Marquartsteiner Geschäftswelt gespendet, der hiermit recht herzlich gedankt wird. Einer der Höhepunkte war der Besuch der Grabenstätter Kindergarde, deren Aufführung „Wo die Schoschonen schön wohnen“ mit viel Applaus belohnt wurde. Dass in diesem Jahr beim Seilziehen die Buben mit 3:1 gewonnen haben, ist ebenfalls erwähnenswert. Für eine Revanche gibt es aber für die Mädels beim Kinderfasching 2014 sicher wieder genügend Gelegenheiten.

Jahreshauptversammlung

Der TSV 1910 Marquartstein lädt für Samstag, 16. März 2013 zur Jahreshauptversammlung im Gasthof Prinzregent ein. Beginn ist um 19.30 Uhr.

Tagesordnung:

- 1. Begrüßung
- 2. Bekanntgabe der Tagesordnung
- 3. Bericht des 1. Vorsitzenden
- 4. Bericht des 2. Vorsitzenden
- 5. Kassenbericht u. Bericht der Kassenprüfer
- 6. Entlastung der Vorstandschaft
In der Pause: Bildershow über das vergangene Sportjahr
- 7. Bericht des Vergnügungswartes
- 8. Bericht des 2. Vorsitzenden über den allg. Sportbetrieb

Mädchen U10:

1. Leonie Hammerschmid (TSV M'stein)	49,17 sek.
4. Christina Noichl (TSV M'stein)	53,10 sek.

Buben U10:

1. Benjamin Harwalik (SC Grassau)	47,95 sek.
4. Pirmin Schrittenlocher (TSV M'stein)	50,71 sek.
9. Lennart Klippel (TSV M'stein)	52,75 sek.
12. Simon Plenk (TSV M'stein)	54,97 sek.
13. Christian Aigner (TSV M'stein)	56,77 sek.

Buben U12:

1. Maxi Hallweger (SC Ruhpolding)	46,06 sek.
11. Martin Aigner (TSV M'stein)	50,86 sek.

Mädchen U14:

1. Emelie Hasslberger (SC Ruhpolding)	43,14 sek.
4. Selina Hammerschmid (TSV M'stein)	45,49 sek.
10. Sarah Schrittenlocher (TSV M'stein)	48,42 sek.

Buben U14:

1. Martin Trattler (WSV Reit im Winkl)	43,49 sek.
8. Korbinian Schrittenlocher (TSV M'stein)	45,88 sek.

Buben 14:

1. Marcel Schachner (SC Ruhpolding)	41,90 sek.
6. Daniel Schrittenlocher (TSV M'stein)	44,97 sek.

2. Kinder Sparkassen-Cup am Grünstein:

Am Grünstein am Königsee fand der zweite von vier Sparkassen-Cups 2013 statt. Startberechtigt waren alle Kinder der Jahrgänge 2006 bis 2003 aus dem Skiverband Chiemgau. Insgesamt waren vom TSV Marquartstein zehn Nachwuchsläufer am Start. Leonie Hammerschmid schaffte mit der zweitbesten Zeit aller Mädchen auch den 2. Platz in der Klasse U10 und sorgte damit für den einzigen Podestplatz für den TSV. Pech hatten Kilian Noichl, Pirmin Schrittenlocher und Christina Noichl, die trotz guter Leistungen (jeweils 4. Platz) das Podest denkbar knapp.

Die Ergebnisse (Grünstein) im Überblick:**Schüler 8 männlich:**

1. Dominic Hoffmann (TSV Waging)	1:17,97 min
4. Kilian Noichl (TSV M'stein)	1:22,98 min
6. Linus Strasser (TSV M'stein)	1:25,36 min

Schüler 10 weiblich:

1. Franziska Häusl (SK Bad Reichenhall)	1:11,06 min
2. Leonie Hammerschmid (TSV M'stein)	1:13,73 min
3. Julia Husky (WSV Königsee)	1:15,44 min
4. Christina Noichl (TSV M'stein)	1:17,08 min
6. Philomena Steffl (TSV M'stein)	1:20,26 min
14. Alina Kuntz (TSV M'stein)	1:22,79 min

Schüler 10 männlich:

1. Simon Bolz (WSV Bischofswiesen)	1:07,88 min
2. Quirin Raubinger (WSV Reit im Winkl)	1:11,63 min
3. Simon Putz (SC Schellenberg)	1:12,40 min
4. Pirmin Schrittenlocher (TSV M'stein)	1:12,49 min
16. Lennart Klippel (TSV M'stein)	1:23,60 min



Pirmin Schrittenlocher in Aktion, der sowohl bei der Kreismeisterschaft und auch beim Sparkassen-Cup Platz 4 erreichte.

3. VR-Cup in Erpfendorf mit 72 Teilnehmern:

Aufgrund eines technischen Defekts am Dorflift in Reit im Winkl, musste der dritte VR-Cup kurzfristig nach Erpfendorf verlegt werden. Der Ausrichter des Rennens, der ASV Oberwössen, setzte auf der Lärchenhofpiste zwei faire Läufe, wobei die bessere Zeit in die Wertung kam. Startberechtigt waren alle Kinder bis zum Jahrgang 1999 aus den sechs Achenal-Vereinen sowie dem SC Kössen. Die Tagesbestzeiten bis zur Klasse Schüler 10 erzielten, wie bereits beim letzten Rennen, Leonie Hammerschmid (53,89 Sek.) vom TSV Marquartstein und Benjamin Harwalik (52,28 Sek.) vom SC Grassau. Somit konnten sich die Favoriten erneut durchsetzen. Ihnen am nächsten kamen Christina Noichl und Pirmin Schrittenlocher, beide vom TSV Marquartstein. Da der VR-Cup als Kinder-Skirennen ausgeschrieben ist, führen die Schülerklassen S12 und S14 bezüglich der Tagesbestzeit außer Konkurrenz. Die Schnellsten der Schülerklassen waren Selina Hammerschmid (50,87 Sek.) vom TSV Marquartstein und Tobias Steindl (50,12 Sek.) vom SC Kössen.

Die Kinder aus Marquartstein holten durch Leonie und Selina Hammerschmid, Kilian Noichl und Lilli Schrittenlocher insgesamt vier Klassensiege. Weitere 2. Plätze gab es für Linus Strasser, Christina Noichl, Pirmin und Korbinian Schrittenlocher sowie für Martin Aigner. Die komplette Ergebnisliste finden Sie auf unserer Homepage Ski-Alpin (<http://ski.tsv-marquartstein.de/>). Der vierte und letzte VR-Cup findet am 22. Februar 2013, voraussichtlich wieder am Lärchenhoflift statt.



TSV Marquartstein Jahreshauptversammlung

Der TSV 1910 Marquartstein lädt für Samstag, 16. März 2013 zur Jahreshauptversammlung im Gasthof Prinzregent ein. Beginn ist um 19.30 Uhr.

Tagesordnung:

1. Begrüßung
2. Bekanntgabe der Tagesordnung
3. Bericht des 1. Vorsitzenden
4. Bericht des 2. Vorsitzenden
5. Kassenbericht u. Bericht der Kassenprüfer
6. Entlastung der Vorstandschaft
In der Pause: Bildershow über das vergangene Sportjahr
7. Bericht des Vergnügungswartes
8. Bericht des 2. Vorsitzenden über den allg. Sportbetrieb
9. Berichte der Abteilungsleiter
10. Wahl der Kassenprüfer und Beisitzer
11. Wünsche und Anträge

Bitte bekunden Sie mit Ihrem Erscheinen das Interesse am Vereinsgeschehen und die Anerkennung der geleisteten Arbeit. Die Vorstandschaft und die ehrenamtlich Tätigen würden sich darüber sehr freuen.

gez.

Robert Kling

1.Vors.



TSV - Badminton

Badmintonschnupperkurs des TSV Marquartstein



Die Teilnehmerinnen und Teilnehmer des ersten Badminton Schnupperkurses mit Ihrem Trainer Peter v. Rönne

Erwachsene für Badminton zu begeistern war das Ziel unseres 1. Badmintonschnupperkurses in Marquartstein. Mit Eifer lernten die 12 Teilnehmerinnen und Teilnehmer aus Marquartstein, Grassau und Übersee an fünf Abenden grundlegende Schlagtechniken und Spieltaktiken dieser schnellen Ballsportart. Mit Begeisterung und Spaß wurden bereits die ersten Doppelmatches gespielt. Jetzt freuen sich die schon erfahreneren Spielerinnen und Spieler der Badmintonabteilung die neuen Talente in ihre Gruppe aufzunehmen. Um die Kursteilnehmer auch weiterhin im Badminton zu fördern, werden in den nächsten Wochen Minilektionen zu Schlagtechnik und Spieltaktik von der Badmintonabteilung angeboten. Die Termine und die Themen werden rechtzeitig unter www.tsv-marquartstein.de veröffentlicht. Alle am Badminton Interessierte, die leider nicht am Schnupperkurs teilnehmen konnten, aber trotzdem mit dem Badminton beginnen möchten, sind herzlich zu unseren Trainingszeiten jeden Montag und Freitag ab 20.00 Uhr in der Realschulturnhalle eingeladen.

Badminton-Doppel-Turnier des TSV Marquartstein

Die Badmintonabteilung des TSV Marquartstein hatte am 23. Februar 2013 zu ihrem dritten Doppeltturnier eingeladen. Insgesamt traten 34 Paarungen aus Altenmarkt, Altötting, Bad Endorf, Chieming, Kolbermoor, Langkampfen (Österreich), Prien, Raubling, Traunstein, Waakirchen und Marquartstein ab 10:00 Uhr in der Sporthalle der Realschule zu einem Turnier nach dem Schweizer System an. Es wurden je Runde zwei Sätze bis maximal 21 Punkte gespielt. Nach jeder Runde erhielt jede Paarung entsprechend der erreichten Punktedifferenz aus ihrer Begegnung Punkte gutgeschrieben.

Somit wurde in jedem Satz mit hohem Einsatz und Geschick um jeden Ball gekämpft, um möglichst viele Punkte zu sammeln.

Nach den fünf Runden fand eine Siegerehrung in der Halle statt. Jeweils beide Spieler/innen der ersten drei Plätze aus Herrendoppel, Damendoppel und gemischtem Doppel erhielten als Preis ein üppiges, kulinarisches Paket. Platz eins bis drei im HD belegten je ein Team aus Altötting (gesamt 1.), Langkampfen (ges. 2.) und Altenmarkt (ges. 5.). Bei den DD wurde je eine Paarung aus Raubling (ges. 25.), Traunstein (ges. 32) und Bad Endorf (ges. 33) ausgezeichnet. Im Mixed holten sich die Spieler/innen aus Waakirchen den ersten (ges.3.) und dritten (ges. 7.) Platz, Traunstein den zweiten (ges. 4.). Der Trostpreis für den letzten Platz der Tabelle ging mit je einer Flasche Wein an zwei Spieler aus Prien.

Unsere drei Teams aus Marquartstein belegten immerhin die Plätze 11 (Micheal Sichler / Eckart Schöniger), 13 (Laura Taru-tyte / Micheli Bader) und 14 (Andreas Fritz / Peter v. Rönne). Anschließend ließen die Spieler/innen den anstrengenden, aber glücklicherweise verletzungsfreien Tag bei gutem Essen in gemütlicher Atmosphäre im Gasthof Poseidon ausklingen.

Für die aufwendige, aber gelungene Turnierleitung danken wir Michael Endres und Manfred Jakubasch, sowie der Bäckerei Menter für die Brotzeiten, den zahlreichen Kuchenspendern und nicht zuletzt der Jugend für ihre Mithilfe. (es)

Unsere Trainingszeiten in der Realschulhalle: Kindertraining: Montag 18:00 bis 19:00 Uhr **Jugendtraining:** Montag 19:00 bis 20:00 Uhr

Training/freies Spiel für Erwachsene:

Montag 20:00 bis 22:00 Uhr

Freitag 19:30 bis 22:00 Uhr

Weitere Informationen gibt es telefonisch bei Andreas Hinterseer unter 08641-1851, zu den Trainings- und Spielzeiten in der Realschulhalle oder auf unserer Internetseite unter <http://badminton.tsv-marquartstein.de>.



TSV - Karate

Realistische Selbstverteidigung - 3. SV-Day mit SV-Trainer Alexander Masserow
Thementraining: Befreiung beim Greifen gegen den Hals

Wann: am 16. März 2013 (Samstag)
von 09:00 Uhr bis 12:15 Uhr

Wo: Turnhalle Landschulheim Marquartstein

Wer: alle, die sich wehren wollen, ab 13 Jahre.
Kampfsportvorkenntnisse nicht erforderlich

Mitnehmen: Hallenturnschuhe, bequeme (Sport)kleidung und 9,00 EUR (TSV-Mitglieder und LSH kostenfrei)

Infos und Anmeldung bei Peter Lloyd, 08641/695515

bzw. karate@anwalt-lloyd.de

www.karate.tsv-marquartstein.de

TSV - Ski-Alpin

4. VR-Cup am Lärchenhof / Achantalmeisterschaft

Am letzten Freitag fand der 4. und zugleich letzte VR-Cup des Jahres 2013 statt. 20 Kinder vom TSV Marquartstein waren bei diesem Riesentorlauf am Start, der vom SC Schleching bestens organisiert wurde und zugleich als Achantalmeisterschaft gewertet wurde. Insgesamt gab es drei Klassensiege für die Nachwuchsläufer des TSV, durch Kilian Noichl, Lilly Schrittenlocher und Leonie Hammerschmid. In der Klasse Schüler 10 weiblich gab es sogar einen Dreifach-Erfolg für den TSV.

Bei den Zwergerl weiblich bestritten Anna Klippel, Amelie und Josi Dirscherl ihr erstes Alpin-Rennen für den TSV Marquartstein und schlugen sich alle drei recht wacker. Die neuen Achantal-Meister heißen Verena Schmuck (49,33 sek.) und Lukas Schmuck (48,25 sek.), beide vom WSV Reit im Winkl. Selina Hammerschmid wurde in der Achantal-Wertung Zweite und Korbinian Schrittenlocher wurde Vierter.

Die Ergebnisse in Kössen im Überblick:

Zwergerl Mädchen:

1. Mona Aumann (ASV Oberwössen)
 5. Sofie Plenk (TSV M'stein)
 9. Amelie Dirscherl (TSV M'stein)
 10. Josi Dirscherl (TSV M'stein)
- Torfehler: Anna Klippel (TSV M'stein)

Zwergerl Buben:

1. Kilian Noichl (TSV M'stein)
2. Linus Strasser (TSV M'stein)

Schüler 8 weiblich:

1. Lilly Schrittenlocher (TSV M'stein) 1:04,35 min

Schüler 9 männlich:

1. Quirin Raubinger (WSV Reit im Winkl) 53,76 sek.
11. Christian Aigner (TSV M'stein) 1:10,47 min

Schüler 10 weiblich:

1. Leonie Hammerschmid (TSV M'stein) 55,53 sek.
2. Christina Noichl (TSV M'stein) 58,21 sek.
3. Alina Kuntz (TSV M'stein) 1:01,14 min

Schüler 10 männlich:

1. Benjamin Harwalik (SC Grassau) 50,97 sek.
2. Daniel Steindl (SC Kössen) 55,76 sek.
3. Pirmin Schrittenlocher (TSV M'stein) 55,86 sek.
4. Lennart Klippel (TSV M'stein) 1:03,55 min
5. Simon Plenk (TSV M'stein) 1:04,17 min
6. Samuel Flammersberger (TSV M'stein) 1:06,14 min
10. Veit Bachmann (TSV M'stein) 1:09,05 min

Schüler 12 männlich:

1. Tobias Steindl (SC Kössen) 50,77 sek.
3. Martin Ainger (TSV M'stein) 55,71 sek.

Schüler 14 weiblich:

1. Verena Schmuck (WSV Reit im Winkl) 49,33 sek.
2. Selina Hammerschmid (TSV M'stein) 50,09 sek.
3. Sabrina Baumgartner (SC Kössen) 52,85 sek.

Schüler 14 männlich:

1. Lukas Schmuck 48,25 sek.
2. Martin Trattler (WSV Reit im Winkl) 48,94 sek.
3. Tommy Reck (SV Unterwössen) 49,27 sek.
4. Korbinian Schrittenlocher (TSV M'stein) 49,33 sek.
5. Florian Just (TSV M'stein) 51,54 sek.

3. Kinder-Sparkassen-Cup am Roßfeld / Parallel-Slalom

Am Roßfeld in Berchtesgaden fand der dritte von vier Kinder-Sparkassen-Cups 2013 statt. Startberechtigt waren alle Kinder der Jahrgänge 2006 bis 2003 aus dem Skiverband Chiengau.

Auf dem Programm stand diesmal ein Parallel-Slalom, wobei jeder Starter zunächst einen Zeitlauf absolvieren musste. Diese Zeit war dann maßgebend für Startaufstellung beim Parallel-Slalom, wo zwei gleiche Läufe nebeneinander gesteckt waren. Es mussten dann immer zwei Starter gegeneinander antreten und der Sieger des Laufs kam eine Runde weiter. Nach maximal fünf Läufen stand dann der Sieger fest.

Insgesamt waren vom TSV Marquartstein acht Nachwuchsläufer am Start.

Lilly Schrittenlocher konnte sich sowohl in der Qualifikation als auch Parallel-Slalom durchsetzen und siegte in der Klasse U8, genauso wie Leonie Hammerschmid, die sich in der Klasse U10 durchsetzen konnte. In der Klasse U8 männlich siegte mit Veit Raubinger (WSV Reit im Winkl) ein weiterer Fahrer von Trainingsgemeinschaft Achenal. Damit gingen drei, der vier möglichen Siege an Läufer der TGA. Eine tolle Leistung, wenn man bedenkt, dass der gesamte Nachwuchs aus dem Berchtesgadener Land am Start war. Mit Linus Strasser (8.), Christina Noichl (9.) und Pirmin Schrittenlocher (7.) schafften noch drei weitere Läufer vom TSV, den Sprung unter die Top-Ten.



TSV - Ski-Langlauf
Neuer Teilnehmerrekord bei
der Clubmeisterschaft 2013



Lilly Schrittenlocher (Mitte) gewinnt die Klasse U8 beim Sparkassen-Cup am Roßfeld.



Die Ergebnisse vom Roßfeld (Parallel-Slalom) im Überblick:

Schüler 8 weiblich (7 Starter):

1. Lilly Schrittenlocher (TSV M'stein)
2. Laura Kretz (TSV Tengling)
3. Mona Aumann (ASV Oberwössen)

Schüler 8 männlich (20 Starter):

1. Veit Raubinger (WSV Reit im Winkl)
2. Maximilian Reiter (SC Ruhpolding)
3. Timo Stark (SV Unterwössen)
8. Linus Strasser (TSV M'stein)
11. Kilian Noichl (TSV M'stein)

Schüler 10 weiblich (27 Starter):

1. Leonie Hammerschmid (TSV M'stein)
2. Sophie Spark (SC Traunstein)
3. Elena Nakoff (SC Ruhpolding)
9. Christina Noichl (TSV M'stein)

Alina Kuntz (TSV M'stein) ausgeschieden

Schüler 10 männlich (27 Starter):

1. Simon Bolz (WSV Bischofswiesen)
2. Tim Saffnauer (TSV Siegsdorf)
3. Simon Putz (SC Schellenberg)
7. Pirmin Schrittenlocher (TSV M'stein)
20. Lennart Klippel (TSV M'stein)



Leonie (Mitte) gewinnt die Klasse U10 beim Sparkassen-Cup am Roßfeld.

Mit knapp 70 Teilnehmern konnte die LL-Abteilung des TSV Marquartstein einen neuen Rekord vermelden. 30 Kinder und 40 Erwachsene waren in verschiedenen Klassen am Start. Die Loipen in Oberwössen waren bestens präpariert und so konnte einem Reibungslosen Ablauf nichts mehr im Wege stehen. In der jüngsten Klasse, Zwergerl 2 JG 2007-2008 waren insgesamt 5 Läufer am Start. Auf einer Strecke von ca. 600 m setzte sich Josi Dirscherl mit einem knappen Vorsprung von 9 Sec. vor Julia Althammer durch. Bei den Zwergerl 1, JG 2006, konnte sich nach einem spannenden Endspurt Felix Boden-stein vor Stefanie Craubner behaupten. Ab JG 2005 wurde die Strecke verdoppelt und die Teilnehmer mussten somit 1,2 km durchlaufen. Dem Teilweise zu hohen Anfangstempo in der stark besetzten Gruppe mussten am Ende einige Tribut zollen. Es siegte Nikolaus Egger souverän vor Moritz Holzner, der Zeitgleich mit Franziska Vodan auf Platz zwei landet. Leichter hatte es in der Schülerklasse 9 mit 4 Teilnehmern Johannes Zuber. Er konnte die 1,2 km bravourös in 5,05 min absolvieren. Ebenfalls im klassischen Stil bewältigten Lara Ries und Riko Vodan bereits 2,5 km. Beide erst diesen Winter mit dem Langlaufsport begonnen, zeigten sie ihr bestes Können. Mit Platz eins für Lara und einem strahlenden zweiten Platz für Riko, war dies eine gelungene Premiere. Ab der Schüler Klasse 10 weiblich wurde im Skating Stil gelaufen. Auf 2,5 km machte Leonie Hammerschmid ihr Ding. Eigentlich auf Alpinski zu Hause verwies sie ihre Mitstreiterinnen Josi Fembacher auf Platz zwei und Elisabeth Egger auf Platz 3. Der Massenstart in der Schüler m 10 ging Anfangs sehr knapp zu. Im Verlauf des Rennens konnte sich Valentin Althammer absetzen und gewann die Klasse vor Philip Craubner und Lenny Klippel. Der Jahrgang 2002 war weniger stark besetzt. Hier siegte Felix Schönfelder mir nur 2sec. Vorsprung vor Emily Boden-stein. Sophie Lechner, die Seriensiegerin in der Sparkassen LL-Tournee und Selina Hammerschmid lieferten sich am Anfang des Rennens einen harten Kampf. Am Ende konnte sich aber Sophie die sich auf den LL Rennsport spezialisiert hat, klar vor Selina absetzen und gewann mit 30 sec. Vorsprung. Die Jungs des Jahrgangs 2000 meisterten die Strecke von 5 km sehr gut. Erster wurde hier Franz Bichlmann vor Fabian Butz u. Niklas Bucher.

Antonia Bodenstein, musste die Runde ohne ihre Freundinnen laufen und wurde verdiente erste. Bei den Erwachsenen wurde ebenfalls in Skating und Klassisch aufgeteilt. Stark besetzt war die Einsteigerklasse mit einer Länge von 2,5 Km. Bei den Einsteiger Klassisch siegte Christine Dirscherl vor Martin Egger und in der Einsteiger Skating Klasse Heidi Hammerschmid vor Christian Zuber. Die Damen Spezial Klasse über 5 km Skating war hart umkämpft. Lange Zeit konnte sich die bekannte Triathletin Laura Pfohl behaupten, aber gegen Ende des Rennens hatte Sarah Schönfelder noch ein paar mehr Körner und konnte somit den Sieg, gleichbedeutend mit ihren 1. Clubmeistertitel für sich einheimsen. Bei den Hobby Herren siegte Toni Menter vor Jakob Lechner. Die Herren spezial hatten die Längste und Schwerste Runde zu bewältigen. Mit 2mal 4,5 km und einigen nicht zu geringen Anstiegen war dies eine echte Herausforderung. Für diese Strecke brauchte man neben einer guten Grundkondition auch die entsprechende Rennhärte. Somit war es kein Wunder dass sich Heinz Hammerschmid der in diesem Winter schon viele Rennen gelaufen ist, relativ früh absetzen konnte und seinen Clubmeistertitel verteidigte. Die beiden Trainer Günter Brendel und Joschi Althammer kämpften lange Zeit um den 2. Platz, am Schlussanstieg hatte Günter aber noch mehr Reserven und sicte sich somit den 2. Platz vor Joschi. In Anschluss stand dieses Jahr erstmalig der Teamsprint auf dem Programm. Es wurde darauf geachtet dass die Team's relativ gleichwertig sind. Bei einem Rundkurs von 600m musste jeder Partner die Strecke zweimal laufen. Der Titel des Teamsprint ging an Steffi Althammer und Heinz Hammerschmid. Am Abend wurde dann die große Siegerehrung im Wessner Hof zelebriert.

Mit Musikunterstützung und viel Beifall wurden alle Teilnehmer gefeiert.

Vor allem für die Kinder war dies ein echtes Erlebnis, fühlte man sich doch wie ein echter Profi. So war es kein Wunder dass die Verantwortlichen der Abteilung Langlauf viel Lob von allen Teilnehmern ernteten.

Vielen Dank an Anderl Schweinöster, Oberwössen, der uns die Loipen speziell präpariert hat. Ebenso ein großes Dankeschön an Toni Menter für die gespendeten Preise in Form von Brezen Kränze. Danke sagen wir auch beim Wessner Hof, der Firma Swix und Sporthaus im Achenal für die gespendeten Preise. Und natürlich allen Helfer und Teilnehmern.

Hier alle Ergebnisse im Überblick:

Ergebnisliste Clubmeisterschaft Ski-Langlauf 2013

Oberwössen 23. Februar						- 4 Grad		Laufzeit	
1	Dirscherl	Josi	2007	klassisch	Zwergerl 2	0.6km		04:57	
2	Althammer	Julia	2007	klassisch	Zwergerl 2	0.6km		05:06	
3	Kink	Berni	2007	klassisch	Zwergerl 2	0.6km		05:24	
4	Klippel	Anna	2007	klassisch	Zwergerl 2	0.6km		05:27	
5	Sonntag	Janne	2008	klassisch	Zwergerl 2	0.6km		05:50	
1	Bodenstein	Felix	2006	klassisch	Zwergerl 1	0.6km		03:54	
2	Craubner	Stefanie	2006	klassisch	Zwergerl 1	0.6km		03:55	
1	Egger	Nikolaus	2005	klassisch	Schüler 8	1,2km		05:20	
2	Vodan	Franziska	2005	klassisch	Schüler 8	1,2km		07:17	
2	Holzner	Moritz	2005	klassisch	Schüler 8	1,2km		07:17	
3	Kink	Marlena	2005	klassisch	Schüler 8	1,2km		07:44	
4	Perfl	Martin	2005	klassisch	Schüler 8	1,2km		08:30	
5	Ries	Lena	2005	klassisch	Zwergerl 1	1,2km		09:53	
6	Bachmann	Hanna	2005	klassisch	Schüler 8	0,6km		09:55	
1	Zuber	Johannes	2004	klassisch	Schüler 9	1,2km		05:05	
2	Netzer	Miriam	2004	klassisch	Schüler 9	1,2km		07:24	
3	Sonntag	Svenja	2004	klassisch	Schüler 9	1,2km		07:55	
4	Ries	Lisa	2004	klassisch	Schüler 9	1,2km		08:27	
1	Ries	Lara	2002	klassisch	Schüler 10	2,5km		13:13	
2	Vodan	Riko	2003	klassisch	Schüler 10	2,5km		15:10	
1	Hammerschmid	Leonie	2003	Skating	Schüler 10	2,5km		09:30	
2	Fembacher	Josi	2003	Skating	Schüler 10	2,5km		12:42	
3	Egger	Elisabeth	2003	Skating	Schüler 10	2,5km		14:06	
1	Althammer	Valentin	2003	Skating	Schüler 10	2,5km		10:05	
2	Craubner	Phillip	2003	Skating	Schüler 10	2,5km		10:45	
3	Klippel	Lenny	2003	Skating	Schüler 10	2,5km		10:56	
4	Lehr	Phillip	2003	Skating	Schüler 10	2,5km		15:04	
1	Schönfelder	Felix	2002	Skating	Schüler 11	2,5km		11:24	
2	Bodenstein	Emely	2002	Skating	Schüler 11	2,5km		11:26	

Ergebnisliste Clubmeisterschaft Ski-Langlauf 2013

Oberwössen 23. Februar						- 4 Grad		Laufzeit	
1	Dirscherl	Josi	2007	klassisch	Zwergerl 2	0.6km		04:57	
2	Althammer	Julia	2007	klassisch	Zwergerl 2	0.6km		05:06	
3	Kink	Berni	2007	klassisch	Zwergerl 2	0.6km		05:24	
4	Klippel	Anna	2007	klassisch	Zwergerl 2	0.6km		05:27	
5	Sonntag	Janne	2008	klassisch	Zwergerl 2	0.6km		05:50	
1	Bodenstein	Felix	2006	klassisch	Zwergerl 1	0.6km		03:54	
2	Craubner	Stefanie	2006	klassisch	Zwergerl 1	0.6km		03:55	
1	Egger	Nikolaus	2005	klassisch	Schüler 8	1,2km		05:20	
2	Vodan	Franziska	2005	klassisch	Schüler 8	1,2km		07:17	
2	Holzner	Moritz	2005	klassisch	Schüler 8	1,2km		07:17	
3	Kink	Marlena	2005	klassisch	Schüler 8	1,2km		07:44	
4	Perfl	Martin	2005	klassisch	Schüler 8	1,2km		08:30	
5	Ries	Lena	2005	klassisch	Zwergerl 1	1,2km		09:53	
6	Bachmann	Hanna	2005	klassisch	Schüler 8	0,6km		09:55	
1	Zuber	Johannes	2004	klassisch	Schüler 9	1,2km		05:05	
2	Netzer	Miriam	2004	klassisch	Schüler 9	1,2km		07:24	
3	Sonntag	Svenja	2004	klassisch	Schüler 9	1,2km		07:55	
4	Ries	Lisa	2004	klassisch	Schüler 9	1,2km		08:27	
1	Ries	Lara	2002	klassisch	Schüler 10	2,5km		13:13	
2	Vodan	Riko	2003	klassisch	Schüler 10	2,5km		15:10	
1	Hammerschmid	Leonie	2003	Skating	Schüler 10	2,5km		09:30	
2	Fembacher	Josi	2003	Skating	Schüler 10	2,5km		12:42	
3	Egger	Elisabeth	2003	Skating	Schüler 10	2,5km		14:06	
1	Althammer	Valentin	2003	Skating	Schüler 10	2,5km		10:05	
2	Craubner	Phillip	2003	Skating	Schüler 10	2,5km		10:45	
3	Klippel	Lenny	2003	Skating	Schüler 10	2,5km		10:56	
4	Lehr	Phillip	2003	Skating	Schüler 10	2,5km		15:04	
1	Schönfelder	Felix	2002	Skating	Schüler 11	2,5km		11:24	
2	Bodenstein	Emely	2002	Skating	Schüler 11	2,5km		11:26	
1	Lechner	Sophie	2001	Skating	Schüler 12	2,5km		08:05	
2	Hammerschmid	Selina	2000	Skating	Schüler 13	2,5km		08:30	
3	Funk	Anna-Maria		Skating	Schüler 14	2,5km		10:32	
1	Bichlmann	Franz	2000	Skating	Schüler 13	5,0km		18:46	
2	Butz	Fabian	2000	Skating	Schüler 13	5,0km		19:20	
3	Bucher	Niklas	2000	Skating	Schüler 13	5,0km		21:11	
1	Bodenstein	Antonia	1999	Skating	Schüler 14	5,0km		22:24	
1	Dirscherl	Christine		klassisch	Hobby	2,5km		09:30	
2	Egger	Martin		klassisch	Hobby	2,5km		10:18	
3	Holzner	Andy		klassisch	Hobby	2,5km		11:18	
4	Kink	Katja		klassisch	Hobby	2,5km		12:55	
5	Vodan	Claudia		klassisch	Hobby	2,5km		13:52	
1	Hammerschmid	Heidi		Skating	Hobby	2,5km		09:18	
2	Zuber	Christian		Skating	Hobby	2,5km		09:22	
3	Brendel	Christine		Skating	Hobby	2,5km		09:45	
4	Craubner	Karin		Skating	Hobby	2,5km		10:06	
4	Craubner	Sascha		Skating	Hobby	2,5km		10:06	
5	Klippel	Ivana		Skating	Hobby	2,5km		11:20	
6	Egger	Caroline		Skating	Hobby	2,5km		11:34	
1	Schönfelder	Sarah		Skating	Spezial	5,0km		16:04	
2	Pfohl	Laura		Skating	Spezial	5,0km		16:14	
3	Bodenstein	Claudia		Skating	Spezial	5,0km		16:17	
4	Schönfelder	Martina		Skating	Spezial	5,0km		17:06	
5	Netzer	Dagmar		Skating	Spezial	5,0km		17:05	
6	Althammer	Steffi		Skating	Spezial	5,0km		19:10	
1	Menter	Anton		Skating	Hobby	5,0km		16:22	
2	Lechner	Jakob		Skating	Hobby	5,0km		16:45	
3	Menter	Gerhard		Skating	Hobby	5,0km		16:52	
4	Netzer	Roland		Skating	Hobby	5,0km		17:06	
5	Kling	Robert		Skating	Hobby	5,0km		21:21	
1	Hammerschmid	Heinz		Skating	Spezial	9,0km		28:24	
2	Brendel	Günter		Skating	Spezial	9,0km		30:34	
3	Althammer	Joschi		Skating	Spezial	9,0km		30:55	
4	Bodenstein	Alex		Skating	Spezial	9,0km		31:12	

5	Hell	Klaus	Skating	Spezial	9,0km	32:21
1	Funk	Heike	Skating	Gäste	5,0km	17:07
1	Stein	Max	Skating	Gäste	9,0km	30:19
2	Funk	Harald	Skating	Gäste	9,0km	32:41
3	Entfellner	Markus	Skating	Gäste	9,0km	34:48

Gaudiathlon

Andrea Fembacher siegt mit den Schlafmützen



Viel Spaß hatten die 20 Teilnehmer beim „Gaudi-Biathlon“. Los ging es als erstes mit dem Einschießen, gefolgt vom Einlaufen. Nachdem alle gut auf den Wettkampf vorbereitet waren, startete als zuerst das Einzel. Im Anschluss gleich danach stand die Staffel auf dem Programm. Da bei unserem Event die Betonung auf Gaudi gelegt war, ließen sich die Schlafmützen, mit Andrea Fembacher, Fabian Butz, Jakob Lechner und Heike Neuhauser, am meisten Zeit und holten sich den Titel. Den Pokal, gefüllt mit Gummibärchen, durfte die jüngste Teilnehmerin, von den Schlafmützen, Andrea Fembacher, in Empfang und mit nach Hause nehmen. Vielen Dank an Hans-Peter Butz für die tolle Organisation. Danke an Manfred Schinagel, Patrick Gassler und Tristan Claßen für die Unterstützung und den schönen Tag

Starker Auftritt des TSV Marquartstein beim Koasalauf

Stark vertreten war der TSV Marquartstein beim diesjährigen Koasalauf am Faschingssamstag in St. Johann. Mit 10 Kindern und einem Erwachsenen reisten die Marquartsteiner gut gelaunt nach St. Johann. Der mini Koasalauf wird in der Skating Technik absolviert und je nach Alter beträgt die Strecke 1- 4 Km. Miriam Netzer als jüngste Teilnehmerin erreichte in ihrer Altersgruppe einen guten 17. Platz. Bei den Jahrgängen 2002/2003 weiblich wurde Hammerschmid Leonie 4., Butz Sonja belegte den 12. Platz und Josi Fembacher erreichte den 24. Platz von insgesamt in dieser Klasse 38 Teilnehmern. Mit 45 Läufern mussten sich Philip Craubner und Felix Schönfelder abkämpfen. Philip landete auf Platz 32, während Felix nach einem Sturz auf Platz 39. kam. Bei den Schülern 10 weiblich erkämpfte sich Sophie Lechner einen hervorragenden 3. Platz und Selina Hammerschmid einen ebenso guten 5. Platz. Franz Bichlmann und Fabian Butz konnten sich in ihrer Altersklasse in der vorderen Hälfte behaupten und belegten die Plätze 13 und 16.

Heinz Hammerschmid, bei den Herren, kam am Sonntag nach 30 gelaufenen Kilometern unter gesamt 387 Teilnehmern auf einen hervorragenden 33. Platz. Allen herzlichen Glückwunsch zum bestandenen Rennen. Dabei sein ist alles.



**TSV Marquartstein
TSV - Badminton
Spiel der BBV Hobbyliga Chiemgau**

TSV Marquartstein unentschieden gegen TV Traunstein

Mit großer Spannung empfing die Badmintonmannschaft des TSV Marquartstein am Abend des 8. März 2013 seinen Gegner, den TSV Traunstein, zum letzten Spiel der Ligasaison. Schließlich ging es darum, einen guten Platz in der Tabelle der Hobbyliga zu belegen.

Zuerst wurden von Michael Endres/Harald Renz und Peter von Rönne/Eckart Schöniger die beiden gegen die Gastmannschaft zu spielenden Herrendoppel ausgetragen, die beide Heimteams für sich entscheiden konnten. Im gemischten Doppel unterlagen Uschi Menter und Michael Endres ihren Gegnern. Genauso erging es auch Laura Tarutyte, die ihr Dameneinzel verlor.

Die beiden Herreneinzel übernahmen Harald Renz, der seinem starken Gegenspieler das Spiel abgeben musste, und Peter von Rönne, der sich jedoch klar gegen seinen Gegner durchsetzen konnte.

Letztlich endete der Spielabend mit einem für beide Seiten zufrieden stellenden 3:3 unentschieden.

Zum Abschluss der Begegnung trafen sich alle Spieler noch zu einem gemütlichen und lustigen, späteren Abend beim Griechen „Poseidon“.

es

**Spieltermine und Ergebnisse zur BBV Hobbyliga unter:
www.alleturniere.de**

Weitere Informationen auf unserer Internetseite unter **<http://badminton.tsv-marquartstein.de>**

TSV - Fußball „Viel schöner als Skifahren“

Beim Marquartsteiner-Hallencup begeisterten Nachwuchsspieler durch mitreißenden Hallenfußball



Marcus Ullrich. In gespannter Erwartung auf den Ball. Strafraumszene beim Marquartsteiner-Hallencup 2013

Draußen lag Schnee und die Sonne schien - drinnen rollte der Ball. Am Wochenende kämpften an zwei Tagen die Jahrgänge 1996 bis 2005 um den Marquartsteiner-Hallencup 2013. Das Wetter trat dabei mehr oder weniger in den Hintergrund.

„Das Turnier ist viel schöner als Skifahren“, sagte der achtjährige Lukas vom Gastgeber TSV Marquartstein. Mit seiner F-Jugend konnte er auch prompt den ersten Platz belegen. In der E-Jugend, eine Altersstufe höher, entschied der ASV Piding das Finale für sich. Anschließend gewann der SC Inzell gegen den TSV Marquartstein das hart umkämpfte Finale der B-Jugend.

An beiden Turniertagen unterstützten außerordentlich viele Anhänger ihre Mannschaften. Eltern, Großeltern und Freunde fieberten auf der Tribüne so sehr mit, dass immer wieder die Hallenfenster geöffnet werden mussten, um Luft zu schaffen. Manchem Zuschauer und Spieler blieb eben diese beinahe weg, nachdem sich beispielsweise die D-Jugend des TSV Palling in einem packenden Finale gegen die österreichischen Gäste aus Hopfgarten durchsetzen konnte. Den Abschluss bildeten am Sonntagnachmittag die C-Jugendlichen. Den Turniersieg errang dort der SC Frasdorf.

Aber nicht nur die Sieger konnten sich freuen. Neben den besonders geehrten Torschützenkönigen bekam jeder Spieler eine Medaille überreicht, die vom Jugendfußballförderverein (JFFV) gestiftet worden war. „Die ziehe ich heute nicht mehr aus“, jubelte ein Spieler stolz auf dem Nachhauseweg. Um ein attraktives und spannendes Turnier auf die Beine zu stellen, bedurfte es vieler kleiner und großer Helfer. Ein besonderer Dank gilt den Organisatoren Kilian Lehrberger und Roman Polleichtner, den Sponsoren und vor allem den Spielern und Betreuern, die über zwei Tage mitreißenden Hallenfußball boten.

Marcus Ullrich

TSV - Ski-Alpin 4. Deutscher-Schüler-Cup (S14) in Bad Wiessee

Am ersten März-Wochenende fand in Bad Wiessee der 4. Deutsche Schüler-Cup der Saison 2013 statt. Startberechtigt waren punktbesten Schüler die Jahrgänge 1999 und 2000 aus ganz Deutschland. Mit dabei war auch Selina Hammerschmid, die am Samstag im Riesentorlauf einen ausgezeichneten 24. Rang (von 59 gestarteten Läuferinnen) erkämpfen konnte. Am Sonntag, im Slalom lief es leider nicht so gut. Nach einem schweren Fahrfehler im 2. Lauf stand am Ende nur der 35. Rang zu Buche.

Pumuckl-Cup / Leonie Hammerschmid gewinnt Klasse Mädchen 2003

Rund 200 Nachwuchs-Skirennläufer im Alter zwischen drei und elf Jahren aus 40 Vereinen aus ganz Bayern und Österreich gingen beim Pumuckl-Cup 2013 an den Start. Damit zählt dieses Nachwuchs-Skirennen zu den größten Veranstaltungen in Bayern. Bei frühlingshaften Temperaturen gingen auch 11 Läufer vom TSV Marquartstein in Ruhpolding an den Start.

Mit lautstarker Unterstützung der Eltern, Großeltern, Geschwister und Trainer kämpften die Buben und die Mädchen mit großem Eifer um die begehrten Trophäen. Sie wollten es den berühmten Sportvorbildern wie Bastian Schweinsteiger, den Weltmeisterinnen Katrin Hölzl und Anna Fenninger, oder Reinfried Herbst nachmachen, die sich heute noch gerne an Ihre Siege beim Pumuckl-Cup zurück erinnern.

Zunächst waren die Jahrgänge 2009 bis 2006 an der Reihe, die alle einen kürzeren Reisetorlauf zu bewältigen hatten. Als erste ging Anna Klippel in der Klasse Mädchen 2007 an den Start und konnte sich einen ausgezeichneten 5. Platz erkämpfen. In der Klasse Buben 2006 konnte sich Linus Strasser mit dem 3. Platz einen der begehrten der Stockerplätze erkämpfen. Speziell in dieser Klasse gab es sehr enge Zeitabstände. So kam Kilian Noichl zwar nur 1,34 Sek. hinter dem Sieger in Ziel; erreichte aber nur den 5. Platz.

Die anderen acht Läufer vom TSV mussten bereits den langen Lauf fahren. Lilli Schrittenlocher (Jahrgang 2005) wurde Vierte und verfehlte das Podest nur knapp. Leonie Hammerschmid stellte ihre gute Form abermals unter Beweis und gewann mit der zweitbesten Gesamtzeit die Klasse Mädchen 2003. Christina Noichl wurde Achte, Philomena Steffl wurde 13. und Alina Kuntz erreichte den 17. Platz in dieser starken Klasse, wo 21 Läuferinnen in die Wertung kamen.



Ebenfalls stark besetzt war die Klasse Buben 2003, wo Pirmin Schrittenlocher Fünfter wurde. Lennart Klippel wurde 13. und Samuel Flammersberger wurde 15.

Anna Klippel in Aktion. Beim Pumuckl-Cup in Ruhpolding erreichte Sie den 5. Platz.

Ergebnisse kurzer Lauf:

Mädchen 2007:

- | | |
|----------------------------------|------------|
| 1. Antonia Eckstein (SC Ainring) | 48,81 sek. |
| 5. Anna Klippel (TSV M'stein) | 55,97 sek. |

Buben 2006:

- | | |
|---------------------------------|------------|
| 1. Maxi Erhardt (SC Ruhpolding) | 45,14 sek. |
| 3. Linus Strasser (TSV M'stein) | 45,97 sek. |
| 5. Kilian Noichl (TSV M'stein) | 46,48 sek. |

Ergebnisse langer Lauf:

Mädchen 2005:

- | | |
|--|------------|
| 1. Lisa Millinger (SC St. Johann) | 48,82 sek. |
| 2. Sophia Schrezenmaier (SC Lengries) | 51,03 sek. |
| 4. Lilli Schrittenlocher (TSV M'stein) | 56,66 sek. |

Mädchen 2003:

- | | |
|---|------------|
| 1. Leonie Hammerschmid (TSV M'stein) | 49,18 sek. |
| 2. Nina Walderbach (WSV Glonn) | 49,41 sek. |
| 3. Franziska Häusl (SK Bad Reichenhall) | 49,97 sek. |
| 8. Christina Noichl (TSV M'stein) | 53,25 sek. |
| 13. Philomena Steffl (TSV M'stein) | 54,43 sek. |
| 17. Alina Kuntz (TSV M'stein) | 56,82 sek. |

Buben 2003:

- | | |
|---|------------|
| 1. Simon Putz (SC Schellenberg) | 48,02 sek. |
| 2. Tim Saffnauer (TSV Siegsdorf) | 49,25 sek. |
| 3. Thomas Zehentner (WSV Oberaudorf) | 49,51 sek. |
| 5. Pirmin Schrittenlocher (TSV M'stein) | 50,15 sek. |
| 13. Lennart Klippel (TSV M'stein) | 55,88 sek. |
| 15. Samuel Flammersberger (TSV M'stein) | 60,99 sek. |



TSV - Ski-Langlauf **Abschluss mit den Langläufern** **nach Morlak**



Die jüngsten Teilnehmer auf dem Weg nach Morlak

Kaiser Wetter und angenehme Temperaturen hatten die 35 Langläufer die sich am Sonntag früh nach Reit im Winkl zum gemeinsamen Saisonabschluss nach Morlak aufmachten. Man fuhr von Seegatterl mit der Gondelbahn zur Bergstation,

von wo es dann mit Kind und Kegel auf LL Skiern nach Morlak ging. Eine nicht zu schwere Loipe mit ca 5,5 km lag vor uns. Bei glitzerndem Schnee und guter Laune schafften auch die jüngsten die Strecke ohne Probleme. In Morlak angekommen stärkte man sich mit Essen und Trinken im Gasthaus Morlak. Die Rückfahrt war etwas schwerer, da man jetzt die ganzen Bergabfahrten hoch laufen musste. Aber mit vereinten Kräften und starken Papas als Pferde kamen alle wieder sicher und gut gelaunt an der Gondelstation an. Fazit: So einen Abschluss machen wir jedes Jahr.

Aus Gemeindezeitung Nummer 07 / 2013



TSV Marquartstein Bericht zur Jahreshauptversammlung vom 16. März 2013

Der 1. Vorsitzende Robert Kling eröffnete die diesjährige Jahreshauptversammlung. Im ersten Teil der Jahreshauptversammlung standen wie immer die Berichte aus der Vorstandschaft und den Abteilungen.

Der Verein hat z.Zt. 854 (im Vorjahr 855) Mitglieder, das bedeutet ein Minus von 0,1 % gegenüber dem Vorjahr. 33% der Mitglieder stammen nicht aus Marquartstein, was darauf schließen lässt, dass das Sportangebot des TSV sehr ansprechend ist.

Außerdem gibt es 76 Familienmitgliedschaften mit einer gesamten Personenzahl von 284 Mitgliedern.

Der 2. Vors. Martin Noichl betrachtete in seinen Ausführungen die wirtschaftliche Lage des Vereins. Trotz des ausgefallenen Dorffestes verlief das Haushaltsjahr planmäßig, die Abteilungsleiter wirtschafteten wie jedes Jahr vernünftig und sparsam, ohne den Sportbetrieb beeinträchtigen zu müssen. Eine größere Ausgabe wurde für die Anschaffung eines neuen Vereinsbusses getätigt. Eine neue Beleuchtung für die Stockschützenbahnen wurde angebracht, die Kosten trugen zu je einem Drittel die Chiemgauklinik, die Gemeinde sowie der TSV. Dank an die beiden Mit-Investoren.

Nach Besichtigung des Wasserschadens an der Tennishütte durch Bürgermeister Dögerl, wurde eine Generalsanierung des Kellerbereiches durch die Gemeinde beschlossen mit der Vorgabe, dass sich Tennis und Stockschützen durch Eigenleistungen beteiligen. Hierfür herzlichen Dank. Ebenso ein Dankeschön für die Senkung der Pachtkosten für den Tennisplatz. Die Einsparung wird verwendet für die Jugendarbeit sowie Materialbeschaffungen der Abt. Tennis.

Die Photovoltaikanlage auf dem Vereinsheim erwirtschaftete mehr als geschätzt.

Wegen Kosteneinsparung wird die Realschulturnhalle mittwochs nicht belegt. Dank an die Gemeinde für die Übernahme der Hallenkosten und Dank an Herrn Ballauf, den Hausmeister der Achenal-Realschule.

Weiterhin genutzt werden die Hallen der Grundschule, des Gymnasiums sowie der Heimvolksschule Niedernfels, dafür ein ganz herzlicher Dank an die jeweiligen Schulleitungen.

Rita Angermeier trug einen positiven Kassenbericht vor. Die Kassenprüfer Hans Vent und Martina Schönfelder bestätigten, dass die umfangreiche Kassenführung vollständig und einwandfrei ist. Letztere empfahl der Versammlung, die Vorstandschaft zu entlasten, was einstimmig geschah.

Christian Memminger berichtete, dass der Kinderfasching wieder ein voller Erfolg war. Dank an alle Helfer und Spender von Süßigkeiten und Würsteln.

Über den allgemeinen Sportbetrieb gab der 2. Vorsitzende einen kurzen Überblick: Fast täglich fanden verschiedene Trainingsveranstaltungen des TSV statt. Ebenso wurden diverse Turniere und Wettkämpfe bestritten sowie drei Clubmeisterschaften und der Hochplattenlauf abgehalten. Bei der großen Anzahl Kinder und Jugendlicher im TSV sieht man deutlich, dass hier sehr gut funktionierende Arbeit aller Trainer, Übungsleiter und Ehrenamtlicher geleistet wird. Auch die Zusammenarbeit mit Trainingsgemeinschaften wie der TG Achenal Ski-alpin klappt sehr gut.

Die Montagssportler unter Theo Breit und Michael Heiler veranstalten im Winterhalbjahr Hallengymnastik, im Sommer Radtouren für Herren von 30 - 80 Jahren. Es wurde auch wieder ein Ausflug veranstaltet, mit dem Rad ins Trentino. Hierbei ein Dank an Heinz Hammerschmid sen., der für diesen Ausflug den Firmentransporter zum Materialtransport zur Verfügung gestellt hat.

Die Dienstagssportler unter Günter Schweizer bieten in der Turnhalle HVS Niedernfels Aufwärmgymnastik und Ballspiele für Herren von 30 - 60 Jahren.

Am Mittwoch findet in der Grundschule Damengymnastik statt mit Hedwig Mayer und Lilly Frommwieser.

Nachfolgend geben die Abteilungsleiter ihre Berichte ab:

Die Abt. Fußball umfasst 150 Mitglieder, davon sind der Hauptteil Kinder und Jugendliche. Generell ist die Situation positiv, es gibt einen Zulauf im Jugendbereich und kaum Abgänge. Der Tod von Jürgen Pukropski war ein großer Verlust für die Abteilung. Ebenso fehlt Helmut Muttko, der die Abteilung aus persönlichen Gründen verlassen hat. Die Damenmannschaft umfasst mittlerweile 22 Spielerinnen zwischen 16 und 48 Jahren, der Trainer ist wie gehabt Eberhard Bauerdick. Im Jugendbereich unter der Leitung von Manfred Gassler sind fast alle Jahrgänge ausreichend bis stark vorhanden, Ziel ist wieder eine A-Jugend aufzubauen. Ein großes Lob an Kilian Lehrberger, der fast in Alleinarbeit ein Jugendhallenturnier im März veranstaltet und organisiert hat. Abschließend dankte Abteilungsleiter Marcus Nagle seinem Stellvertreter Daniel Fertsch, dem Trainer Helmut Angermeier sowie Helmut Fellner und allen Helfern und Mitstreitern.

Claus Hammerschmidt berichtete von der Abt. Tennis, dass die Mitgliederzahl gleichgeblieben ist, es gibt über 50 Kinder/Jugendliche bis 14 Jahre. Die Vorstandschaft ist unverändert, der Haushalt mit positivem Ergebnis. Sponsoren sind Ibeko-Solar, Sparkasse, VR-Bank, die Hüttenbewirtung weiterhin bei Gretl und Erich Eder. 2013 spielen 5 Erwachsenen- und 7 Kindermannschaften. Die Renovierung der Tennishütte ist fast abgeschlossen, Eigenleistung wurde erbracht.

Von der Abt. Karate berichtete Anke Almanstötter dass es z.Zt. 70 aktive Mitglieder gibt, davon 3/4 Kinder und Jugendliche. Nur 1/3 aller Aktiven stammt aus Marquartstein. Training findet montags und freitags statt, bis auf die Anfänger sind fast alle auch als Trainer oder Co-Trainer tätig. Haupttrainer ist nach wie vor Alexander Masserow. Seit letztem Jahr werden Selbstverteidigungskurse angeboten, die für Mitglieder des TSV kostenlos sind und vierteljährlich geplant sind. Dank an alle Helfer und vor allem an Peter Lloyd für 10 Jahre Arbeit als Abteilungsleiter.

Von der Abt. Badminton berichtete Peter von Rönne. Es spielen ca. 30 Kinder in 2 Gruppen am Montag. Es handelt sich um eine reine Freizeitabteilung, die bestrittenen Turniere sind für Jugendliche ohne Spielerpass. Es spielen ca. 20 Erwachsene. Gespielt wird ebenso nur im Freizeitbereich. Es wurden mehrere Turniere besucht und ein großes mit ca. 70 Spielern veranstaltet. Das Familienturnier im November war wieder gut besucht. Ebenso gab es einen Schnupperkurs für Erwachsene, hier konnten von 12 Spielern gleich 5 angeworben werden.

Nichts Neues gab es von der Abt. Eishockey zu berichten. Eventuell steht die Neuwahl des Abteilungsleiters bevor, da Robert Hegenauer aus persönlichen Gründen aufhören möchte. Die Abt. Stockschiützen hat 12 Mitglieder, davon 7 aktive Schützen. Es wurden 14 - Vereinsturniere, 2 Meisterschaftsrunden und der Kreispokal geschossen. In der Meisterschaft konnte die Kreisklasse B gehalten werden, die 2.Mannschaft ist in die B-Klasse aufgestiegen. Das Willi-Six-Gedächtnisturnier findet am 13.09.2013 statt, hier gleich ein Dank an Hanni Six für die finanzielle Unterstützung.

Den Bericht für die Abt. Ski Nordisch gab Günter Brendel ab. Zusammen mit der Abt. Ski Alpin wurde wieder der Hochplattenlauf mit großem Aufwand erfolgreich veranstaltet trotz winterlicher Verhältnisse mit Schnee. Neu ist eine Gesamtwertung im Achenal-Berglauf-Cup mit dem Hochgernlauf und dem Schlechinger Berglauf. Am 09.11.12 fand eine Abteilungssitzung statt, bei der durch Neuwahlen die Abteilung unter Günter Brendel personell neu gestaltet wurde: 2.Vorst. Tina Schönfelder, Sportwart Joschi Althammer, Kassiererinnen Karin Craupner, Schriftführerin Steffi Althammer, Beisitzer Klaus Hell und Hans-Peter Butz. Der Abt. gehören 43 Kinder/Jugendliche sowie 13 Erwachsene an, es wurden mehrere Trainingskurse abgehalten bei guter Beteiligung. Die Prüfung zum Übungsleiter angefangen haben J.Althammer und J.Lechner, evtl. folgen noch weitere Personen, die bereits Grundmodule absolviert haben. Von 10 wechselnden Teilnehmern wurden die Rennen des Sparkassen-Cups absolviert, den Gesamtsieg holte sich Sophie Lechner. Ebenso teilgenommen wurde am Mini-Koasalauf und Koasalauf. Es gab ein Gaudi-Biathlon und eine Faschingsveranstaltung, an der Clubmeisterschaft haben 68 Personen teilgenommen, davon 38 Jugendliche.

Für die Abt. Ski Alpin berichtete Stefan Höger. Die Abt. ist personell unverändert mit Heidi Hammerschmid als 2. Vorstand und Heinz Hammerschmid als Pressewart. 17 Marquartsteiner Kinder nahmen regelmäßig am Rennttraining der TGA teil. Heidi Hammerschmid und Martin Noichl waren als Trainer im Einsatz. Teilgenommen wurde u.a. an der VR-Cup Rennserie sowie am Kinder- und Schüler-Sparkassencup. Durch ihre guten Leistungen konnte sich außerdem Selina Hammerschmid für den Deutschen Schüler-Cup qualifizieren. Am 20.01.13 wurde die Vereinsmeisterschaft in Reit im Winkl mit 72 Teilnehmern am Hausberg abgehalten. Insgesamt ist die Anzahl der Skirennkinder konstant hoch und die Zusammenarbeit innerhalb der Abteilung sowie mit der TGA gut.

Die Abt. Kinderturnen besteht aus vier Turngruppen, an denen ca. 70 Kinder ab 1,5 Jahren regelmäßig teilnehmen. Die Gruppen werden geleitet von Kathi Posch, Karin Craupner, Steffi Althammer und Maren Fembacher. Am 13.04.13 findet wieder eine Turnvorführung statt.

Wahl der Kassenprüfer und Beisitzer

Hans Vent legt sein Amt als Kassenprüfer nieder, an seine Stelle tritt Karin Craupner. Martina Schönfelder und Karin Craupner wurden einstimmig als Kassenprüfer gewählt und nahmen die Wahl an.

Als Beisitzer wurden Georg Hurler, Maren Fembacher, Christian Zuber und Manfred Gassler einstimmig gewählt.

Ehrung langjähriger Mitglieder

Einige Mitglieder wurden geehrt für 25 und 40 Jahre Mitgliedschaft sowie Hans Stelzer für 55 Jahre.

Wünsche und Anträge

Bgm. Dögerl richtete seinen Dank an alle, die im Verein ehrenamtlich tätig sind und erklärte, wie wichtig der Verein für das Gemeindeleben ist. Er lobte „Pioniere“ wie Günter Brendel, der wieder die Langlaufabteilung aufleben ließ und jahrelang allein geführt hat bis wieder ein Aufschwung gekommen ist. Und er gab seiner Hoffnung Ausdruck, dass nach Abriss des LSH-Schwimmbades schnellstmöglich eine neue große Turnhalle entstehen wird. Auch in Zukunft soll die Zusammenarbeit zwischen TSV und Gemeinde gut verlaufen. Die Anwesenheit der TSV-Fahnenabordnung bei gemeindlichen und kirchlichen Anlässen fand er positiv. Die Einladung für das diesjährige Gemeindejubiläum überreichte er an Robert Kling mit der Bitte, bei diesem Anlass mitzuwirken und mitzuhelfen.

Robert Kling sprach nochmals seinen Dank aus an alle Abteilungsleiter und Stellvertreter für ihre Bereitschaft zum Ehrenamt, an alle Übungsleiter, Trainer und Helfer für ihre beispielhafte und unermüdliche Arbeit vor allem im Kinder- und Jugendbereich, wo die Keimzelle des späteren Sport- und Vereinsleben liegt und an alle Helfer bei Veranstaltungen und Festen sowie an die Verantwortlichen des JFFV für Ihre Bereitschaft den Fußballsport in Marquartstein und Umgebung im besonderen Maße zu fördern. Besonderer Dank auch an Günter Böcker (Stadionzeitung, Chronik, Internetauftritte) sowie die Fahnenabordnung mit Sepp Bock an erster Stelle und Anke Almanstötter und Klaus Hell als Fahnenbegleitung.



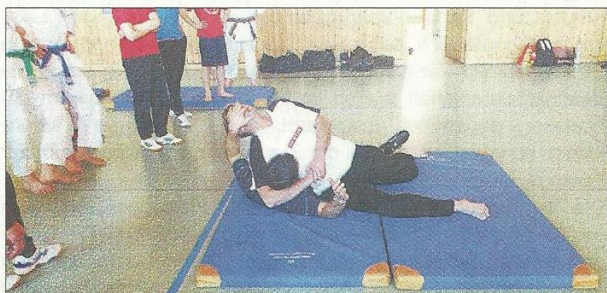
TSV - Karate

3. Selbstverteidigungstag

Am 3. SV Tag der Abteilung Karate des TSV Marquartstein haben wieder zahlreiche Teilnehmer ihr Interesse bekundet.



Teilnehmer des Lehrgangs



Selbstverteidigung muss nicht immer angenehm sein ...

Nach der Begrüßung und einem lockeren Aufwärmtraining wurden einige Abwehrhaltungen eingeübt und in der Gruppe gemeinsam eingesetzt. Alexander Masserow, vom Deutschen Karateverband ausgebildeter Selbstverteidigungslehrer und Träger des Dritten Dan in Karate, zeigte anhand vieler Beispiele, wie man sich im Alltag und bei Angriffen verhalten kann. Die verschiedenen Situationen bezeichnen auch, wie nahe man sein Gegenüber an sich herankommen lässt und wie durch leichte Taktik Grenzen gesetzt werden können.

Durch Blickkontakt und eigenes Ermessen wurden diese Situationen in Zweiergruppen eingeübt.

Hauptziel an diesem SV-Tag war auch die Reaktion und Befreiung bei Würgeangriffen. Alexander Masserow demonstrierte mit leichten Techniken, wie man sich wehren und befreien kann. Frontale Würgeangriffe, seitliche Angriffe und auch Angriffe von hinten, sowie der Schwitzkasten wurden ebenfalls in Zweiergruppen geübt, sodass jeder Teilnehmer auch ein Gefühl dafür bekam.

Interessant waren auch die Stresssituationen, welche in Dreiergruppen durchgeführt wurden. Hier ging es darum, dass ein Teilnehmer, das Opfer, sich eine Minute lang gegen Schlagpolster, Pratzten (kleine Schlagpolster) und Würgeangriffe zur Wehr setzen musste.

Alle Techniken wurden in einem Umfang vermittelt, dass sie auch für Laien sofort abrufbar sind. Beinahe 4 Stunden dauerte das Training und jeder Teilnehmer konnte definitiv psychologische Tricks, wie auch Techniken erlernen.

Wir freuen uns bereits jetzt auf den 4. SV-Tag, welcher voraussichtlich im Mai für 9 bis 13-jährige stattfinden wird. Wie bereits erwähnt sind keine Vorkenntnisse erforderlich. Die Techniken sind für jeden sofort einsetz- und abrufbar.

Bedanken möchten wir uns beim Landschulheim, sowie bei Alexander Masserow und bei den zahlreichen Teilnehmern.

Pas

TSV - Ski-Alpin

15. Internationales Pinguin-Rennen am Rossfeld:

Knapp 150 Nachwuchsläufer aus der Region waren beim 15. Internationalen Pinguin-Rennen am Rossfeld am Start. Startberechtigt waren hier alle Kinder bis 10 Jahre. Einziger Starter vom TSV Marquartstein war Linus Strasser, der sich in der Klasse U8 männlich einen guten 4. Platz sichern konnte. Linus war damit auch zweitschnellster Läufer im Jahrgang 2006.

Ergebnisse U 8 Männlich (Pinguin-Rennen):

- 1. STARK Timo (SV Unterwössen) 36,54 Sek.
- 2. RENOTH Tim (SC Schellenberg) 36,90 Sek.
- 3. HASENKNOPF Lorenz (SK Berchtesgaden) 37,55 Sek.
- 4. STRASSER Linus (TSV Marquartstein) 39,28 Sek.



Linus Strasser erreicht beim Pinguin-Rennen am Rossfeld Platz 4.

4. Kinder-Sparkassen-Cup in Ruhpolding / Chiemgaumeisterschaft:

In Ruhpolding fand der vierte und letzte Kinder-Sparkassen-Cups 2013 statt. Startberechtigt waren alle Kinder der Jahrgänge 2006 bis 2003 aus dem Skiverband Chiemgau. Zudem wurden bei dieser Veranstaltung die Titel der Chiemgaumeister vergeben.

Auf dem Programm stand diesmal ein Vielseitigkeitsslalom mit Flaggentoren, Schlauchkippern und einigen Sprungschanzen.

Dazu kam noch heftiger Schneefall, was den Lauf zusätzlich erschwerte. So war es nicht verwunderlich, dass die Ausfallquote sehr hoch war und es teilweise hohe Zeitabstände gab. Unter anderen schieden Kilian Noichl und Linus Strasser aus. Besser machte es Lilly Schrittenlocher, die sich wieder einmal in der Klasse U8 durchsetzen konnte. Sie gewann knapp vor Michaela Päuser vom SC Anger. Einen weiteren Klassensieg für den TSV Marquartstein gab es in der Klasse U10 weiblich, wo sich Leonie Hammerschmid überlegen den 1. Platz sichern konnte. Mit Tagesbestzeit und einem Vorsprung von 7,34 Sekunden auf das zweitschnellste Mädchen, Franziska Häußl (SK Bad Reichenhall), sicherte Sie sich zudem den Titel der Chiemgaumeisterin 2013. Philomena Steffl war diesmal zweitbeste Marquartsteinerin auf Platz 12. Bester männlicher Starter vom TSV Marquartstein war Lennart Klippel auf Platz 20.

Die Ergebnisse von Ruhpolding (Sparkassen-Cup Nr. 4) im Überblick:

Schüler 8 weiblich (8 Starter):

- | | |
|--|--------------|
| 1. Lilly Schrittenlocher (TSV M'stein) | 2:41,91 sek. |
| 2. Michaela Päuser (SC Anger) | 2:43,45 sek. |
| 3. Laura Kretz (TSV Tengling) | 2:48,39 sek. |

Schüler 10 weiblich (31 Starter):

- | | |
|---|--------------|
| 1. Leonie Hammerschmid (TSV M'stein) | 2:16,59 sek. |
| 2. Franziska Häußl (SK Bad Reichenhall) | 2:23,93 sek. |
| 3. Leonie Bartolomeus (SC Traunstein) | 2:25,69 sek. |
| 12. Philomena Steffl (TSV M'stein) | 2:34,59 sek. |
| 15. Christina Noichl (TSV M'stein) | 2:39,04 sek. |
| 18. Alina Kuntz (TSV M'stein) | 2:41,15 sek. |

Schüler 10 männlich (30 Starter):

- | | |
|---|--------------|
| 1. Simon Bolz (WSV Bischofswiesen) | 2:12,44 sek. |
| 2. Simon Putz (SC Schellenberg) | 2:13,96 sek. |
| 3. Jakob Schmidt (SK Berchtesgaden) | 2:15,96 sek. |
| 20. Lennart Klippel (TSV M'stein) | 2:44,20 sek. |
| 22. Christian Aigner (TSV M'stein) | 2:47,94 sek. |
| 23. Samuel Flammersberger (TSV M'stein) | 2:48,79 sek. |

Gesamt-Siegerehrung VR-Cup 2013:

Die Gesamtsiegerehrung des VR-Cups findet voraussichtlich am 19. April 2013 im Gasthof Sperrer in Grassau statt. Für die Gesamtsiegerehrung werden die drei besten Ergebnisse der vier einzelnen Rennen gewertet. Pro Sieg werden 25 Punkte vergeben, sodass ein Läufer maximal 75 Punkte erreichen kann.

Insgesamt kamen 20 Marquartsteiner Kinder in die Wertung und auch vier Klassensiege (Kilian Noichl, Lilly Schrittenlocher, Leonie und Selina Hammerschmid) gingen nach Marquartstein. Zudem gab es drei weitere zweite Plätze durch Linus Strasser, Christina Noichl und Pirmin Schrittenlocher. Die Gesamtergebnisse alle Läufer finden Sie auf unserer Homepage: <http://ski.tsv-marquartstein.de/>.

Die Vorstandschaft bittet um zahlreiches Erscheinen bei der Siegerehrung, da es bis zum fünften Platz tolle Preise gibt.



TSV Marquartstein TSV - Ski-Alpin

Dieter Furch sen. überzeugt bei diversen Senioren-Rennen:

Für unsere Kinder ist eine erfolgreiche Skisaison zu Ende gegangen, aber für unseren ehemaligen Ski-Trainer und Abteilungsleiter, Dieter Furch sen. dauert die Skisaison noch bis Ende April. So stehen noch internationale Senioren-Skirennen in Sölden auf dem Programm. Das letzte Rennen findet am 20. April statt.

Die bisherige Saison ist mehr als erfolgreich verlaufen. Gleich zum Auftakt wurde Dieter Furch sen. beim Wiener-Pokal am Wolfsberg Zweiter. Anschließend startete er bei der Bayerischen Meisterschaft am Götschen (10. Platz) und war auch bei den Deutschen Meisterschaften in Ruhpolding (8. und 9. Platz) in der Klasse 66 bis 70 Jahre am Start. Durch die beiden Top-Ten-Platzierungen hätte sich Dieter Furch für die Weltmeisterschaft in Sestriere (Frankreich) qualifiziert, wo er aber krankheitsbedingt nicht an den Start gehen konnte.

Auch beim Dreiländerrennen am Ostermontag am Reschen fuhr er mit Platz 10 wieder unter die Top-Ten. Highlight des Jahres 2013 war wieder Anfang April das Gardenissima-Rennen in St. Christina (Südtirol). Dieses Rennen ist der längste Riesentorlauf der Welt und die Streckenlänge beträgt über 6 km (mit 115 Toren), bei einem Höhenunterschied von 1.033 Meter. Insgesamt gingen knapp 700 Teilnehmer bei diesem Klassiker an den Start, darunter auch einige Weltcupläufer, wie Hannes Reichelt (Österreich), Giuliano Razzoli, Denis Karbon oder Peter Runggaldier (alle Italien). Die Siegerzeiten liegen (je nach Witterung) um die viereinhalb Minuten.

Auch Dieter Furch schlug sich hervorragend und erreichte in diesem großen Starterfeld den hervorragenden 3. Rang, mit einer Zeit von 5.35 min.

Im nächsten Jahr darf dann Dieter Furch in der Klasse 71 bis 75 Jahre starten, wo sicherlich der ein oder andere Stockerlplatz wieder drin ist.

Talentwochenende in Obertauern:

Zum Abschluss der Skisaison wurden noch sieben Nachwuchsläufer des TSV Marquartstein vom Skiverband Chiemgau zum Talentwochenende nach Obertauern eingeladen. Aufgrund ihrer guten Platzierungen im Sparkassen-Cup 2013 durften Linus Strasser Kilian Noichl, Lilli Schrittenlocher, Leonie Hammerschmid, Christina Noichl, Pirmin Schrittenlocher und Selina Hammerschmid an diesem Lehrgang teilnehmen. Damit war TSV Marquartstein einer der drei stärksten Vereine aus dem Chiemgau.

An beiden Tagen wurden die Kinder von verschiedenen Trainern beobachtet und durften sich bei verschiedenen Wettbewerben (Speed-Messung, Parallel-Slalom, Startzeit, usw.) mit den anderen Kindern aus dem SV Chiemgau messen. Als Trainer waren einige ehemalige deutsche Weltcupläufer mit dabei.



TSV - Tennis

Einladung zur Frühjahrsversammlung 2013:

Am Donnerstag, den 25. April 2013 findet um 19 Uhr die Frühjahrsversammlung in der Tennishütte statt. Die Vorstandschaft bittet um zahl-

reiches Erscheinen, da u.a. die Trainingszeiten der Mannschaften besprochen werden. Weitere Tagesordnungspunkte sind: Bericht des Vorstandes, Bericht des Sportwarts, Bericht des Jugendwarts, Bekanntgabe wichtiger Termine und Vorbesprechung der Rundenspiele 2013.

Das Erscheinen aller Mannschaftsführer bzw. Eltern der Jugend-Mannschaftsführer ist Pflicht, da bei der Frühjahrsversammlung die Spielunterlagen und die Spielbälle ausgeteilt werden.

Vorschau auf die Punktspielrunde 2013:

Die Tennisabteilung des TSV Marquartstein nimmt heuer mit der Rekordzahl von 13 Mannschaften (5x Erwachsene und 8x Jugend) an der Punktunde 2013 teil. So viele Mannschaften waren seit der Gründung im Jahr 1992 noch nie am Start.

Aushängeschild ist sicherlich wieder die 1. Herren-Mannschaft, die in der Bezirksklasse 1, immerhin die zweithöchste Klasse in Oberbayern, aufschlägt.

Das Ziel ist ganz klar der Klassenerhalt, denn die meisten Spieler sind in die Jahre gekommen und könnten bereits bei den Herren 30 spielen. Die 2. Herren-Mannschaft spielt in der Kreis-klasse 2 und besteht ausschließlich aus jungen Nachwuchstalenten. Die Damen bilden in diesem Jahr eine Spielgemeinschaft mit Schleching und können so wieder mit einer 6-er Mannschaft in der Bezirksklasse 3 spielen. Dazu kommen noch die Herren 40 (Bezirksklasse 1) und die Herren 50 (Bezirk 3).

Großer Andrang herrscht im Jugendbereich, wo acht Mannschaften an den Start gehen.

Besonders im Alter bis 12 Jahre sind sehr viele Mannschaften gemeldet worden, d.h. zwei Kleinfeld-Mannschaften (bis 9 Jahre), zwei Mid-Court-Mannschaften (bis 10 Jahre) und eine Bambini-Mannschaft (bis 12 Jahre). Dazu kommen noch zwei Junioren-Mannschaften (bis 18 Jahre) und eine Mädchen-Mannschaft (bis 14 Jahre).

Personell ist in Marquartstein fast alles beim alten geblieben, sprich es gab (bis auf die Damen aus Schleching) kaum Neuzugänge und keine Abgänge. In der Jugend setzt der TSV Marquartstein weiterhin ausschließlich auf Kinder vom Ort.

Sanierung der Tennishütte weitgehend abgeschlossen:

Die Sanierung der Tennishütte ist weitgehend abgeschlossen. Hier nochmals ein Dank an den Eigentümer der Hütte, der Gemeinde Marquartstein, die die Sanierung der über 30 Jahre alten Kellerräume durchgeführt hat.

Die Gemeinde wurde dabei durch umfangreiche Eigenleistungen der Tennisspieler und der Eisstocksützen unterstützt. Damit erstrahlen die Umkleiden, die WC's und die Vorratsräume, pünktlich zum Rundenbeginn in neuem Glanz.

Kinder- und Jugend-Training ab 10 Jahren (ab Mid-Court):

Für alle Kinder ab 10 Jahren, die in bereits in der Mannschaft spielen findet das Training wieder einmal wöchentlich statt.

Aufgrund der vielen Kinder und Mannschaften muss in diesem Jahr an zwei Tagen, nämlich am Montag und Mittwoch trainiert werden. Das Training übernimmt auch heuer wieder Christian Onken, Christian Bartmann und Dominik Haider. Die Gruppeneinteilung ist durch Christian Onken schon weitgehend erfolgt. Neueinsteiger ab 10 Jahren sollten sich dringend bei Christian Onken oder Steffi Althammer melden, da die Gruppen teilweise schon voll sind.

Kleinfeld-Training:

Das Kleinfeldtraining mit den Trainern Hilde, Steffi, und Claus findet auch in diesem Jahr wieder am Mittwoch statt. Die Gruppeneinteilung wird durch Steffi und Claus vorgenommen und so schnell wie möglich bekannt gegeben. Wir starten sobald die Plätze bespielbar sind. Beginn am Mittwoch ist um 14.30 Uhr. Spieldauer ist jeweils eine Stunde.

Kinder im Alter von 5 bis 8 Jahren, die mit dem Tennis beginnen wollen, können entweder am Mittwoch an einem Schnupper-Training teilnehmen. Nähere Auskünfte oder Informationen erteilt Ihnen Steffi Althammer (Tel. 698605). Mitzubringen sind Tennisschuhe und Tenniskleidung und eventuell ein Tennisschläger. Einige Kinderschläger können aber auch an der Tennishütte ausgeliehen werden. Voranmeldungen wären wünschenswert.



TSV Marquartstein SV - Ski-Langlauf

Rückblick der LL Abteilung auf das Jahr 2012/2013



Die Langlaufabteilung kann auf ein erfolgreiches Jahr zurückblicken. Mit gesamt 54 Mitgliedern, davon 41 Kinder 7 Vorstandsmitglieder und 6 passive Mitglieder, ist die LL Abteilung größer als je zuvor. Den Winter über wurde in 4 verschiedenen Gruppen trainiert. Aufgrund der guten Leistungen im Training stellten einige Kinder bei verschiedenen Rennen ihr Können unter Beweis. So belegte Valentin Althammer beim ersten Sparkassen-Cup in Reit im Winkl den 6. Rang. Die anderen Rennen konnte Valentin wegen Schneemangels oder Krankheitsbedingt leider nicht bestreiten. Philip Craubner errang in Eisenärzt beim 2. Sparkassen Cup den 11 Platz. Ebenso ein Rennen in der Sparkassen Serie bestritt Nikolaus Egger. Bei seinem ersten großen Einsatz erreichte er einen hervorragenden 5. Platz in Inzell. Auch Fabian Butz stellte sich beim ersten Rennen in Reit im Winkl. Er belegte Platz 18 in der Altersklasse S13 die sehr stark besetzt ist. Sophie Lechner war die einzige vom TSV Marquartstein die alle sechs Rennen der Sparkassen LL-Tournee bestritt. Sophie gewann Sensationell alle sechs Rennen und wurde somit auch gesamt Siegerin in ihrer Altersklasse bei der Sparkassen LL-Tournee 2012/2013. Inzwischen wurde Sophie aufgrund ihrer sehr starken Leistungen auch in die Gaugruppe berufen.

Erfreulich war auch die große Teilnehmerzahl beim Koasalauf in St. Johann. Mit 10 Kindern ging der TSV Marquartstein an den Start. Miriam Netzer erreichte in der Kinder Klasse 1 den 17. Platz. In der Kinder Klasse 2 belegte Josi Fembacher Platz 24, Sonja Butz kam auf den 12. Rang und Leonie Hammerschmid erreichte den 4. Platz. Felix Schönfelder auf dem 39 und Philip Craubner auf dem 32. Platz stellten in der Kinder Klasse 2 männlich ebenfalls ihr Können unter Beweis. Für Sophie Lechner und Selina Hammerschmid lief das Rennen sehr gut. Mit einem 3. Und 5. Platz glänzten die beiden Mädchen in der Schüler Klasse 1 weiblich. Franzi Bichlmann und Fabian Butz bei ihrem ersten Koasalauf schlossen mit einem 13. Und 16. Platz ab.

Ebenso freute sich die Abteilung in diesem Jahr über die große Beteiligung an der Clubmeisterschaft. Mit knapp 70 Teilnehmern in Oberwössen war dies regelrecht ein Langlauffest. Auch der Abschlusstag auf LL Skiern nach Morlak fand großen Zuspruch, dies bestätigt die gute Zusammenarbeit zwischen Mitgliedern und Vorstandschaft, und die Harmonie innerhalb der Abteilung. Die Abteilung LL bedankt sich bei allen Mitwirkenden. Speziell an die Bauern, die ihre Wiesen für eine Loipe von Niedernfels bis nach Piesenahusen zur Verfügung gestellt haben. Die gute Zusammenarbeit mit der Gemeinde, insbesondere Bürgermeister Andreas Dögerl und allen Eltern.

Im Besonderen möchten wir noch DANKE sagen, dass uns der Gemeinde Bus zu unseren Trainingsfahrten zur Verfügung stand. Die Abteilung LL verabschiedet sich und geht in die Sommerpause. Mit einem intensiveren Rennkonzept und neuen Vorschlägen wird die Abteilung nach den Sommerferien wieder aktiv werden.



TSV - Tennis

Frühjahrsversammlung 2013:

Abteilungsleiter Claus Hammerschmid begrüßte die anwesenden Mitglieder und konnte von einem erfolgreichen Jahr 2012 berichten. Zu Beginn des Jahres wurden die Kellerräume der Tennishütte aufgrund eines Wasserschadens komplett saniert. Hier nochmals ein Dank an den Eigentümer der Hütte, der Gemeinde Marquartstein, die die Sanierung der über 30 Jahre alten Kellerräume durchgeführt hat. Die Gemeinde wurde dabei durch umfangreiche Eigenleistungen der Tennisspieler und der Eisstockschiützen unterstützt. Damit erstrahlen die Umkleiden, die WC's und die Vorratsräume, pünktlich zum Rundenbeginn in neuem Glanz.

Im abgelaufenen Jahr konnte, trotz einiger Investitionen ein kleiner finanzieller Überschuss erzielt werden. Die größten Ausgaben fielen für das Jugendtraining und für den Rundenspielbetrieb an. Auch die Kosten für Wasser sind, aufgrund des Wasserschadens, deutlich angestiegen. Die Mitgliederzahlen sind leicht angestiegen. Sehr erfreulich waren die vielen Eintritte der Kinder unter 10 Jahren. Der Platzaufbau hat heuer sehr gut funktioniert, da viele Helfer anwesend waren. Leider sind es immer wieder dieselben Helfer.

Sportwart Heinz Hammerschmid berichtete, dass heuer insgesamt 13 Mannschaften an der Punkttrunde (Beginn: 3. Mai) teilnehmen werden. So viele Mannschaften waren seit der Gründung im Jahr 1992 noch nie am Start. Es gibt wieder 5 Erwachsenen-Mannschaften und 8 Jugend-Mannschaften. Aushängeschild ist sicherlich wieder die 1. Herren-Mannschaft, die in der Bezirksklasse 1, immerhin die zweithöchste Klasse in Oberbayern, aufschlägt. Das Erfreulich ist die Entwicklung im Kinderbereich (10 Jahre und älter), wo derzeit fast 40 Kinder regelmäßig am Training teilnehmen. Das Training für die Kinder ab 10 Jahren (ab Mid-Court) übernimmt in diesem Jahr wieder das TACO-Tennis-Team unter der Leitung von Christian Onken, Dominik Haider und Christian Bartmann. Aufgrund der hohen Stundenanzahl musste die Selbstbeteiligung am Tennistraining um 10,- EUR erhöht werden. Die restlichen Kosten übernimmt wieder der Verein.

Steffi Althammer berichtete von einem enormen Zuwachs der Kleinfeld-Kinder (9 Jahre und jünger). Derzeit haben sich 38 Kleinfeld-Kinder zum Training angemeldet. Das Training übernehmen wieder Steffi, Hilde & Claus. Dazu kommen noch einige jugendliche Helfer, damit für die vielen Kinder ein vernünftiges Training angeboten werden kann.

Die Clubmeisterschaften finden wieder Ende Juli statt. Endspiele und Grillfest mit Siegerehrung finden am Samstag, den 27. Juli statt. Im letzten Jahr veranstaltete der Club ein Jugend-Camp und im September ein Schleiferl-Turnier. Alle Veranstaltungen sind auch wieder für 2013 geplant.

Danach beendete Claus Hammerschmid die Versammlung und wünschte allen Mannschaften für die bevorstehende Punkttrunde alles Gute.

Trainingszeiten der Mannschaften

Montag:

14 - 19 Uhr: 5 Stunden Jugend-Training (2 Plätze)
(Trainer: Dominik Haider)

Dienstag:

17 - 20 Uhr: Freies Herren Training + Herren 40 (4 Plätze)
18 - 20 Uhr: Senioren-Doppel (1 Platz)

Mittwoch:

14.30 - 17.30 Uhr: Kleinfeld (3 Gruppen auf 2 Plätze)
14 - 18 Uhr: 4 Stunden Jugend-Training (2 Plätze)
(Trainer: Christian Bartmann)

16 - 18 Uhr: Herren 60 (1 Platz)
ab 17.30 Uhr: Herren 50 + 60 (3 Plätze)

Donnerstag:

18 - 20 Uhr: Damen (2 Plätze)
18 - 20 Uhr: Seniorinnen-Doppel (1 Platz)

Freitag:

17 - 19 Uhr: Herren (2 Plätze)

Die Spiele am Wochenende:

Bereits an diesem Wochenende beginnen für fast alle Mannschaften des TSV Marquartstein die Punktspiele. Den Auftakt macht unsere neuformierte 2. Kleinfeld-Mannschaft in Freilassing. Am Sonntag starten dann unsere Herren mit einem Heimspiel gegen Altötting in die Saison. Gespannt darf man auch auf das Abschneiden der Damen sein, die heuer eine Spielgemeinschaft mit Schleiching bilden. Hier die Spiele am Wochenende in der Übersicht.

Freitag, 03. Mai:

15 Uhr: TC Freilassing - Kleinfeld 2 (U9)

Samstag, 04. Mai:

9 Uhr: Junioren 1 - TC Bernau
9 Uhr: TC Schnaitsee - Junioren 2
9 Uhr: Mädchen - TC Kolbermoor
9 Uhr: TC Reit im Winkl - Bambini
14 Uhr: TSV Heiligkreuz - Herren 50

Sonntag, 05. Mai:

9 Uhr: Herren 1 - TV Altötting
9 Uhr: SV Seeon 2 - Damen
9 Uhr: TC Schnaitsee - Herren 2
14 Uhr: Herren 40 - TC Bad Endorf
15 Uhr: TC Übersee - Midcourt 1
15 Uhr: Midcourt 2 - SV Kirchanschöring

TSV - Turnen (Kinderturnen/ Eltern-Kinderturnen)

Turnaufführung in der Marquartsteiner Realschulturnhalle



Insgesamt 50 Kinder im Alter von ca. 2 bis 12 Jahren zeigten am Samstag, den 13.04.2013 in der Realschulturnhalle in Marquartstein ihr sportliches Geschick.

Vor der vollbesetzten Tribüne konnten die kleinsten Mitglieder des TSV ihren Eltern, Großeltern und Geschwistern vorführen, was in den einzelnen Gruppen des Mutter-Kind-Turnens sowie der Kinderturngruppen „Turnzwerge“ (4 bis 6 Jahre), „Turnriesen“ (2. und 3. Klasse) und Turnkinder (4. bis 6. Klasse) am Montag und Freitag einmal in der Woche „trainiert“ wurde.

Nach dem gemeinsamen Einlauf, bei dem die Zuschauer auf der Tribüne winkend begrüßt wurden, zeigten die Kinder aller Turngruppen einen Tanz.

Jugendtraining: Montag 19:00 bis 20:00 Uhr

Training/freies Spiel für Erwachsene:

Montag 20:00 bis 22:00 Uhr

Freitag 19:30 bis 22:00 Uhr

Weitere Informationen auf unserer Internetseite unter <http://badminton.tsv-marquartstein.de>.

Jugend-Doppeltturnier in Altötting



Wie jedes Jahr fand am Samstag, den 20.4.2013 in Altötting ein Doppeltturnier für die Badmintonjugend statt.

In der Altersklasse 2 (14 bis 16 Jahre) nahmen Muriel Mende und Christoph Menter als gemischtes Doppel, David Stöttner und Mathis Mende als Herrendoppel teil.

Nach 3 spannenden Spielen in der Vorrunde kamen Muriel und Christoph ungeschlagen ins Viertelfinale, das sie in 2 Sätzen gegen ein starkes Doppel aus Garching gewannen.

Das Halbfinale verloren sie leider gegen die Garching, die das Turnier später für sich entschieden.

Im Spiel um Platz 3 mussten sich Muriel und Christoph gegen die Gastgeber aus Altötting geschlagen geben. Trotzdem können sich die beiden über einen 4. von 16 möglichen Plätzen sehr freuen.

David und Mathis erging es ähnlich. Nach einer guten Vorrunde mit Platz 2 mussten sie im Viertelfinale gegen die späteren Turniersieger aus Garching spielen. So konnten sich David und Mathis noch über den 8. Platz freuen.

Auf diesen Weg möchten wir uns herzlich bei den Altöttingern für die Ausrichtung des Turniers bedanken, sowie bei unseren Sponsoren Judith und Peter Sprus, die die Badmintonabteilung mit ihrer großzügigen Spende unterstützen.

Weitere Informationen auf unserer Internetseite unter <http://badminton.tsv-marquartstein.de>.



TSV Marquartstein

TSV - Badminton

Badmintondoppeltturnier in Kolbermoor



Am Samstag, den 13.4.2013 fand mit 3 Spielern der Badmintonabteilung Marquartstein ein Schleiferl-Turnier in Kolbermoor statt, an dem insgesamt 40 Spieler teilnahmen.

Vor jeder Runde wurde der jeweilige Spielpartner ausgelost, wobei ein Spiel in nur einem Satz bestritten wurde und entweder 20 Minuten oder bis 40 Punkte dauerte.

Nach 8 Stunden Turnierdauer erreichte Laura Tarutyte den 30. Platz, Peter v. Rönne den 12. Platz und Andreas Hinterseer belegte Platz 5.

Unsere Trainingszeiten in der Realschulhalle:

Kindertraining: Montag 18:00 bis 19:00 Uhr



TSV - Karate

Erfolgreiche Gürtelprüfungen

Bei zwei Gruppen wurden Prüfungen abgenommen. Zunächst legten fünf junge Karatekas erfolgreich ihre Prüfung zum 8. Kyu (gelber Gürtel) ab.

Obwohl es erst ihre zweite Gürtelprüfung war, waren sie sehr routiniert und bestanden unter dem strengen Blick des Prüfers Alexander Masserow und Trainerin Christine Lloyd ihre Prüfung fast fehlerfrei. Zu verdanken ist dies der guten Vorbereitung der Karatekas, die regelmäßig, konzentriert und fleißig trainiert haben.

Weniger routiniert aber genauso erfolgreich legten kurz darauf unsere Jüngsten in der Abteilung - die Bonsais - ihre erste Gürtelprüfung (9. Kyu, weißer Gürtel) ab. Die Gruppe, die anfänglich als Karate-Vorschule gedacht war, entwickelte so eine Dynamik, dass nun 11 Kinder schon „reif“ für die Prüfung waren, die Zwölfte im Team hat ihre erste Prüfung bereits im Nachbarverein abgelegt, ließ es sich aber nicht nehmen ihre Teamkollegen zu unterstützen und hat mitgemacht. Trainerin Anke Almanstötter und Co-Trainer Georg Weiser sind sehr stolz auf ihre Bonsais.

Die Abteilung gratuliert zu den bestandenen Prüfungen.



Die neuen Gelbgürtel mit Trainerin



Die „Bonsais“ mit Trainerin und Co-Trainer



TSV - Tennis

Herren-Mannschaft gewinnt Lokalderby gegen Bernau

Mit einem Sieg und einer Niederlage ist unsere 1. Herren-Mannschaft in die Saison gestartet. Gleich zum Auftakt gab es eine deutliche 1:8 Niederlage gegen den Meisterschaftsfavoriten TV Altötting. Eine Woche später konnte aber das Lokalderby gegen den TC Bernau mit 7:2 gewonnen werden. Nach Einzelsiegen durch Ondrej Polacek, Johannes Bauer, Florian Wärtel und Florian Walther lag man bereits nach den Einzeln mit 4:2 in Führung. Anschließend wurden auch noch alle drei Doppel gewonnen. Saisonziel ist der Nichtabstieg aus der Bezirksklasse 1, was aber durch die Ausgeglichenheit dieser Gruppe und drei Absteigern schwer werden dürfte.

Die 2. Herren-Mannschaft startete ebenfalls mit einem Erfolgserlebnis in die Saison. Mit einer sehr jungen und starken Aufstellung kämpfte man den TV Schnaitsee mit 4:2 nieder. André Wollsegger, Alex Sonderhauser und Mannschaftsführer Maxi Gläser punkteten im Einzel. Anschließend wurde noch ein Doppel zum 4:2 - Endstand gewonnen.

Gleich zwei Siege können unsere Damen vermelden. Durch zwei klare Siege gegen den ESV Rosenheim (6:3) und gegen den SV Seon (8:1) hat man bereits nach dem 2. Spieltag die Tabellenführung übernommen. Steffi Althammer, Heidi Hammerschmid, Sabine Namberger und Daniela Bauer konnten in beiden Begegnungen ihre Einzel gewinnen und trugen so maßgeblich zu den beiden Erfolgen bei. Gegen den ESV Rosenheim war zudem noch Karin Craubner erfolgreich. Leider haben die Damen heuer aus diversen Gründen sehr wenige Spielerinnen zur Verfügung, sodass Mannschaftsführerin Steffi Althammer gezwungenermaßen auf Spielerinnen aus der Mädchen-Mannschaft zurückgreifen muss.

So konnten beispielsweise Anna Steil oder Julia Neuhauser bereits mit guten Leistungen und Siegen zum Erfolg beitragen. Ebenfalls siegreich sind unsere Herren 40, um Mannschaftsführer Oliver Dippold in die Bezirksklasse 1 gestartet. Gegen den TC Bad Endorf gab es den erhofften 7:2 - Sieg. Die Punkte im Einzel holten Heinz Hammerschmid, Oliver Dippold, Claus Hammerschmid und Christian Frank. Anschließend wurden auch noch alle drei Doppel gewonnen. Die Herren 50 verloren das erste Spiel gegen den TSV Heiligkreuz mit 3:6. Bereits nach den Einzeln lag mit 1:5 im Hintertreffen, wobei Manfred Manstedt für den einzigen Einzelpunkt sorgte. Alle Ergebnisse können auf unserer Tennis-Homepage (<http://tennis.tsv-marquartstein.de>) nachgelesen werden.

Jugend-Mannschaften starten erfolgreich in die Saison

Durchwegs erfolgreich sind unsere acht Tennis-Jugend-Mannschaften in die Saison 2013 gestartet. Die Junioren 1 (bis 18 Jahre) trennten sich hartem Kampf mit 3:3 gegen den TC Bernau. Für die Einzelpunkte sorgten Alex und Christian Sonderhauser. Die Junioren 2 verloren ihr erstes Spiel gegen den TC Schnaitsee mit 1:5. Das Team um Mannschaftsführer Johannes Beyer wird es heuer sehr schwer haben, da hier eine sehr junge Mannschaft am Start ist, die fast ausschließlich gegen ältere Spieler antreten müssen. Für die Mädchen-Mannschaft (bis 14 Jahre) gab es zum Auftakt einen deutlichen Sieg gegen den TC Kolbermoor (6:0). In der Besetzung Laura Maier, Julia Neuhauser, Antonia Bodenstein, Selina Hammerschmid und Anna Steil wurden alle Spiele deutlich in zwei Sätzen gewonnen.

Einen Achtungserfolg gab es für die neuformierte Bambini-Mannschaft (bis 12 Jahre), die sich ein 3:3 Unentschieden gegen den TC Reit im Winkel erkämpfen konnte. Für alle Spieler war es der erste Einsatz auf dem Großfeld. Mit etwas Glück und mehr Erfahrung wäre sogar ein Sieg möglich gewesen. Für die Punkte im Einzel sorgten Sonja Butz und Celin v. Repperl. Auch die beiden neu formierten Mid-Court-Mannschaften (bis 10 Jahre) können zum Auftakt gleich zwei Siege vermelden. Die Mädchen um Mannschaftsführerin Leonie Hammerschmid konnten sich im Lokalderby beim TC Übersee deutlich mit 16:4 durchsetzen. Etwas spannender machten es die Buben um Valentin Althammer, die nach toller Aufholjagd noch mit 11:9 gegen den SV Kirchanschöring siegten. Die 1. Kleinfeld-Mannschaft (bis 9 Jahre) hatte noch keinen Einsatz und für die 2. Kleinfeld-Mannschaft begann die Saison mit zwei Niederlagen. Dennoch hielten sich unsere Kleinsten recht wacker, war es doch für alle Kinder das erste Punktspiel überhaupt. In den Pfingstferien ist Spielpause und die nächsten Spiele finden dann wieder am Wochenende (7. bis 9. Juni) statt.

Aus Gemeindezeitung Nummer 11 / 2013



TSV Marquartstein



TSV - Tennis

Herren-Mannschaft verliert gegen den TC Traunstein mit 3:6

Stark ersatzgeschwächt trat unsere **1. Herren-Mannschaft** zum Lokalderby gegen den TC Traunstein an. So war es kein Wunder, dass man nach den Einzel bereits mit 2:4 in Rückstand lag. Johannes Bauer musste auf Position 1 antreten, lieferte dem Traunsteiner Florian Ammerer einen harten Kampf und gewann nach starker Leistung im Champions-Tiebreak. Den zweiten Punkt im Einzel holte Michi Enzwieser auf Position 5. Anschließend konnten die beiden noch das Einser-Doppel gewinnen, was aber an der 3:6 Niederlage nichts mehr änderte. Nach Pfingsten sollten mindestens noch zwei Begegnungen gewonnen werden, um den Abstieg zu verhindern.

Weiterhin ohne Niederlage ist unsere **2. Herren-Mannschaft**, die nach dem 4:2 Sieg gegen Schnaitsee ein 3:3 Unentschieden gegen den SV Oberbergkirchen holen konnte. Christian Sonderhauser und Florian Söhngen siegten im Einzel. Anschließend wurde noch das Zweier-Doppel gewonnen.

Alle drei Spiele haben bisher unsere **Damen** gewonnen. Am letzten Spieltag vor Pfingsten konnte man sich wiederum deutlich mit 8:1 gegen den SV Schechen durchsetzen. Die erstmals eingesetzten Nachwuchsspielerinnen Laura Maier und Selina Hammerschmid konnten überzeugen und gewannen ihre Einzel überraschend klar in zwei Sätzen. Die weiteren Punkte im Einzel steuerten Steffi Althammer, Heidi Hammerschmid und Johanna Prasser bei. Im Anschluss wurden noch alle drei Doppel gewonnen. Die entscheidenden Spiele um Platz 1 finden nach Pfingsten wahrscheinlich gegen Dorfen und Neubeuern statt.

Ebenfalls noch ohne Niederlage sind unsere **Herren 40**, die auch ihr zweites Spiel gegen den SC Vachendorf mit 6:3 gewinnen konnten. Bei leichten Nieselregen waren alle Einzel hart umkämpft und mit ein wenig Glück konnte man immerhin vier Einzelsiege, durch Heinz Hammerschmid, Andi Höglauer, Joschi Althammer und Claus Hammerschmid, verbuchen.

Nach Pfingsten geht es aber zum Meisterschaftsfavoriten, dem TC Bad Aibling, wo es aber schwer werden dürfte, sich erneut durchzusetzen. Die **Herren 50** hatten diesmal spielfrei.

Jugend-Mannschaften

In der Woche vor den Pfingstferien kamen diesmal nur die Mädchen und die 2. Mid-Court-Mannschaft zum Einsatz. Die **Mädchen (bis 14 Jahre)** setzten ihren Siegeszug fort und siegten wiederum souverän mit 6:0 gegen den TSV Bergen. Damit hat das Team um Laura Maier die Tabellenführung in der Bezirksklasse 2 übernommen. Eine deutliche 1:19 Niederlage mussten unsere **Buben (Mid-Court / bis 10 Jahre)** gegen den TC Piding einstecken.

Vorschau:

Am nächsten Wochenende (7. bis 9. Juni) stehen folgende Begegnungen auf dem Programm:

Freitag, 7. Juni

15Uhr: Kleinfeld 1 (U9) - SC Hammer

15Uhr: Kleinfeld 2 (U9) - TC Bad Reichenall

Samstag, 8. Juni:

9 Uhr: TSV Grabenstätt - Junioren 1

9 Uhr: TC Grassau 3 - Junioren 2

9 Uhr: TC Neuhaus - Mädchen

9 Uhr: Bambini - TSV Markt

14 Uhr: TC Bad Aibling - Herren 40

Sonntag, 9. Juni:

9 Uhr: Herren 1 - SV Gendorf Burgkirchen

9 Uhr: SV Ostermünchen - Herren 2

14 Uhr: TC Lauterbach/Rohrdorf - Herren 50

15 Uhr: Mid-Court 1 (U10) - TC Grassau

15 Uhr: SC Vachendorf - Mid-Court 2 (U10)

Hochwasser am Tennisplatz (2. + 3. Juni 2013)

Mit einem blauen Auge ist die Tennisabteilung vom diesjährigen Hochwasser davongekommen. Auf den Plätzen stand das Wasser bis zu 40 cm hoch. Gott sei Dank war es klares und sauberes Grundwasser, so dass die Plätze zwar drei Tage nicht bespielbar waren, aber zumindest auch keine größeren Schäden davongetragen haben.

Wie durch ein Wunder hat auch unsere Tennishütte keine größeren Schäden davongetragen. Es strömte zwar Wasser durch einen Lüftungsschacht ein, aber durch den Einsatz zweier Pumpen betrug der maximale Wasserstand im Keller nur 25 cm. Durch den Einsatz der freiwilligen Helfer konnte der Keller noch rechtzeitig geräumt, und die Pumpen angesteckt werden, so dass sich der Schaden in Grenzen hält. Ärgerlich ist nur, dass die Sanierungsarbeiten in der Tennishütte erst vor einem Monat fertig wurden.

Die Gemeinde kümmert sich aber um die Bautrocknung.

Nochmals ein herzlicher Dank an die „Hochwasserhelfer“: Willy & Florian Söhngen, Sale Maier, Peter Beyer, Theo Breit, Hammerschmid Heinz und Erich & Gretl, die Schlimmeres verhindert haben.



Pegelhöchststand der Tiroler Ache am 2. Juni. Im Hintergrund sieht man die alte Achenbrücke.



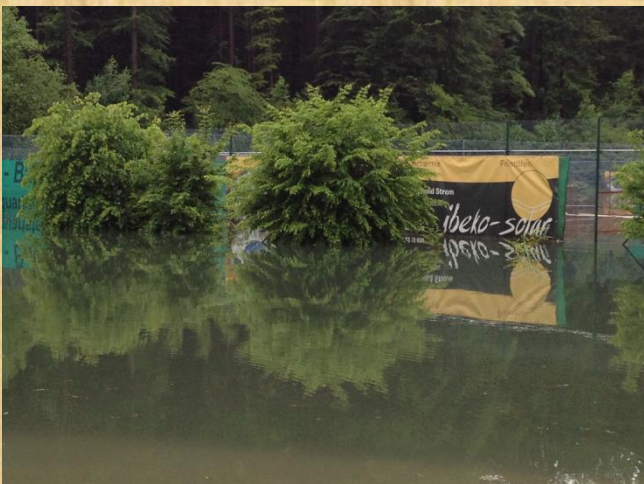
Wasser strömt durch einen Lüftungsschacht in den Keller ein.



Die Tennishütte ist vom Wasser komplett umgeben. Wie durch ein Wunder ist der Keller nur bis zu 25 cm gefüllt.



Auf den Plätzen steht bis zu 40 cm Wasser. Auch in die Tennishütte läuft von vorne (über einen Kellerschacht) Wasser ein.



Auf Platz 5 geht gar nichts mehr (außer Wasserball).



TSV Marquartstein TSV - Karate



Erster auswärtiger Lehrgang für unsere jungen Karatekas

Am 15. Juni besuchte eine Gruppe der Karate-Abteilung des TSV 1910 Marquartstein einen Lehrgang in Amerang. Trotz Sonnenschein war die Turnhalle mit über 50 Teilnehmern gut ausgelastet. Unter der Leitung von Fritz Oblinger (7. DAN) und Harald Strauß (5. DAN) lernten nicht nur unsere „Lehrgangsanfänger“ viel Neues, sondern auch unsere Trainer.

Die Abteilung möchte sich besonders bei den mitgereisten Eltern bedanken, wegen der unkomplizierten Planung von Mitfahrgelegenheiten und der Betreuung unserer jungen Karatekas während der langen Pause zwischen den Lehrgangseinheiten.

ai



Marquartsteiner Karatekas mit Lehrgangsleiter Harald Strauß



TSV - Tennis

Herren-Mannschaft gewinnt mit 9:0 gegen Gendorf:

Einen überraschend deutlichen Sieg konnte unsere 1. Herren-Mannschaft gegen Gendorf/Burgkirchen feiern. Damit hat man bereits einen Mitkonkurrenten gegen den Abstieg hinter sich gelassen. Damit benötigen unsere Herren wahrscheinlich nur noch einen Sieg, um den Abstieg zu vermeiden. Auch unsere 2. Herren-Mannschaft war sehr erfolgreich und konnte ihre beiden Begegnungen gewinnen. Sowohl gegen den SV Ostermünchen und gegen den TC Steinhöring konnte man sich knapp mit 4:2 durchsetzen. Damit ist die junge Truppe um Mannschaftsführer Maxi Gläser weiterhin ohne Niederlage. Das entscheidende Spiel um die Meisterschaft findet am letzten Spieltag gegen den TUS Mettenheim statt. Die Damen hatten am letzten Wochenende spielfrei, sind aber weiterhin Tabellenführer.

Zwei Niederlagen mussten unsere Herren 40 einstecken. Beim Tabellenführer und Titelanwärter Bad Aibling verlor man deutlich mit 0:9 und war sowohl in den Einzeln als auch in den Doppeln ohne Chance. Auch im zweiten Spiel gegen den TSV Siegsdorf unterlag man, diesmal etwas unglücklich mit 3:6. Alle Matches waren hart umkämpft, aber nur Claus und Heinz Hammerschmid konnten gegen Siegsdorf ihre Einzel gewinnen. Weiterhin noch ohne Sieg sind unsere Herren 50. Sowohl gegen den TC Lauterbach Rohrdorf (3:6), als auch gegen den TSV Fridolfing (4:5) gab es zwei unglückliche Niederlagen. Rudi Rohrmeyer konnte in beiden Partien seine Einzel für sich entscheiden und ist damit heuer noch ohne Niederlage. Mit ein bisschen mehr Glück sollte aber gegen Bernau der erste Sieg möglich sein.

Mid-Court 1, Mädchen und Junioren sind Tabellenführer:



Eine knappe Niederlage gegen Bad Reichenhall gab es für die neuformierte 2. Kleinfeld-Mannschaft. Oben von links: Hanna Bachmann, Sina Weidacher, Luisa Unterreiner, Julia Vent, Franziska Bucher. Unten von links: Serafina Hammerschmid, Luis Schneider, Amelie Häusler.

Sehr erfolgreich ist das letzte Wochenende für unsere Jugend-Mannschaften verlaufen. Die Junioren 1 (bis 18 Jahre) gewannen beide Spiele gegen Grabenstätt (4:2) und Vachendorf (6:0) und haben damit die Tabellenführung übernommen. Maxi Brendel, auf Position 3, verteilte in beiden Spielen die „Höchststrafe“ und gewann beide Einzel mit 6:0/6:0. Auch Alex Sonderhauser trug mit zwei Einzelsiegen maßgeblich zu den Erfolgen bei.

Die Junioren 2, um Mannschaftskapitän Johannes Beyer, konnten sich überraschend deutlich beim TC Achental Grassau 3 mit 6:0 durchsetzen. Das zweite Spiel gegen den TC Rottau verlor man knapp mit 2:4.

Sehr gut in Form sind unsere Mädchen (bis 14 Jahre), die beim TC Neuhaus mit 6:0 siegten. Eine Woche später gewann man das vorentscheidende Spiel um die Meisterschaft gegen den TC Bad Reichenhall mit 5:1. Damit dürfte dem Team um Laura Maier die Meisterschaft so gut wie sicher sein. Bisher wurde in vier Begegnungen nur ein einziges Einzel verloren.

Zwei Niederlagen mussten dagegen unsere Bambini (bis 12 Jahre) einstecken. Sowohl gegen Markt (0:6) als auch gegen Schönau (1:5) war man chancenlos. Den Ehrenpunkt gegen Schönau holte Sonja Butz.

Die Mädchen Mid-Court-Mannschaft (bis 10 Jahre) konnte sich im Lokalderby gegen den TC Achental Grassau überraschend deutlich mit 16:4 durchsetzen. Eine Woche später gab es dann eine unglückliche Niederlage (9:11) gegen den TC Prien. Da es gegen Prien die erste Niederlage war konnte die Tabellenführung knapp verteidigt werden. Mit einem hohen Sieg am letzten Spieltag gegen den TC Schleching kann man aus eigener Kraft aber noch Meister werden. Die Buben Mid-Court-Mannschaft (bis 10 Jahre) konnte sich beim SC Vachendorf mit 12:8 durchsetzen und den zweiten Saisonsieg einfahren. Eine Woche später verlor man beim SV Saaldorf mit 7:13.

Sehr unglücklich lief es für unsere beiden Kleinfeld-Mannschaften, die jeweils knapp verloren. Die 1. Kleinfeld-Mannschaft verlor mit 9:11 gegen den SC Hammer und auch die 2. Kleinfeld-Mannschaft unterlag mit demselben Ergebnis gegen den TC Bad Reichenhall. Mit ein wenig mehr Glück und Erfahrung wären durchaus Siege möglich gewesen.

Vorschau / Die Spiele am Wochenende:

Freitag, 28. Juni:

15 Uhr: Bambini - TC Ruhpolding

Samstag, 29. Juni:

9 Uhr: TC Surheim - Junioren 1

Junioren 2 - TC Schleching

Mädchen - ASV Großholzhausen

14 Uhr: TSV Wasserburg - Herren 40

Sonntag, 30. Juni:

9 Uhr: Herren - TC Piding 2

TC Dorfen - Damen

14 Uhr: Herren 50 - TC Bernau

Clubmeisterschaft:

Die Tennis-Clubmeisterschaft findet vom 15. Juli bis zum 27. Juli statt. Die Anmelde Listen hängen bereits an der Tennishütte aus. Die Vorstandschaft bittet wieder um zahlreiche Teilnahme. Bitte rechtzeitig in die Listen (für Mid-Court und älter) eintragen. Für die Senioren ab 55 Jahre wird heuer erstmals ein eigener Clubmeister ausgespielt.

Die Clubmeisterschaft für alle Kleinfeld-Kinder (Jahrgang 2004 und jünger) findet während eines Trainingstages (Mittwoch) statt. Nähere Infos erteilen Claus Hammerschmid oder Steffi Althammer.

Alle anderen Kinder, die heuer in einer Mannschaft gespielt haben, müssen sich in die Anmelde Liste eintragen. Die Spieltermine werden dann, nach der Auslosung untereinander vereinbart. Die Auslosung findet am Sonntag, den 14. Juli statt.

Endspiele und die Clubfeier finden am Samstag, den 27. Juli statt. Die Clubfeier und die Siegerehrung beginnen um ca. 16 Uhr. Die Damen sollen bitte wieder Salate oder Nachspeisen mitbringen. Nähere Infos bei Steffi Althammer oder Claus Hammerschmid.

TSV - Volleyball

Volleyball-Freizeitgruppe spielt jeden Dienstag ab 20 Uhr in der Niedernfelser Turnhalle.

Jeder ist herzlich willkommen.

Ansprechpartner: TSV Marquartstein oder G. Schweizer, Tel. 8716.



TSV Marquartstein

TSV - Tennis

Herren 2 werden ungeschlagen Meister:

Zu einem echten Endspiel wurde der letzte Spieltag für unsere 2. Herren-Mannschaft. Sowohl unsere Herren als auch der Gast aus Mettenheim waren noch ohne Niederlage. Alle vier Einzel waren hart umkämpft, wobei Andrä Wolsegger und Christian Sonderhauser ihre Partien für sich entscheiden konnten. Damit mussten die Doppel die Entscheidung bringen.

Im 2-er Doppel konnten sich Andrä Wolsegger / Christian Sonderhauser klar durchsetzen. Im 1-er Doppel gewann dann, nach hartem und spannenden Kampf, Stefan Aberger / Alexander Sonderhauser am Ende glücklich mit 10:8 im Champions-Tiebreak.

Durch diesen 4:2 Sieg gegen den TuS Mettenheim konnte man die Meisterschaft feiern. Mit einem Durchschnittsalter von 17 Jahren steigt die Truppe um Mannschaftsführer Maxi Gläser nun in die Kreisklasse 1 auf.

Immer besser in Fahrt kommt auch unsere 1. Herren-Mannschaft. Nach einer knappen 3:6 Niederlage gegen den TSV 1860 Rosenheim 2 konnte man sich eine Woche später gegen den TC Piding 2 mit 5:4 durchsetzen. Die Punkte im Einzel holten Markus Faust, Heiko Pape und Maxi Januszweski. Im Anschluss wurden dann noch zwei Doppel gewonnen. Mit je drei Siegen und drei Niederlagen belegt man in der Tabelle derzeit den 5. Platz. Damit dürfte man eigentlich mit den Abstieg nichts mehr zu tun haben.

Die erste Niederlage mussten dagegen unsere Damen einstecken. Nach einem klaren 9:0 gegen den TSV Neubeuern verlor man eine Woche später, denkbar unglücklich mit 4:5 beim TC Dorfen. Lediglich Steffi Althammer (Pos. 1) und Nachwuchsspielerin Selina Hammerschmid (Pos. 6) konnten ihre Einzel gewinnen.

Bald hätte man sogar noch alle drei Doppel gewonnen, aber das 1-er Doppel verlor, nach zwei vergebenen Matchbällen, im Champions-Tiebreak noch mit 9:11. Damit kommt es am letzten Spieltag zu einem echten Finale gegen den FC Halfing. Der Sieger dieses Spiels ist Meister und steigt anschließend die Bezirksklasse 2 auf.



Die 2. Herren-Mannschaft wurde ungeschlagen Meister und steigt damit in die Kreisklasse 1 auf. Von links: Alex Sonderhauser, Stefan Aberger, Christian Sonderhauser, Maxi Gläser, Andrä Wolsegger. Nicht auf dem Bild: Florian Söhngen, Hans Hurler und Alois Sonderhauser.

Weniger gut sind die beiden letzten Spiele für unsere Herren 40 verlaufen. Beim TSV Neubiberg / Ottobrunn gab es eine 2:7 Niederlage. Eine Woche später verlor man dann überraschend beim Tabellenletzten aus Wasserburg mit 4:5. Mit zwei Siegen und vier Niederlagen liegt man derzeit noch auf dem 5. Tabellenplatz, welcher zum Klassenerhalt reichen würde. Am letzten Spieltag kommt es zum Lokalderby gegen den TC Achental Grassau.

Unsere Herren 50 haben mit ihren ersten beiden Saisonsiegen gegen den TSV Eiselfing (6:3) und den TC Bernau (5:4) ein deutliches Lebenszeichen von sich gegeben und sich in der Tabelle auf den 4. Platz vorgearbeitet. Am letzten Spieltag geht es dann zum Tabellenführer DJK Rosenheim.

Mid-Court-Mädchen werden vorzeitig Meister:

Weiterhin erfolgreich schlagen sich unsere acht Jugend-Mannschaften. Beendet ist die Saison bereits für alle Kleinfeld- und Mid-Court-Mannschaften. Durch einen souveränen Sieg gegen den TC Schleching haben sich unsere Mid-Court-Mädchen (bis 10 Jahre) die Meisterschaft gesichert. In der Besetzung Josi Fembacher, Leonie Hammerschmid, Christina Noichl und Alina Kuntz ließ man dem Gegner aus Schleching keine Chance und siegte am Ende deutlich mit 19:1. Damit haben sich unsere Mädels für das Regionalfinale in Oberbayern qualifiziert, das voraussichtlich Mitte/Ende Juli stattfinden wird. Alina Kuntz (Pos. 4) gewann im Saisonverlauf alle Einzel und Doppel.

Auch unsere Mid-Court-Buben (bis 10 Jahre) haben die Saison mit einem Sieg beendet. In der Besetzung Valentin Althammer, Veit Bachmann, Simon Höglauer, Philip Craubner und Martin Thoma siegte man gegen den TC Freilassing mit 12:8 und sichert sich noch den 3. Tabellenplatz.

Ohne Erfolgserlebnis ging die Saison für unsere beiden Kleinfeld-Mannschaften (bis 9 Jahre) zu Ende. Gegen den SC Vachendorf und gegen den SV Saaldorf gab es jeweils zwei deutliche Niederlagen. Dennoch haben sich beide Teams im ersten Jahr recht wacker geschlagen.



Die Mid-Court-Mädchen sind vorzeitig Meister und haben sich für das Regionalfinale in Oberbayern qualifiziert. Von links: Christina Noichl, Leonie Hammerschmid, Alina Kuntz, Josi Fembacher.

Junioren 1 und Mädchen sind weiterhin Tabellenführer:

Weiterhin ungeschlagen sind unsere Mädchen (bis 14 Jahre). Durch zwei Siege gegen den TC Schliersee (5:1) und den ASV Großholzhausen (4:2) ist dem Team um Laura Maier die Meisterschaft nicht mehr zu nehmen. Im bisherigen Saisonverlauf wurden in sechs Spielen nur vier Punkte abgegeben.

Die Junioren 1 (bis 18 Jahre) sind durch zwei Siege gegen Palling (6:0) und Surheim (4:2) weiterhin Tabellenführer und können mit einem Sieg gegen den TC Reit im Winkl die Meisterschaft vorzeitig klar machen. Mannschaftsführer Alexander Sonderhauser ist im Einzel weiterhin ohne Niederlage. Zwei deutliche Niederlagen gegen Siegsdorf und Schleching gab es dagegen für unsere Junioren 2. Damit ist man in der Tabelle auf den 7. Platz abgerutscht.

Ebenfalls zwei Niederlagen mussten unsere Bambini (bis 12 Jahre) einstecken. Gegen Wacker Burghausen (0:6) und gegen den TC Ruhpolding (1:5) war man ohne Chance. Den Ehrenpunkt gegen Ruhpolding holte Sonja Butz im Einzel.



TSV Marquartstein Dorffest des TSV 1910 Marquartstein

am 13. Juli 2013



Nachdem letztes Jahr unser Dorffest wegen schlechter Witterung ausgefallen ist, sind wir heuer mit einem traumhaften Festwetter belohnt worden. Bei angenehmen Temperaturen und viel Sonnenschein feierten Einheimische und Feriengäste gemeinsam beim diesjährigen Dorffest. Ob jung und nicht mehr ganz so jung, niemand ließ sich die zünftige Musik der „D'Talbach-Buam“ und das reichhaltige Angebot an Speisen und Getränken entgehen. Für die Kinder gab es eine große Vielfalt an Spielmöglichkeiten, so dass das Fest ein voller Erfolg war.

Die Vorstandschaft und der Dorffest-Ausschuss bedanken sich bei den zahlreichen fleißigen kleinen und großen Helfern beim Auf- und Abbau sowie beim Fest selbst, bei den Kuchenspendinnen und bei allen Firmen, die Preise für die Spielstraße gespendet haben. Herzlichen Dank auch an alle Firmen und Privatpersonen, die Material und Gerätschaften wieder unentgeltlich zur Verfügung gestellt haben.

Ein großer Anteil der Einnahmen kommt wie immer der Jugendarbeit des TSV zugute.

TSV - Fußball

Marquartsteiner B-Jugend holt den VR-Cup

Nach dem letzten Ligaspiel gegen Berchtesgaden, welche die B-Jugend des TSV Marquartstein mit 9:0 besiegen konnte, ging man zwei Tage später natürlich hochmotiviert in das Grassauer Turnier um den VR-Cup 2013 am Sonntag, den 7. Juli 2013.

Das erste Spiel unserer Mannschaft war gegen den TSV Siegsdorf, eine Mannschaft aus der Kreisklasse. Nach kurzer Zeit konnte Mateusz Galanek nach schönem Spielzug aus dem Mittelfeld den 1:0 Führungstreffer erzielen.

Anschließend domierten die Marquartsteiner das Spiel und konnten nach einigen weiteren Minuten die Führung auf 2:0 ausbauen. Kurz vor Schluss schafften es die Siegsdorfer noch den 2:1 Anschlusstreffer durch einen verwandelten Foulelfmeter erzielen. Nach der 25 minütigen Spielzeit konnte man somit den ersten Sieg und drei Punkte auf dem Konto verbuchen.

Direkt im Anschluss ging es gegen den TSV aus Bad Reichenhall, welcher nur um wenige Punkte den Aufstieg aus der Kreisklasse in die Kreisliga verpasst hatte und somit eigentlich als Turnierfavorit galt. Die Marquartsteiner B-Jugend konnte durch großen Einsatz das Spiel ausgeglichen gestalten. Doch nach etwa 10 Minuten wurde der Reichenhaller Stürmer bei einem Freistoß nicht ideal gedeckt und erzielte somit die Führung für Reichenhall. Davon wenig beeindruckt legte unsere Mannschaft nochmals einen Gang zu und erarbeitete sich immer mehr Chancen. Kurz vor dem Ende konnte Sascha Nasarek nach beachtlichem Einsatz auf der Außenbahn abschließen und zum 1:1 ausgleichen. Ein Ergebnis, das in Anbetracht des Spiels für beide Mannschaften völlig in Ordnung war.



Mittlerweile wurde immer klarer, dass wir eine Chance haben einen „Treppchenplatz“ zu erreichen, was die Motivation im nächsten Spiel gegen die Spielgemeinschaft aus Bernau, Aschau und Frasdorf natürlich ins Unermessliche trieb. So brachte Maximilian Beilhack nach nur zwei Spielminuten die Marquartsteiner mit 1:0 in Führung. Wenige Minuten später war es auch Arpat Abdimajit vergönnt nach hoher spielerischer Klasse sich endlich durch das 2:0 in die Torschützenliste eintragen zu dürfen. Das Spiel erreichte ein hohes spielerisches Niveau, welches vor allem durch das hervorragende Passspiel von Moritz Maier aus dem Mittelfeld gelenkt wurde. Das ganze wurde schließlich noch durch den 3:0 Endtreffer, erzielt von Anderl Sedlmaier, gekrönt.

Nun stand das letzte Spiel des Turniers an, wo im „Derby“ der Gastgeber ASV Grassau wartete. Ein Spiel, welches für uns mit einem Sieg den Turniersieg bedeuten könnte. Die Spannung war somit extrem und auch in den Anfangsminuten spürbar. Grassau konnte sich gleich zu Beginn einige schöne Chancen erarbeiten, welche jedoch meist in der Abwehr rund um Libero -Titan Anderl Sedlmaier endeten.

Nach gut zehn gespielten Minuten startete Kilian Fritsch einen seiner bekannten Turbodrillings auf der Außenbahn und schlug den Ball gefährlich in den Grassauer 16er, wo „Kreativstürmer“ Felix Angermeier wartete und den Ball mit einem strammen Schuss ins linke Eck des Tors zur 1:0 Führung verwandelte. Nun wurde es eine sehr ausgeglichene Partie mit großen Chancen auf beiden Seiten. Nach einem unglücklichen Abschlag der Grassauer war es Mateusz Galanek aus gut 40 Metern, der den Ball über den Torwart ins Grassauer Tor befördern und somit die Führung auf 2:0 ausbauen konnte.

Natürlich war der Druck des ASV nun spürbar, doch Keeper Lucas Neuner schaffte es durch eine Glanzparade einen Freistoß der Grassauer ins Aus zu klären und somit seinen Kasten sauber halten.

Damit stand nach Abpfiff fest, dass die Elf rund um Trainer Kilian Lehrberger den Turniersieg errungen hatte. Die Freude war natürlich dementsprechend groß, als man den Siegerpokal überreicht bekam.

Mateusz Galanek erhielt zusätzlich noch die Trophäe für den härtesten Schuss in der B-Jugend mit 101km/h. Ein herzlicher Dank an den ASV Grassau für die Einladung und tolle Organisation beim diesjährigen VR-Cup.



TSV - Tennis

Herren sichern sich durch einen 8:1 Sieg den Klassenerhalt:

Durch einen deutlichen 8:1 Sieg am letzten Spieltag gegen den ESV Freilassing sicherten sich unsere Herren den Klassenerhalt. Mit 8:8 Punkten landete man am Ende auf einen guten 5. Tabellenplatz. Der Sieg in Freilassing stand bereits nach den Einzeln fest, wo man uneinholbar mit 5:1 in Führung lag. Anschließend wurden auch noch alle drei Doppel gewonnen.

Pech hatten unsere Damen, die das entscheidende Spiel um den Aufstieg gegen den FC Halfing mit 3:6 verloren. Lediglich Steffi Althammer und Heidi Hammerschmid konnten ihre Einzel für sich entscheiden. Fast hätte man noch alle drei Doppel gewonnen, aber zwei Partien wurden knapp im Champions-Tiebreak verloren. Dennoch ist dieser 2. Platz als Erfolg zu bewerten, da in dieser Saison viele junge Spielerinnen bei den Damen integriert wurden und mit guten Leistungen zum Erfolg beitrugen. Vielleicht steigt auch der Vizemeister in die Bezirksklasse 2 auf.

Unsere Herren 40 verloren das Lokalderby gegen den TC Grassau mit 2:7 und beendeten die Saison auf den 6. Platz. Damit wurde das angestrebte Ziel „Klassenerhalt“ gerade noch geschafft. Gegen Grassau konnte lediglich Mannschaftsführer Oliver Dippold sein Einzel gewinnen. Auch die Herren 50 mussten gegen den Tabellenführer DJK Rosenheim eine deutliche 0:9 Niederlage hinnehmen und landeten am Ende auf den 5. Tabellenplatz.

Junioren und Mädchen sichern sich die Meisterschaft:



Das Bild zeigt die erfolgreiche Mädchen-Mannschaft. Stehend von links: Antonia Bodenstein, Julia Neuhauser, Sonja Böttl und Selina Hammerschmid. Kniend von links: Anna-Maria Steil und Laura Maier.

Sehr erfolgreich waren unsere Jugend-Mannschaften in dieser Saison. Nachdem bereits die Mid-Court-Mädchen sich die Meisterschaft sichern konnten, schafften dies auch die Junioren 1 und die Mädchen.

Nach einer unerwarteten Niederlage gegen den TC Reit im Winkel (2:4) schafften unsere Junioren 1 (bis 18 Jahre) am letzten Spieltag einen 5:1 Sieg gegen den ESV Freilassing, was zur Meisterschaft ausreichte. In der Besetzung Stefan Aberger, Maxi Brendel, Tim Peuckert, Alex und Christian Sonderhauser steigen die Junioren nun in die Bezirksklasse 2 auf.

Bereits vor dem letzten Spieltag standen die Mädchen (bis 14 Jahre) als Meister fest. Damit fiel die 1:5 Niederlage gegen den ASV Happing nicht mehr ins Gewicht. Damit steigen die Mädchen in die Bezirksklasse 1 auf. Selina Hammerschmid und Anna-Maria Steil blieben während der gesamten Saison sowohl im Einzel als auch im Doppel ohne Niederlage.

Auch Antonia Bodenstein und Julia Neuhauser spielten eine gute Saison und verloren jeweils nur ein Einzel.

Ein erfolgreiches Saison-Ende gab es auch für die Junioren 2 (bis 18 Jahre), die ihr letztes Spiel gegen den TC Reit im Winkel 2 mit 4:2 für sich entscheiden konnten. Mit einer 2:4 - Niederlage gegen den TSV Siegsdorf beendeten die Bambini (bis 12 Jahre) die Saison 2013.

Clubmeisterschaft:

An diesem Wochenende gehen die Tennis-Clubmeisterschaften des TSV Marquartstein zu Ende. Am Samstag (27. Juli) ab 10 Uhr finden die Finals statt. Ein genauer Spielplan hängt an der Tennishütte aus.

Die Siegerehrung am Samstag, den 27. Juli beginnt um 16 Uhr. Im Anschluss daran findet das Grillfest statt. Die Vorstandschaft bittet um zahlreiche Teilnahme, da für alle Kinder bis 12 Jahre Preise erhalten. Eingeladen sind auch alle Eltern und Großeltern sowie Freunde und Clubmitglieder. Die Damen sollen bitte wieder Salate oder Nachspeisen mitbringen. Nähere Infos bei Steffi Althammer bzw. hängen Listen an der Tennishütte aus.

3. Platz bei der Mid-Court-Regional-Meisterschaft:

Der TC Piding war Ausrichter der Mid-Court-Regional-Meisterschaft 2013. Eingeladen waren die Mid-Court-Gruppensieger der diesjährigen Punktrunde, d.h. auch die Mid-Court-Mädchen vom TSV Marquartstein waren für dieses Finale qualifiziert. Am Ende belegten unsere Mädchen (Josi Fembacher, Leonie Hammerschmid, Christina Noichl und Alina Kuntz) einen guten 3. Platz. Sieger wurde der TC Piding, der alle seine Partien deutlich für sich entscheiden konnte.

Weitere Termine:

- Kleinfeld-Camp: Wird noch bekannt gegeben
- Großfeld-Camp: 5. bis 7. August (ab Jahrgang 2003), Leitung Christian Onken
- Schleiferl-Turnier: Mitte September (genauer Termin folgt)

TSV - Tennis

Clubmeistertitel an Heidi Hammerschmid und Markus Faust:

Insgesamt 109 Teilnehmer (davon 73 Jugendliche) beteiligten sich an den Tennis-Clubmeisterschaften des TSV Marquartstein. Damit wurde der Teilnehmerrekord von vor zwei Jahren nochmals überboten. Über zwei Wochen lang sah man harte Kämpfe und auch Überraschungen blieben nicht aus. Bei den Herren konnte sich erstmals Markus Faust den Titel sichern. Bereits im Halbfinale ließ er Titelverteidiger Heinz Hammerschmid keine Chance und siegte mit 6:4/6:2. Im zweiten Halbfinale konnte sich Florian Wärtel mit 7:6/6:2 gegen Michi Enzwieser durchsetzen. Das Finale war dann eine deutliche Angelegenheit für Markus Faust, der sich souverän in zwei Sätzen gegen Florian Wärtel durchsetzen konnte.

Neue Clubmeisterin bei den Damen ist Heidi Hammerschmid, die sich im Finale gegen Titelverteidigerin Steffi Althammer überraschend deutlich mit 6:3/6:2 durchsetzen konnte. Gemeinsame Dritte wurden Sarah Gut und Sabine Namberger, die ihre Halbfinalspiele jeweils in zwei Sätzen verloren. Noch nicht ausgespielt ist der Titel des Herren-40-Clubmeisters. Hier stehen sich im Finale Titelverteidiger Oliver Dippold und Joschi Althammer gegenüber. Das Match wird zu einem späteren Zeitpunkt nachgeholt.



Clubmeister und Finalisten 2013. Von links: Heidi Hammerschmid und Markus Faust, sowie Florian Wärtel und Steffi Althammer.

Harte Kämpfe gab es auch bei den Herren 55+, wo sich mit Willy Söhngen der Favorit durchsetzen konnte. Sowohl im Halbfinale gegen Volker Schmalfuß, als auch im Finale gegen Peter Gasche brachte der Champions-Tiebreak die Entscheidung für Willy Söhngen. Unermüdlich ist nach wie vor unser Theo Breit, der sich mit 79 Jahren (!) erst im Halbfinale, dem späteren Finalisten Peter Gasche geschlagen geben musste. Zur Erinnerung: Theo Breit war im Jahr 1984 auch der erste Clubmeister der Tennisabteilung.

Harte Kämpfe gab es auch in den Doppel-Konkurrenzen, bei denen die Paarungen wieder zusammengelost wurden. Bei den Herren-Doppel spielten auch wieder die Junioren mit und so wurden viele gleichstarke Paarungen zusammengelost. Im Finale standen sich dann gleich vier Spieler vom Baronfeld gegenüber. Doppel-Clubmeister 2013 wurden Christian Sonderhauser/Volker Schmalfuß, die sich in zwei Sätzen gegen die Paarung Alex Sonderhauser/Schorsch Hurler durchsetzen konnten. Beim Damen-Doppel kam es zum Duell Mutter gegen Tochter. Am Ende hatten Heidi Hammerschmid und Anna-Maria Steil die Nase vorne und siegten nach hartem Kampf im Champions-Tiebreak (10:8) gegen Steffi Althammer / Selina Hammerschmid.

Auch in den Hobby-Klassen wurde wieder um jeden Ball gekämpft. Neue Hobby-Clubmeisterin bei den Damen ist Andrea Sonderhauser und im Hobby-Mixed siegten Salé Maier/Sandra Noichl gegen Martin Noichl/Irmi ebenfalls im Champions-Tiebreak.



TSV Marquartstein TSV - Stockschißen

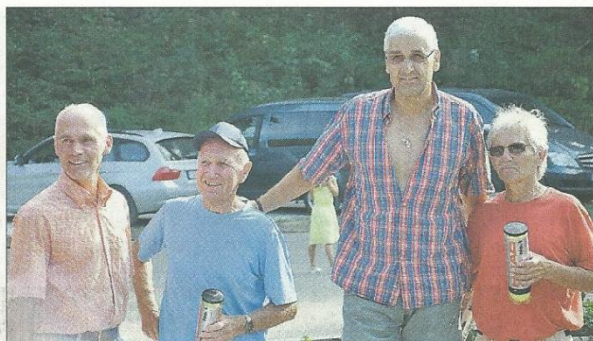
Ehrung für Weißenbacher

Bei der diesjährigen Kreisversammlung der Stockschißen vom Landkreis Traunstein (Kreis 202) in Erlstätt wurde der langjährige Stockschiße des TSV Marquartstein Philipp Weißenbacher verabschiedet. Weißenbacher spielt ab sofort beim SC Reifing.



Die Vorstandsmitglieder Müller und Oberhoner bedankten sich beim Philipp für die lange Vereinstreue, den unermüdlichen Einsatz für die Stockschißen sowie das kameradschaftliche Verhalten, Philipp bleibt weiter Mitglied beim TSV Marquartstein. Als kleines Dankeschön bekam Philipp ein Bierkrügerl und einen Brotzeitgutschein, das müsste passen. Wir bedanken uns beim Philipp und wünschen ihm weiter eine gute Hand beim Stockschießen.
Die Stockschißen des TSV

Zum Abschluss ehrte Sportwart Heinz Hammerschmid noch die erfolgreichen Mannschaften der Punktspielrunde 2013. Immerhin vier Mannschaften (Mid-Court, Mädchen, Junioren und Herren2) konnten sich heuer die Meisterschaft sichern und den Aufstieg feiern. Eine besondere Ehrung erhielten dann auch noch die Jugend-Spieler, die heuer in Punktrunde im Einzel und Doppel ungeschlagen blieben. Insgesamt schafften dies heuer gleich drei Kinder, die damit als Spielerinnen des Jahres geehrt wurden. Die Ehrung hierfür erhielten Alina Kuntz, Selina Hammerschmid und Anna-Maria Steil. Nach dem Ende der Siegerehrung wurden in gemütlicher Runde nochmals einige Matches der Clubmeisterschaft genauer analysiert.



Clubmeister bei den Herren 55+ wurde Willy Söhngen (2. von rechts) vor Peter Gasche (rechts). Volker Schmalfuß und Theo Breit wurden gemeinsam Dritter.

Erwachsenen-Ergebnisse im Überblick:

Herren Einzel:

1. Markus Faust
2. Florian Wärtel
3. Heinz Hammerschmid und Michi Enzwieser

Damen Einzel:

1. Heidi Hammerschmid
2. Steffi Althammer
3. Sarah Gut und Sabine Namberger

Herren 40 (Einzel):

Im Finale sind: Oliver Dippold und Joschi Althammer
3. Claus Hammerschmid und Alois Sonderhauser

Herren 55 (Einzel):

1. Willy Söhngen
2. Peter Gasche
3. Volker Schmalfuß und Theo Breit

Herren-Doppel:

1. Christian Sonderhauser / Volker Schmalfuß
2. Alex Sonderhauser / Schorsch Hurler

Damen-Doppel:

1. Heidi Hammerschmid / Anna-Maria Steil
2. Steffi Althammer / Selina Hammerschmid

Hobby-Damen (Einzel):

1. Andrea Sonderhauser
2. Sandra Noichl
3. Irm Maier

Hobby-Mixed (Doppel):

1. Salé Maier / Sandra Noichl
2. Martin Noichl / Irm Maier

Die Tennisabteilung möchte sich hiermit nochmals für die zahlreiche Beteiligung und den reibungslosen Ablauf der Clubmeisterschaft bedanken und hofft auch im nächsten Jahr wieder auf so zahlreiche Teilnahme. Ein herzlicher Dank geht an die beiden Griller, an unseren DJ und an alle Damen, die uns wieder mit Salaten und Nachspeisen unterstützt haben.

Ein ausführlicher Bericht über die Ergebnisse der Jugend-Clubmeisterschaft folgt im nächsten Gemeindeanzeiger.



**TSV Marquartstein
TSV - Karate**

Prüfungen bei den Karatekas

Kaum waren die letzten Prüfungen vorbei, standen in der Karateabteilung schon wieder Gürtelprüfungen an. Diesmal waren es nicht nur die niedrigen Gürtelgrade, sondern vor allem Prüfungen zu den Grün- und Blaugürteln, also zum sogenannten 6., 5. und 4. Kyu, aber auch ein Gelbgürtel (8. Kyu). Alle Prüflinge mussten Abwehrtechniken vorführen und Katas, eine festgelegte Abfolge von Techniken. Die Anforderungen waren hoch und der Prüfer Alexander Masserow hakte kritisch nach. Dennoch konnten am Ende alle Prüflinge ihre Prüfungsurkunden in Empfang nehmen. Viel Zeit zum Ausruhen bleibt ihnen jedoch nicht, denn nach der Prüfung ist vor der Prüfung...



Zufriedene Karateprüflinge



TSV - Tennis

Tennis-Jugend-Clubmeisterschaft

Insgesamt 73 Kinder und Jugendliche beteiligten sich an den Tennis-Clubmeisterschaften des TSV Marquartstein. Damit wurde die Rekordbeteiligung aus dem Vorjahr nochmals übertroffen. Zwei Wochen lang kämpften die Kinder und Jugendlichen im Alter von 5 bis 18 Jahre um diverse Titel. Auch das Spielniveau ist im Vergleich zum Vorjahr nochmals deutlich gestiegen, was sicherlich ein Verdienst der vielen Jugend-Trainer, allem voran Dominik Haider und Christian Bartmann ist. Das Kleinfeld-Training wurde wieder von Hilde Krügel, Steffi Althammer, Evi Bachmann und Claus Hammerschmid übernommen.

Bei den **Junioren 1** (bis 18 Jahre) konnte sich Christian Sonderhauser den Titel sichern. Finalgegner Stefan Aberger konnte im Finale aufgrund eines Bänderrisses nicht antreten. Bei den **Junioren 2** gewann Niklas Bucher. Bei den **Mädchen** (bis 14 Jahre) siegte mit Selina Hammerschmid die jüngste Teilnehmerin. Im Finale konnte Sie sich gegen Julia Neuhauser mit 6:4/6:3 durchsetzen. Bei den **Bambini** (bis 12 Jahre) siegte Sonja Butz mit 6:2/6:3 gegen Benedikt Beyer. Bei den **Mid-Court-Mädchen** (bis 10 Jahre) holte sich Leonie Hammerschmid den Titel vor Josi Fembacher und bei den Buben konnte Valentin Althammer gegen Veit Bachmann durchsetzen. Bei den Kleinsten wurde in diversen Gruppen um den Sieg gekämpft. Hier kamen neben dem Tennis auch verschiedene Motorik-Übungen in die Wertung. Nachfolgend eine Übersicht über die Ergebnisse der Jugend-Clubmeisterschaft.

Ergebnisse GROßFELD:

Junioren 1:

1. Christian Sonderhauser
2. Stefan Aberger
3. Alex Sonderhauser
4. Tim Peukert

Junioren 2:

1. Niklas Bucher
2. Yannik Peuckert
3. Valentin Boyer

Mädchen:

1. Selina Hammerschmid
2. Julia Neuhauser
3. Laura Maier
4. Sonja Böttl

Bambini:

1. Sonja Butz
2. Benedikt Beyer
3. Alina Aberger
4. Emily Bodenstein
5. Felix Schönfelder
6. Celin v. Repperl

Ergebnisse MID-COURT:

Mid-Court Mädchen:

1. Leonie Hammerschmid
2. Josi Fembacher
3. Christina Noichl
4. Alina Kuntz



TSV - Stockschißen

Stockschißen Aktiv!

Beim Rückblick auf die vergangene Sommersaison konnten die Stockschißen des TSV Marquartstein durchaus eine positive Bilanz ziehen.

Mai: Vogling, fünfter Platz, 8 Teilnehmer

Juni: Chieming und Oberwössen, vierter Platz, 9 Teilnehmer

Juli: Reifing, zweiter Platz, 5 Teilnehmer mit Doppelrunde

August: Kreismeisterschaft in Lampoding der Klasse B, 9 Mannschaften, Aufgestiegen in die A-Klasse: SC Reifing, EC Waging und SC Vachendorf, dem TSV Marquartstein fehlte ein Punkt um den Aufstieg zu erreichen, somit ist der Klassenerhalt bestens gesichert.

Die Stockschißen des TSV

Mid-Court Buben:

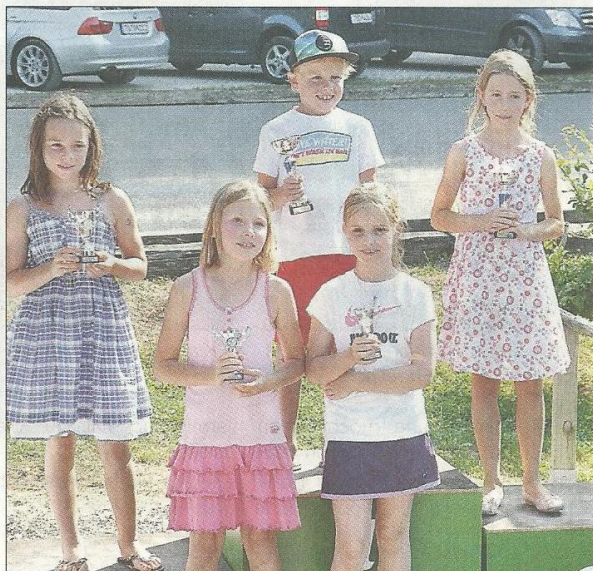
- 1. Valentin Althammer
- 2. Veit Bachmann
- 3. Simon Höglauer
- 4. Philip Craubner
- 5. Martin Thoma

Mid-Court Anfänger:

- 1. Leo Kraus
- 2. Rico Vodan
- 3. Elisabeth Egger
- 4. Sophia Seel

Mid-Court-Doppel:

- 1. Alina Kuntz / Veit Bachmann
- 2. Leonie Hammerschmid / Valentin Althammer



Pauli Wittmann konnte sich im Kleinfeld (Jahrgang 2004) vor Miriam Netzer und Paula Zeidler durchsetzen.

Ergebnisse KLEINFELD:

Anfänger Mädchen / Gruppe 14:30 Uhr:

- 1. Lara Zeidler
- 2. Sarah Weidacher
- 3. Julia Althammer

Anfänger Buben / Gruppe 14:30 Uhr:

- 1. Vitus Entfellner
- 2. Noah Wittmann
- 3. Jonas Herold
- 4. Leander Hammerschmid
- 5. Nicholas Fuchs
- 6. Bernhard Kink
- 7. Joschua Nasarek
- 8. Marinus Netzer
- 9. Lukas Frank

Anfänger Mädchen / Gruppe 15:30 Uhr:

- 1. Sophie Posch
- 2. Franziska Vodan
- 3. Stefanie Craubner
- 4. Sophie Plenk
- 5. Amelie Dirscherl und Marie Seel
- 6. Charlotte Mühlberger

Anfänger Buben / Gruppe 15:30 Uhr:

- 1. Kilian Noichl
- 2. Moritz Entfellner
- 3. Felix Bodenstein

Kleinfeld-Profis / Jahrgang 2005:

- 1. Luis Schneider
- 2. Serafina Hammerschmid
- 3. Franziska Bucher

- 4. Hannah Bachmann
- 5. Amelie Häusler
- 6. Marlena Kink
- 7. Julia Vent

Kleinfeld-Profis / Jahrgang 2004:

- 1. Pauli Wittmann
- 2. Miriam Netzer
- 3. Paula Zeidler
- 4. Lisa Ries
- 5. Sina Weidacher
- 6. Amelie Unterrainer



Die meisten Teilnehmer gab es in der Klasse Anfänger-Buben mit Sieger Vitus Entfellner.

Die Tennisabteilung möchte sich hiermit nochmals für die zahlreiche Beteiligung und den reibungslosen Ablauf der Clubmeisterschaft bedanken und hofft auch im nächsten Jahr wieder auf so zahlreiche Teilnahme. Ein ganz besonderer Dank gilt allen Helfern der Clubmeisterschaft und allen Damen, die Salate und Nachspeisen mitgebracht haben.



TSV Marquartstein Ferienprogramm



Bleib mir vom Leib ...



Verschlaufpause beim TSV-Ferienprogramm

Das Ferienprogramm des TSV wurde dieses Jahr von der Abteilung Karate durchgeführt: ein Selbstbehauptungslehrgang für Kinder. Einen halben Tag lang hieß es, sich richtig zur Wehr zu setzen. Das bedeutete aber nicht nur Kennenlernen von bestimmten Selbstverteidigungstechniken. So wurde vor allem gelernt, wie man auf bestimmte Gefahrensituationen bzw. Aggressionen reagiert, Distanz zu potentiellen Angreifern hält, Schutzhaltungen einnimmt und, dass weglaufen keineswegs eine Schande, sondern oft das beste Mittel der Verteidigung ist. Es wurde geschrien, getreten, geschlagen, aber auch viel gelacht. Die jungen Teilnehmer mussten immer wieder Spontantät beweisen. So wurden die Trainingseinheiten völlig unvermittelt durch Alarmrufe unterbrochen und jeder musste sich sofort in Sicherheit bringen - sonst wären Liegestützen in ausreichender Zahl angesagt gewesen. Die Pause mit kleiner Brotzeit war nur kurz und so blieb auch noch Zeit für einige Befreiungsgriffe, obwohl dieser Vormittag wie im Flug verging. Unser Dank gilt vor allem Alexander Masserow, Trainer der Karateabteilung, der sein in vielen Fortbildungen erworbenes Fachwissen als Selbstverteidigungstrainer in lockerer, aber eindringlicher Weise an die kleine aber feine Gruppe weitergab.



TSV - Stockschißen

16. Willi Six - Dorfturnier der Stockschißen

Das Willi Six - Dorfturnier der Stockschißen des TSV Marquartstein wurde wie jedes Jahr am ersten Freitag nach Schulbeginn im neuen Schuljahr ausgetragen. Jedoch dieses Jahr musste man bis zur letzten Minute vor Spielbeginn zittern ob das Wetter mitmacht. Kurz vor 18 Uhr hörte es endlich auf zu regnen und somit konnte man mit einigen Straßenbesen und ein paar fleißigen Händen die Stockbahnen wasserfrei kehren. Nach dem Einschießen durfte Schiedsrichter und Wettkampfleiter Philipp Weißenbacher die 8 Mannschaften begrüßen und das Turnier anpfeifen. Nach 3 Stunden Spielzeit (ohne Aussetzer) bei noch guten Wetterbedingungen war man froh in der gut beheizten Tennishütte zu sitzen. Für das leibliche Wohl hatten die Wirtsleute Erich und Gretl wie immer bestens gesorgt. Während der Brotzeit, wurden die Turnierspiegel ausgewertet so dass man zur Siegerehrung und Preisverteilung übergehen konnte.



Ziel einer solchen Veranstaltung ist es die sportliche Gemeinschaft im Dorf zu pflegen, die Freude am Stockschießen zu zeigen, ein gemütliches zusammensitzen und letztlich auch die Erinnerung an unseren früheren Vorstand Willi Six. Deshalb ein großer Dank an Alle, die sich die Zeit genommen und sportlich, fairen Einsatz gezeigt haben, den nur mit Euch ist so eine Veranstaltung überhaupt möglich.

Turniergewinner war die Mannschaft von Sepp Plenk („Piesenhäuser“) mit Schorsch Mayer, Fred Vogel und Albert Oberhoner.

Den zweiten Platz erreichte Reinhard Baumgartl mit seinen „Vogelfreunden“ die weiteren drei Plätze waren Punktgleich, entschieden hat die Stocknote, die „Montagssportler“ setzten sich vor der „Feuerwehr“ und der „Fa. Hammerschmid“ durch. Die nächsten drei Plätze waren wieder Punktgleich somit musste erneut die Stocknote entscheiden, „Badminton“ setzte sich durch gegen die Mannschaft von Ernst Holzfurtner die „Chiemgauklinik“ und der „Vorstandschafft des TSV“ Marquartstein.

Unsere Schirmherrin Hanni Six konnte dieses Jahr aus gesundheitlichen Gründen zum ersten Mal leider nicht teilnehmen, wir bedanken uns ganz herzlich bei ihr für die jahrelange Unterstützung und wünschen ihr weiter beste Gesundheit.

Die Stockschißen des TSV



TSV Marquartstein Abteilung Montagssport

Montagssportler aufgepasst. Die Hallensaison beginnt am Montag, den 07. Oktober 2013 um 18 Uhr in der Realschulturnhalle. Auf zahlreiches Kommen freuen sich wieder Theo Breit und Michi Heiler. Auch Gäste und Neuanfänger sind herzlich willkommen.

TSV - Ski-Alpin

Konditionswettbewerb der Alpinen Nachwuchsläufer Berchtesgaden

Am letzten Wochenende fand in Berchtesgaden ein Konditionswettbewerb der alpinen Nachwuchsläufer des SV Chiemgau statt. Auch neun Nachwuchsläufer vom TSV Marquartstein waren am Start. Bei dieser Sommerleistungskontrolle konnten sich die Trainer vom Leistungsstand der Kinder überzeugen. Insgesamt 82 Buben und Mädchen der Jahrgänge 2003 bis 1999 stellten sich den Herausforderungen an fünf verschiedenen Stationen. Am Ende wurden die Punkte der Stationen Ausdauer (400 m Hindernis-Lauf), Balance (Slackline-Parcours), Kraft, Schnelligkeit und Koordination zusammengezählt und die Sieger ermittelt.

Bei den Mädchen U12 (2002 + 2003) konnte sich Leonie Hammerschmid vor Alina Aberger (WSV Reit im Winkl) und vor Hannah Haßlberger (SC Ruhpolding) durchsetzen. Christina Noichl folgte auf Platz 10, Philomena Steffl wurde 12. und Alina Kuntz schaffte Platz 16. Alle vier Mädchen vom TSV waren erstmals bei einem Kondi-Wettbewerb am Start und mussten sich heuer noch mit dem älteren Jahrgang 2002 messen.

Bei den Mädchen U14 (2000 + 2001) gewann die ältere Schwester Selina Hammerschmid knapp vor Christina Schwab (WSV Königsee) und Celin Hinterseer (WSV Reit im Winkl). Durch ihren Sieg qualifizierte sich Selina für den Deutschen-Schüler-Cup-U14 in Waging, wo Sie sich mit den besten Nachwuchsläufern U14 aus ganz Deutschland messen darf.



Leonie Hammerschmid (Mitte) gewinnt in Berchtesgaden vor Alina Aberger (rechts) und Hannah Haßlberger

Bei den Buben U12 (2002 + 2003) siegte Philipp Graefe (SK Berchtesgaden) vor Simon Bolz (WSV Bischofswiesen) und Luca Kurz vom TSV Siegsdorf. Lennart Klippel landete auf einen guten 10. Platz und wurde in seinem Jahrgang 2003 guter Sechster.

Bei den Buben U14 (2000 + 2001) siegte David Bolz (WSV Bischofswiesen) vor Christian Neuer (TSV Waging). Auf Platz 3 landete unser Neuzugang aus Staudach, Samuel Hein, der sich ab dieser Saison dem TSV Marquartstein angeschlossen hat. Korbinian Schrittenlocher wurde 6. und Florian Just landete auf Platz 12.



Samuel Hein (links) wurde überraschend Dritter in Berchtesgaden und sorgte damit für einen weiteren Stockerplatz für den TSV.

Damit haben alle Teilnehmer bewiesen, dass sich das Sommertraining ausbezahlt hat. Diese Veranstaltung wurde bereits als erster Wettbewerb zum Sparkassen-Cup-Alpin 2013/2014 gewertet. Im Winter folgen noch acht weitere Ski-Rennen, die alle für die Gesamtwertung herangezogen werden.



TSV - Ski-Langlauf Infoabend und Anmeldung

Die Langlauf Abteilung steht in den Startlöchern und in voller Vorbereitungsarbeit. Nachdem die Renngruppe ihr Training schon erfolgreich gestartet hat, sind alle anderen interessierten LL gefragt.

Wie gesagt die Vorbereitungen laufen und wir würden Euch bitten interessierte Kinder ab sofort anzumelden (Name, Tel. Geburtsjahr, E-mail, mögliche Nachmittage)

Anmeldeschluss ist der 30. Oktober 2013.

Eintrittsalter ab der 1. Klasse möglich. 1. und 2. Jahrgangsstufe laufen in der Klassischen Technik, ab der 3. Jahrgangsstufe ist die Technik frei wählbar. Die Trainingskosten belaufen sich für die Wintersaison auf ca. 40,-EUR. Mitgliedschaft beim TSV Marquartstein ist Voraussetzung.

Ende Oktober veranstaltet die Vorstandschaft wieder einen Info Abend für LL. Der Termin für diesen Abend wird in der nächsten Gemeindezeitung bekanntgegeben.

Wann und wo welche Gruppen trainieren hängt von den Trainern und den gemeldeten Kindern ab. Steht zum aktuellen Zeitpunkt noch nicht fest. Training allgemein findet dann ab dem ersten Schnee statt.

Anmeldungen bitte an Steffi Althammer

Tel.: 08641/698605

E-mail: J.A_perma-trade@t-online.de

2. Wössner Kinderlauf



Zum zweiten Mal nach 2012 veranstaltete der SV Unterwössen am 15.09.2013 neben dem Halbmarathon einen Laufwettbewerb für Kinder. Dabei stellten auch junge Sportler vom TSV Marquartstein ihre Ausdauer unter Beweis. Nikolaus Egger (U10) erreichte über die 750 Meter-Distanz mit 3 Min. 6 Sekunden einen tollen zweiten Platz bei 22 Teilnehmern. Sonja Butz (U12) musste über 1.500 Meter antreten und gewann in der Zeit von 6 Min. 24 Sekunden. Auch ihr Bruder Fabian (U14) war über die gleiche Distanz siegreich und benötigte dafür 6 Min. 11 Sekunden.

Vorankündigung: Am 27.10.2013 findet der 30. Hochplatten-Berglauf mit Schülerlauf (1,3 km) statt. Anmeldungen können bereits jetzt über die Internetseite www.hochplatten-berglauf.de erfolgen.



DAS DFB-MOBIL kommt!
Eine Initiative mit Mercedes-Benz

Praxisnahe Trainingsdemonstrationen & Aktuelle DFB-Informationen vor Ort

DAS DFB-MOBIL IST ZU GAST BEIM VEREIN:
TSV 1910 Marquartstein e.V.
AM: 24.10.2013 AB: 17:30

WEITERE INFORMATIONEN UNTER: WWW.DFB.DE **COMMERZBANK**



TSV Marquartstein Etappenstopp des DFB-Mobils

Großer Spaß für den Nachwuchs, ein lehrreicher Vortrag für die Vereinsführung:

Am Donnerstag, 24.10.2013 um 17.30 Uhr besucht der Bayerische Fußball-Verband (BFV) und der Deutsche Fußball-Bund (DFB) den Verein TSV Marquartstein. Möglich wurde der Termin durch das Projekt „DFB-Mobil“.

Seit Ende Mai 2009 sind 30 Fahrzeuge, gesteuert von 300 DFB-Mitarbeitern, in ganz Deutschland auf großer Tour. Im größten Landesverband Bayern sind allein vier Mobile unterwegs. Zur weiteren Qualifizierung der Basis wird das Mobil des Deutschen Fußball-Bundes, der mit 6,7 Millionen Mitgliedern und fast 26.000 Vereinen im Frühjahr 2009 neue Rekorde vermeldet hatte, Vereine besuchen. Seit 2009 wurden deutschlandweit rund 11.000 DFB-Mobil-Besuche durchgeführt. Dabei erreichte man 600.000 Menschen, 90.000 von Ihnen waren Trainer und Betreuer. In Bayern wurden alleine rund 1.800 DFB-Mobil-Besuche veranstaltet.

Mit seinen Fahrzeugen – bis unters Dach vollgepackten Kleintransportern – fährt der BFV bayernweit bis an die Eingangstür der Vereinsheime und somit direkt an die Basis. Ziel ist es, den Nachwuchstrainern, die überwiegend nicht lizenziert sind, direkt und unkompliziert praktische Tipps zu geben. Alle Vereinsmitarbeiter werden zudem über aktuelle Themen – Qualifizierung, Mädchenfußball, Rassismus und Integration – informiert.

„Mit dem DFB-Mobil bieten wir den Amateurklubs einen außergewöhnlichen Service. Wir erwarten uns eine nachhaltige Wir-

kung für die Basis“, sagt Hermann Korfmacher, 1. DFBVizepräsident, der den Amateurfußball im DFB-Präsidium vertritt.

Der Besuch des DFB-Mobils in Marquartstein wird zwei Schwerpunkte haben. Zum einen Praxistipps für ein modernes F- und E-Jugendtraining, bei dem die Jugendtrainer aktiv am Demonstrationstraining teilnehmen können. Der Vortrag zu verschiedenen aktuellen Themen des Fußballs bildet den zweiten Baustein beim Etappenstopp des DFB-Mobils im Vereinsheim an der Freiweidacher Straße.

Nach ca. drei Stunden geht die Fahrt des DFB-Mobils weiter. Mit dem Mobil komplettiert der DFB sein Informations- und Service-Angebot gegenüber den Vereinen. Unterstützung gibt es außerdem in Fachbüchern, im Internet über die www.DFB.de und die Rubrik „Training und Wissen“ sowie in vielen anderen DFB-Publikationen.

TSV - Ski-Alpin

Selina Hammerschmid erreicht Platz 3 beim Deutschen Schüler-Cup in Waging



Die Siegerehrung beim DSV-Schülercup U 14 in Waging: Unser Bild zeigt (vorne von links) Nora Brand (2.), Selina Hammerschmid (3.), Lena Schöpfer (Siegerin) sowie (hinten von links) Helga Wolfertstetter (Wettkampfleitung), Vincent Schlegel (2.), Nick Nowak (Sieger), Beppo Hofmann (Wettkampfleitung), Simon Hanseleit (3.) und Josef »Pepi« Ferstl.



TSV Marquartstein

ASV Oberwössen/ TSV Marquartstein - EHC Tequila Achenal

Die ersten kalten Tage sogar mit Schneefall im Achenal liegen schon hinter uns. Passend dazu hat die Saison 2013/2014 für die heimische Eishockeymannschaft begonnen. Am Wochenende (11.10-13.10) wurde das traditionelle Trainingslager in österreichischen Kapfenberg abgehalten. Bei den weiteren Trainingseinheiten in Ruhpolding gilt es jetzt, sich auf die schwere kommende Saison vorzubereiten. Obwohl in den letzten 3 Jahren immer ein Stockerlplatz drin war, wird es heuer wieder sehr schwer, die Klasse zu halten. Das ist somit das Ziel, mindestens ein Team am Ende hinter sich zu wissen! In mehreren Trainingseinheit und 2 Testspielen gilt es die nötige Mischung dazu zu finden. Die erste aber schier unlösbare Aufgabe bestreitet der EHC zum Pflichtspielstart Mitte November im Liga-Pokalspiel gegen die „Timberjacks Chieming“. Das Team aus der höchsten Liga der Hobbyrunde zählt zu den besten Mannschaften der vergangenen Jahre und konnte sich mit weiteren hochkarätigen Spielern verstärken. Selbstverständlich werden wir es versuchen, den Chiemingern so schwer wie möglich zu machen, doch wird man realistisch beleiben. Alles andere als eine klare Niederlage wäre mehr als eine Überraschung! 100% gefordert ist der EHC aber dann schon eine Woche später zum Auftaktspiel gegen den TSV Bernau in den Ligabetrieb. Die „Tequilas“ erwarten sehr ausgeglichene Ligakonkurrenten im nunmehr fünften B-Gruppen-Jahr. Einmal abgesehen vom letztjährigen A-Gruppen-Absteiger, den „Grizzleys Waldkraiburg“ die als Top-Favorit zum Aufstieg gehandelt werden, ist jedes weitere Team der Liga in der Lage, das andere zu schlagen. Für den EHC gilt es hier besonnen und diszipliniert zu agieren, sind doch sehr engen und hart umkämpfte Spiele in Trostberg gegen die Eschetshub Tigers und die Aufsteiger aus der Gruppe C, die Red Bulls Oberfeldkirchen zu erwarten. Die Spiele gegen den TSV Bernau waren immer knapp und zu letzt hat der EHC auch noch im Derby gegen die „Aschau Rangers“ etwas gut zu machen, da man im letzten Jahr 2 demütigende Pleiten mit insgesamt 16 Gegentoren hin nehmen musste. Da gilt es für die Achenalener konzentriert und angesiert aufzutreten und Punkt für Punkt zu sammeln, sodass es dann auch in den kommenden Saison wieder ein Jahr in der mittleren Gruppe der Liga werden kann. Heimspiele in Ruhpolding der Hinrunde:

16.11.13: Pokal gegen Chieming

23.11.13: Liga gegen TSV Bernau - 16:55 Uhr

07.12.13: Liga gegen Waldkraiburg - 16:55 Uhr

21.12.13: Liga gegen Aschau - 16:55 Uhr

Für interessierte und auch Jugendliche ab 16 Jahren sind wir immer offen und sind herzlich willkommen. Kontaktiert uns unter www.facebook.com/EHCtequila oder unserer Homepage www.ehc-tequila.de



TSV - Karate

Ausflug der Karate-Kinder in den Märchen-Erlebnispark Marquartstein

Am Freitag, den 18. Oktober besuchten wir bei schönstem Herbstwetter den Märchenpark. Zuerst erkundeten wir gemeinsam den Park, anschließend stellten sich die Karate-Kids den verschiedensten Herausforderungen: die „Großen“ wagten einen Ritt auf dem Störrischen Esel, für alle anderen galt es das Excalibur-Schwert aus dem Felsen zu ziehen, bei der Sommer-Rodelbahn das Bremsen nicht zu vergessen und die Eroberung des Waldspielplatzes „Hexensteig“ durch unsere Hexen und Magier. Anschließend machten wir uns zu Fuß auf dem Weg zur Realschulturnhalle. Dank Hexenkraftwerk und Abenteuerspielplatz konnte das Aufwärmen ausfallen.

Nach ein paar Lockerungs- und Dehnübungen ging es dann zum gewohnten Trainingsablauf über. Für die Kinder und uns Trainer war es ein sehr schöner Ausflug, den wir gerne mal wieder wiederholen.



Realistische Selbstverteidigung - 5. SV-Day in Marquartstein

Die Abteilung Karate lädt ein zu einem Selbstverteidigungslehrgang am 16.11.13 von 9.00 Uhr bis 12.15 Uhr in der Turnhalle des Staatlichen Landschulheims. Teilnahmegebühr 9,00 EUR. Geleitet wird der Lehrgang von Alexander Masserow, SV-Lehrer des Deutschen Karateverbandes. Hauptthema ist die Abwehr von Schlägen und Tritten. Kampfsportvorkenntnisse sind nicht erforderlich. Alle ab 13 Jahren können teilnehmen. Bitte Sportkleidung und Hallenturnschuhe mit bringen. Infos unter <http://www.karate.tsv-marquartstein.de/svlg161113.pdf> oder bei Peter Lloyd (Tel. 08641/695515).

Trainerfortbildungen in der Karateabteilung

Der TSV Marquartstein hat wieder sein Angebot an qualifizierten Trainern ausbauen können: Anke Almanstötter, Irmi Hell und Georg Weiser, alle drei Kindertrainer in der Karateabteilung, haben am Gruppenhelferlehrgang des Bayerischen Karatebundes in Traunreut an mehreren Wochenenden teilgenommen. Die Abteilung gratuliert Ihren Trainern zu ihrer mit Erfolg bestandenen Prüfung und bedankt sich für die damit verbundene Arbeit und natürlich auch für das wöchentliche Training.

Bei den Mädchen gab es einen Doppelsieg für den TSV Marquartstein. Sonja Butz (6:09 min) gewann vor Leonie Hammerschmid (6:34 min). Dritte wurde Christina Zenz (6:42 min) vom SLV Bernau. Sehr erfreulich war die hohe Beteiligung der Kinder vom TSV Marquartstein, der mit 18 Kindern die meisten Teilnehmer stellen konnte. Insgesamt gingen 4 Klassensiege und weitere 6 Podestplätze an den TSV Marquartstein. Die teilnehmerstärkste Klasse war der Jahrgang 2003 mit 11 Startern, darunter gleich 8 Kinder vom TSV.



Die Kinder des TSV Marquartstein stellten beim Kinderlauf die meisten Teilnehmer und errangen 4 Klassensiege und 6 weitere Podestplätze.

Die Wertung wurde heuer jahrgangswise durchgeführt, wobei pro Jahrgang Mädchen und Buben zusammen gewertet wurden. Die Ergebnisse der einzelnen Klassen:

Jahrgang 1999:	
1. Florian Knopf (SLV Bernau)	5:21 min
2. Embacher Sarah (TuS Bad Aibling)	6:41 min
Jahrgang 2000:	
1. Andreas Wagner (SLV Bernau)	5:36 min
2. Bichlmann Franz (TSV Marquartstein)	5:42 min
3. Weingärtner Alexander (SC Ruhpolding)	5:50 min
5. Butz Fabian (TSV Marquartstein)	6:06 min
Jahrgang 2002:	
1. Butz Sonja (TSV Marquartstein)	6:09 min
2. Aberger Alina (WSV Reit im Winkl)	6:49 min
3. Embacher Theresa (TuS Bad Aibling)	8:20 min
Jahrgang 2003:	
1. Hammerschmid Leonie (TSV Marquartstein)	6:34 min
2. Zenz Christina (SLV Bernau)	6:42 min
3. Althammer Valentin (TSV Marquartstein)	6:56 min
5. Craubner Philip (TSV Marquartstein)	7:01 min
7. Klippel Lenny (TSV Marquartstein)	7:22 min
8. Plenk Simon (TSV Marquartstein)	7:46 min
9. Steffl Philomena (TSV Marquartstein)	7:59 min
10. Bachmann Veit (TSV Marquartstein)	8:05 min
11. Noichl Christina (TSV Marquartstein)	8:11 min
Jahrgang 2004:	
1. Wittmann Paul (TSV Marquartstein)	7:32 min
2. Netzer Miriam (TSV Marquartstein)	7:38 min
3. Zuber Johannes (TSV Marquartstein)	7:55 min
Jahrgang 2005:	
1. Zenz Marinus (SLV Bernau)	6:25 min
2. Egger Nikolaus (TSV Marquartstein)	7:06 min
Jahrgang 2006:	
1. Wörndl Martin (SLV Bernau)	7:44 min
2. Demetz Sofia (Gherdeina Runners)	7:58 min
3. Aumann Mona (ASV Oberwössen)	8:01 min
5. Noichl Kilian (TSV Marquartstein)	8:45 min
Jahrgang 2007:	
1. Wittmann Noah (TSV Marquartstein)	8:09 min
2. Reichart Vinzenz (TSV Unterhaching)	8:55 min
3. Netzer Marius (TSV Marquartstein)	9:14 min



**TSV Marquartstein
Hochplatten-Berglauf in Marquartstein
mit 130 Teilnehmern**

Bei herrlichem Laufwetter und warmen Herbsttemperaturen nahmen insgesamt 130 Teilnehmer am 30. Hochplatten-Berglauf in Marquartstein teil. Die Gesamtsiege bei den Erwachsenen holten sich Frederic Funk (SG Katek, Grassau) in 24:14 min. und Waltraud Berger (TG Salzachtal) in 28:42 min. Ausgerichtet wurde der Lauf vom TSV Marquartstein, insbesondere von den Abteilungen Ski-Langlauf und Ski-Alpin und unter der Schirmherrschaft des 1. Bürgermeisters Andreas Dögerl.

Kinderlauf: Doppelsieg für den TSV Marquartstein bei den Mädchen

Bereits um 9.30 Uhr erfolgte in der Ortsmitte von Piesenhausen der Startschuss für die 35 Kinder. Die Streckenlänge betrug 1,3 km und es waren 80 Höhenmeter bis zur Talstation der Hochplattenbahn zu überwinden. Bei den Buben gingen die beiden ersten Plätze an den SLV Bernau. Florian Knopf siegte in 5:21 min mit Tagesbestzeit vor Andreas Wagner in 5:36 min. Dritter wurde Franz Bichlmann vom TSV Marquartstein in 5:42 min.



Pünktlich um 10.30 Uhr gingen die knapp 100 Erwachsenen an den Start. Auf der rechten Seite mit der Nr. 21 der spätere Sieger Frederic Funk.

Frederic Funk siegt überlegen bei den Herren

Im Anschluss an den Kinderlauf starteten die knapp 100 Erwachsenen, darunter auch 23 Damen, in der Ortsmitte von Piesenhausen und gingen auf die 4,6 km lange Laufstrecke bis zur Staffenalm. Dabei waren 550 Höhenmeter zu überwinden. Bei den Herren siegte der erst 16-jährige Frederic Funk (SG Katek Grassau) in einer Zeit von 24:14 min deutlich vor Alexander Schuster (Team Dynafit / 25:06 min) und Kristian Mehringer (Team M-Bike Store / 25:26 min). Bereits nach der Talstation konnte sich Frederic Funk von seinen Kontrahenten absetzen und baute den Vorsprung bis zum Ziel kontinuierlich aus. Frederic Funk zählt zu den besten Nachwuchstriathleten Deutschlands und konnte sich nach Platz 2 im Vorjahr erstmals in die Siegerliste des Hochplattenlaufs eintragen. Auf Platz 4 landete der Vorjahressieger Andreas Huber vom Team Chiemgau EDV. Bei den Damen konnte sich Waltraud Berger (TG Salzachtal) bereits zum dritten Mal in die Siegerliste eintragen. In einer Zeit von 28:42 min siegte Berger ebenfalls deutlich vor Sabine Schneider (PTSV Rosenheim / 30:08 min) und Katharina Pickl (LG Rupertiwinkl / 30:26 min). Bereits bei der Talstation hatte Sie sich von ihren beiden schärfsten Konkurrentinnen absetzen können. Platz 4 ging an Anneliese Neumaier vom der TG Salzachtal. Heuer waren auch zwei Läuferinnen vom TSV Marquartstein am Start. Dagmar Netzer erreichte in einer hervorragenden Zeit von 33:44 min den dritten Platz bei den Damen 40 und die zwölfjährige Sophie Lechner konnte sich in einer tollen Zeit von 34:54 min den Sieg in der Jugendklasse holen. Bei den Herren war mit Heinz Hammerschmid dieses Jahr nur ein Läufer vom TSV Marquartstein am Start. In einer Zeit von 31:07 min erreichte er Platz 14 bei den Herren 40. In der Mannschaftswertung (3 Teilnehmer, davon mindestens eine Dame) ging der Sieg erwartungsgemäß an die TG Salzachtal. Platz 2 erreichte das Team von der LG Steigenberger. Die Mannschaft von TSV Marquartstein erreichte einen guten 5. Platz unter acht gewerteten Staffeln.



Die strahlenden Sieger beim Hochplattenberglauf 2013; Frederic Funk und Waltraud Berger

Bei der Siegerehrung auf der Staffn-alm genossen die Läufer und die Zuschauer bei bestem Wetter und ausgezeichneter Sicht diesen schönen Herbst-Sonntag.

Der TSV Marquartstein, insbesondere Organisator Günter Brendel, bedankt sich an dieser Stelle noch einmal bei allen freiwilligen Helfern und der Bergwacht Grassau, ohne die eine derartige Veranstaltung nicht durchführbar gewesen wäre - sie hier alle namentlich zu nennen, würde sicherlich den Rahmen sprengen! Außerdem gilt der Dank auch den vielen Sponsoren, die durch ihre Sachpreise für das Gelingen des Laufes beigetragen haben: EDEKA Kaltschmid (Marquartstein), Sporthaus Achental (Grassau), Münzprägestalt Oswald (Schlechting), JFFV Marquartstein, Autohaus Hündl & Leitner (Aschau) und den Wirtsleuten der Staffn-alm Fam. Scheid. Ein ganz besonderer Dank gilt auch der Gemeinde Marquartstein für die Jubiläumspreise zum 30. Hochplattenlauf.

Personalsuche für Jahreshauptversammlung 2014

Im kommenden Jahr stehen bei uns Neuwahlen an, dabei ist der Posten des Kassiers neu zu besetzen. Wer sich dafür berufen fühlt und Lust hat, dieses Amt zu übernehmen, meldet sich bitte bei der Vorstandschaft Robert Kling, Tel. 7703 oder Martin Noichl, Tel. 696973. Wir freuen uns, Dich in unserem Team zu haben.



TSV - Karate Erfolgreiche Prüflinge und Trainer Prüfung und Abschied



Bunt gemischt war und ist wieder einmal das Programm der Abteilung Karate: Zwar gab es ein weinendes Auge, weil Trainer Stefan Pittermann seine Trainertätigkeit in der Abteilung beendete. Er wendet sich verstärkt einer anderen Sportart zu. Die Abteilung dankt ihm herzlich für seine über zweijährige Tätigkeit, in der er seine Gruppe durch mehrere Prüfungen begleitete. So gab es auch bei der jetzt durchgeführten Prüfung lachende Augen bei seinen Karatekas mit Orangegürtel. Aber auch einige Gelbgürtel waren wieder sehr erfolgreich. Und zwei unserer langjährigen Trainerinnen: Anneliese und Christine legten mit großem Erfolg die Prüfung zum 1. Kyu ab, dem höchsten braunen Gürtel. Danach kommt schwarz... Die Abteilung gratuliert allen zu den guten Leistungen. Und der nächste Lehrgang steht auch schon wieder an:

Realistische Selbstverteidigung - 5. SV-Day mit SV-Trainer Alexander Masserow

Hauptthema ist die Abwehr von Schlägen und Tritten
 Wann: am 16. November 2013 (Samstag)
 von 09:00 Uhr bis 12:15 Uhr
 Wo: Turnhalle Staatliches Landschulheim Marquartstein
 Wer: alle, die sich wehren wollen, ab 13 Jahre.
 Kampfsportvorkenntnisse nicht erforderlich

TSV - Ski-Alpin

Ski-Saison 2013/2014

Aufgrund des schönen Wetters ist das Skifahren derzeit nur in höheren Lagen möglich. Einige Nachwuchsläufer vom TSV Marquartstein hatten in den letzten Wochen schon den ersten Schneekontakt am Kitzsteinhorn. Das Training wird auch heuer wieder von der Trainingsgemeinschaft Achenal organisiert und ist auf diverse Gruppen aufgeteilt. Auch heuer gibt es wieder eine Schnuppergruppe, für alle, die in den alpinen Rennlauf einsteigen wollen.

Diese Gruppe wird von Nancy Schubert vom ASV Oberwössen übernommen, die früher selbst im Rennlauf aktiv war. Interessierte Kinder und Eltern können sich bei Nancy Schubert informieren oder anmelden (siehe gesonderter TGA-Bericht).

Auch die ersten Termine für den VR-Cup stehen bereits fest. Start ist traditionsgemäß am 01.01.2014. Durch den Wegfall des Hausbergs in Reit im Winkl werden die Rennen diese Saison entweder am Benzecklift oder am Lärchenhoflift im Erpfendorf stattfinden. Der VR-Cup ist auch für Kinder geeignet, die noch nicht ganz so „professionell“ auf dem Ski stehen und in den alpinen Rennlauf einsteigen wollen.

Die zweite Rennserie, der Sparkassen-Cup, startet für die Schüler (Jahrgänge 2001 bis 1998) bereits am 28. Dezember 2013 am Jenner in Berchtesgaden. Die Kinder (Jahrgänge 2002 bis 2007) haben ihr erstes Rennen am 18. Januar 2014 am Kessellift in Inzell. Alle weiteren Termine folgen.



TSV Marquartstein TSV - Ski-Alpin

Ski-Saison 2013/2014

Aufgrund des schönen Wetters ist das Skifahren derzeit nur in höheren Lagen möglich. Einige Nachwuchsläufer vom TSV Marquartstein waren in den letzten Wochen schon einige Male am Kitzsteinhorn und hatten dort das erste Schneetraining. Das Training wird auch heuer wieder von der Trainingsgemeinschaft Achental organisiert und ist auf diverse Gruppen aufgeteilt.

Sehr erfreulich ist die Tatsache, dass mit Selina Hammerschmid und Korbinian Schrittenlocher zwei Marquartsteiner Schüler in die neue Gaumanschaft U14 des Skiverbandes Chiemgau aufgenommen wurden. Es werden gemeinsame Lehrgänge durchgeführt, aber das Training für diese zwei findet nach wie vor in der Schülergruppe der TGA (mit Trainer Markus Koch) statt. Der erste Sparkassen-Cup (U14) findet bereits am 28./29. Dezember 2013 am Jenner in Berchtesgaden statt.

Die Schülergruppe U12 (Jahrgänge 2002 und 2003) hat ihren ersten Sparkassen-Cup erst im neuen Jahr, nämlich am 18. Januar 2014 am Kessellift in Inzell. Diese Jahrgänge sollen behutsam an den Schülerbereich herangeführt werden und können sich in der Kids-Cross-Serie (3 Rennen) mit Kindern aus anderen Skiverbänden (z.B. Inngau, Bayerwald, usw.) messen. Die Kindergruppen U10 und U8 (Jahrgänge 2004 und jünger) haben wieder vier separate Sparkassen-Cup-Rennen. Das erste Rennen findet ebenfalls in Inzell (18.01.), zusammen mit der U12 statt.

Termine VR-Bank-Cup:

Diese beliebte Rennserie besteht aus vier Rennen, wobei für die Gesamtwertung die besten drei Ergebnisse gewertet werden. Startberechtigt sind alle Kinder (Jahrgänge 2009 bis 2000) der sechs Achental-Vereine sowie der SC Kössen. Vor allem für Kinder, die die erste „Rennluft“ schnuppern wollen, sind die VR-Cup-Rennen bestens geeignet. Das erste Rennen findet traditionsgemäß am 01.01.2014 (13 Uhr) statt.

Durch Wegfall des Hausbergs in Reit im Winkl finden nun einigen Rennen am Benzeck in Reit im Winkl statt. So auch das erste Rennen am Neujahrstag. Alle Kinder, die wieder am VR-Cup teilnehmen wollen, sollen sich bei Stefan Höger oder Heidi Hammerschmid anmelden. Wir freuen uns natürlich über Neueinsteiger vom TSV Marquartstein, die eventuell noch nicht ganz so „professionell“ auf dem Ski stehen. Die jüngsten Teilnehmer sind hier gerade einmal 5 Jahre alt. Nähere Infos über die Teilnahme erteilt Ihnen aber gerne Stefan Höger (Tel. 5617) oder Heidi Hammerschmid (Tel. 698446).

Clubmeisterschaft 2014:

Die Clubmeisterschaft Ski-Alpin findet am Sonntag, den 19. Januar 2014 statt. Da am Hausberg in Reit im Winkl leider keine Veranstaltungen mehr möglich sind, müssen wir dieses Jahr gezwungenermaßen an die Benzeck-Lifte ausweichen. Start ist um 10 Uhr. Gefahren werden zwei Durchgänge.

Die Vorstandschaft hofft wieder auf zahlreiche Beteiligung und viele Helfer, damit die Clubmeisterschaft wieder ein voller Erfolg (so wie im letzten Jahr) wird. Angesprochen sind nicht nur unser „Skiprofi“, sondern auch wieder alle Hobbyfahrer und sämtliche Eltern der Kinder, um den familiären Charakter dieser Veranstaltung beizubehalten.



**TSV Marquartstein
TSV - Badminton**

Erstes Hobbyliga-Spiel der Saison

Am Freitag, den 25.10.2013 empfing die Badmintonabteilung des TSV Marquartstein als ersten Gegner der diesjährigen Saison den SV DJK Kolbermoor.

Die beiden auszutragenden Herrendoppel spielten Michael Sichler mit Eckart Schöniger und Andreas Hinterseer mit Volker Gahmann. Erstere mussten sich in einem spannenden Dreisatzspiel ihren Gegnern geschlagen geben, während das zweite Doppel sich gegen seine Gegner durchsetzen konnte. Im gemischten Doppel unterlagen Christa Rosenegger und Andreas Hinterseer ihren Kontrahenten. Das Dameneinzel übernahm Laura Tarutyte, die überraschend stark ihre Gegenspielerin in die Schranken wies. Peter von Rönne trat zum ersten Herreneinzel an und zeigte mit seinem Sieg in einem fesselnden Spiel über drei Sätze seine Spielerfahrung. Michael Sichler hingegen, der das zweite Einzel spielte, hatte seinem starken Gegenüber nicht genug entgegensetzen und musste sein Spiel abgeben.

Die Begegnung endete unentschieden mit einem klaren 3:3 bei 7:7 Sätzen. Einen gemütlichen Ausklang fand der anstrengende Spielabend mit einem fröhlichen und genüsslichen Besuch beim Griechen „Poseidon“.

Unsere Trainingszeiten in der Realschulhalle: Kindertraining: Montag 18:00 bis 19:00 Uhr Jugendtraining: Montag 19:00 bis 20:00 Uhr

Training/freies Spiel für Erwachsene:

Montag 20:00 bis 22:00 Uhr

Freitag 19:30 bis 22:00 Uhr

Weitere Informationen auf unserer Internetseite unter <http://badminton.tsv-marquartstein.de>.

Niederlage im Auswärtsspiel gegen TSV Chieming

Für Dienstag, den 19.11.2013 hatte der TSV Chieming die Badmintonspieler des TSV Marquartstein zum Hobbyligaspiel eingeladen. Nach einem guten Start mit zwei gewonnenen Herrendoppeln durch Peter von Rönne mit Eckart Schöniger und Andreas Hinterseer mit Volker Gahmann wendete sich das Blatt zugunsten des TSV Chieming. Sowohl die beiden Herreneinzel, ausgetragen von Peter von Rönne/Eckart Schöniger und Andreas Hinterseer/Volker Gahmann, als auch das Dameneinzel mit Laura Tarutyte konnten die Chieminger für sich entscheiden, wobei sich besonders das zweite Herreneinzel zwischen Volker und Wolfgang Kosak zu einem richtigen Badmintonkrimi entwickelte, das ersterer letztlich im dritten Satz mit 26:24 Punkten abgeben musste. Viel Hoffnung setzten die Marquartsteiner dann in das alles entscheidende gemischte Doppel, das mit Laura Tarutyte und Andreas Hinterseer gut besetzt war. Die beiden begannen zunächst richtig stark mit einem klar gewonnenen ersten Satz, erlebten dann aber einen massiven Einbruch und verloren die beiden weiteren Sätze.

Die Begegnung endete mit einem 4:2-Sieg für den TSV Chieming. Unsere Glückwünsche dazu gehen deshalb an Stefanie, Vivian, Wolfgang, René, Rocco, Otto und Jürgen, begleitet von einem Dankeschön für die freundliche Bewirtung. An dieser Stelle danken wir auch dem TSV Marquartstein herzlich für die Bereitstellung des Vereinsbusses.

TSV - Fußball

Fußballer des TSV gehen als verdienter Herbstmeister in die lange Winterpause

Am letzten Spieltag vor der wie immer viel zu langen Winterpause gastierte der Tabellenzweite aus Grabenstätt beim Ligaprimus auf der Sportanlage Freiweidach.

Die Männer vom Fuße des Schnappens konnten dabei den Abstand auf die Verfolger entscheidend vergrößern. In einem zielstrebig und dominant geführten Spiel gegen allerdings ersatzgeschwächte Gegner konnten die Spieler von Trainer Hans Wilhelm den bis dahin ärgsten Verfolger mit 5-0 auch in der Höhe verdient besiegen.

Die Marquartsteiner Tormaschinerie lief mal wieder auf Hochtouren und defensiv ließ man so gut wie nichts zu. So fielen die Tore eigentlich zwangsläufig durch Florian Hofer, mit seinem 16. Saisontreffer, und viermal Andi Strasser, der somit bereits 12 Treffer vorweisen kann.

So geht die Truppe nun mit sechs Punkten Vorsprung in die Winterpause und hofft im Frühjahr den Lauf fortsetzen zu können und die lange ersehnte Rückkehr in die A-Klasse zu schaffen. Die Vorzeichen stehen mit der jungen, hungrigen Truppe günstig, aber auch zur Rückrunde muss wieder konzentriert und mit Ehrgeiz an die Herausforderungen herangegangen werden.

MN